

ESP01-250
ESP05-200 T

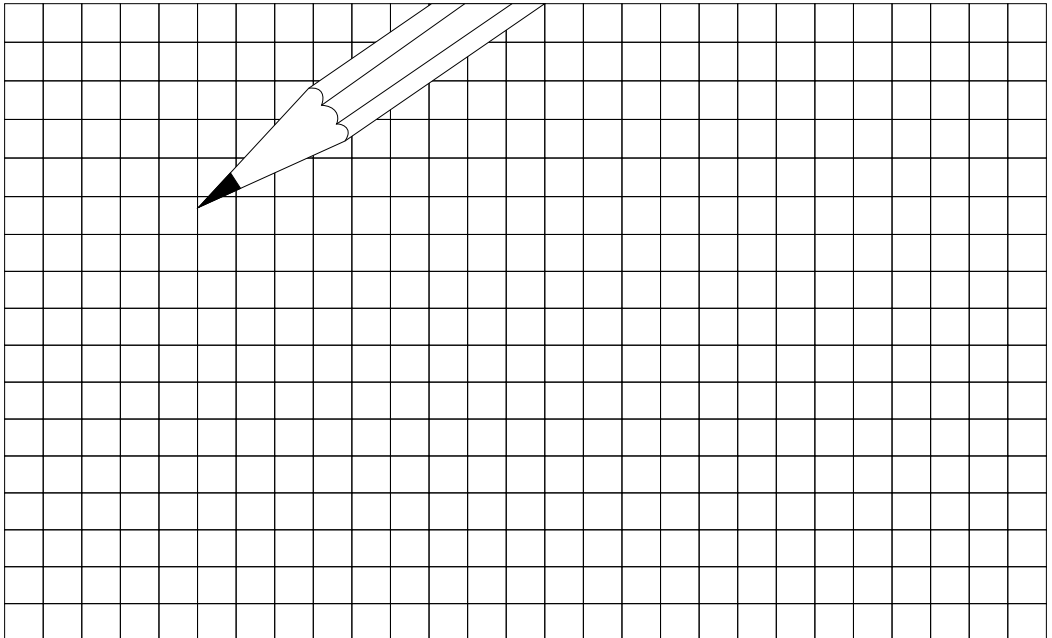
Deutsch	10 ...	14
English	15 ...	18
Français	19 ...	23
Italiano	24 ...	28
Español	29 ...	33
Português	34 ...	38
Türkçe	39 ...	43
Polski	44 ...	48
Česky	49 ...	52
Slovensky	53 ...	56
Ελληνικά	57 ...	61
Русский	62 ...	66
Українська	67 ...	71
Қазақ тілі	72 ...	76



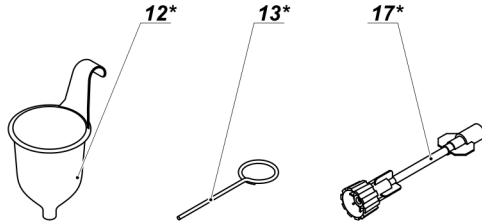
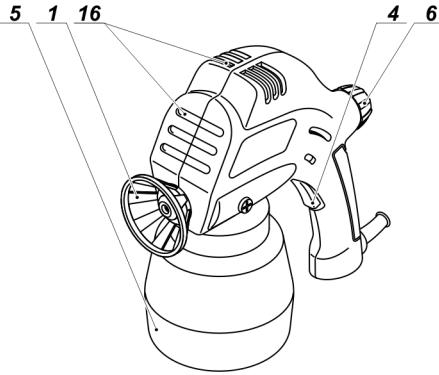
CH	DWT Swiss AG Switzerland	[0041] 916000888	[0041] 916000886	info@dwt-pt.com
IT	DWT Italia S.R.L. Italia	[0039] 0372805999	[0039] 0372805998	info@dwt-pt.it
DE	DWT Elektrowerkzeuge Deutschland GmbH Deutschland	[0049] 3068055522	[0049] 3068055994	info@dwt-pt.de
ES	DWT SPAIN S.L. España	[0034] 977524430	[0034] 977524442	info@dwt-pt.es
FR	DWT France France	[0033] 141697120	[0033] 148378838	g.trebaol@easybike.fr
CZ	GARLAND distributor, s.r.o. Czech republic	[00420] 493522904	[00420] 493522916	garland@garland.cz
SK	AGF INVEST Slovensko	[00421] 377833982	[00421] 377831589	info@dwt.sk
PL	HANMAR Polska	[0048] 226433063	[0048] 226434040	dwt@hanmar.pl
HU	Edison Kereskedelmi és Szolgáltató Kft. Magyarország	[0036] 62426833	[0036] 62426833	info@edisonszerszam.eu
RS	DWT- BALKAN GROUP d.o.o. Serbia	[00381] 113086235	[00381] 113086235	dwt.srb@gmail.com
RO	DWT Trade Company S.R.L. România	[0040] 359808510	[0040] 359808511	office@dwt-pt.ro
BG	ДВТ БОЛКАН ЕООД България	[00359] 52511338	[00359] 52511338	dwt_bolkan_vn@abv.bg
GR	Φαίδων Ν. Οικονομίδης & Σία Ε.Π.Ε. Ελλάδα	[0030] 2106645722	[0030] 2106645144	info@dwt-pt.gr
SE	DWT Sweden Sverige	[0046] 413557440	[0046] 413557441	ban@dwt-sweden.se
IS	Husasmíðjan Holtagarðar Iceland	[00354] 6603175	[00354] 5253254	jono@husa.is
MT	Magnetic Services Ltd. Malta	[00356] 21676529	[00356] 21802161	info@magneticservices.com.mt
LV	SIA "GRT" Latvija	[00371] 67916650	[00371] 67916651	grt@riino.lv
LT	UAB "Balimpeksas" Lietuva	[00370] 52444077	[00370] 52499280	balimpeks@is.lt
EE	OU DWT EESTI Eesti	[00372] 6018799	[00372] 6018727	info@dwt-pt.ee
BY	ОДО "Планета ДВТ" Беларусь	[00375] 175057545	[00375] 175057545	info@dwt.by
UA	ТОВ "Едісон" Україна	[00380] 563749060	[00380] 563749064	dwt@eds-group.dp.ua
MD	COMLECTRO SRL Moldova	[00373] 22229455	[00373] 22229455	office@dwt-pt.md
RU	ООО "Инструмент ДВТ" Россия	[007] 4959210288	[007] 4959210288	info@dwt-pt.ru
RU	ООО "Лидер Трейд" Калининград, Россия	[007] 4012324101	[007] 4012324101	lidertrade65@gmail.com
KZ	Kostanay DWT Kazakhstan	[007] 7142280700	[007] 7142280704	dwt_dir@mail.ru
AM	LIGRANO LLC Armenien	[00374] 77111404	[00374] 10557538	ligrano@mail.ru



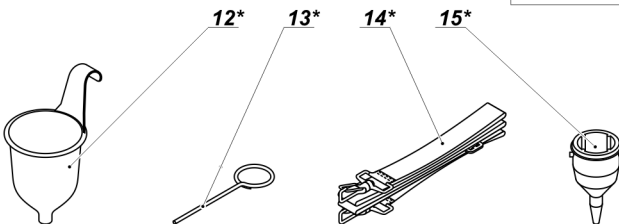
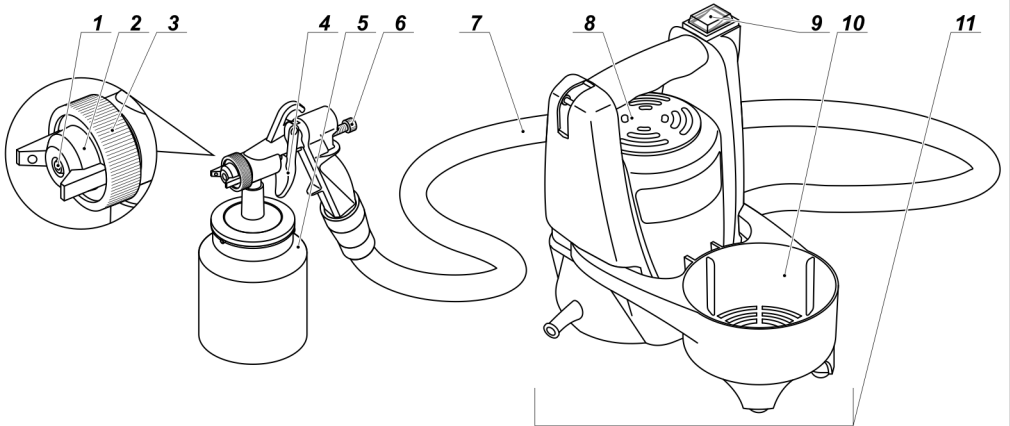
AZ	<i>Elnur Namazov, "1001 İnşaat" Azerbaycan</i>	[00994] 124183636	[00994] 124183636	office@dwt.az
TR	<i>SANTEK ENDÜSTRİ VE YAPI MALZEMELERİ LTD.ŞTİ Türkiye</i>	[0090] 2122105716	[0090] 2122105771	santek@santekyapi.com.tr
IR	<i>شرکت آچار ابزار ایران</i>	[0098] 2166720842	[0098] 2166709279	acharabazar@yahoo.com
SY	<i>شركة ميكا سوريا</i>	[00963] 112246171	[00963] 1144686606	miakcorp@mail.sy
LY	<i>The International Group Co Egypt</i>	[0020] 33919328	[0020] 34965032	internationalweldinggroup@yahoo.com
AE	<i>DWT FZCO United Arab Emirates</i>	[00971] 501573674	[00971] 42670566	sales@dwt-pt.ae
PK	<i>روٹس لم ٹولس ناتس کاب</i>	[0092] 04237667173	[0092] 04237664020	crowntools@gmail.com
MA	<i>QUINCAILLERIE TAOURIRT Maroc</i>	[00212] 522994070	[00212] 522235360	taourirt06@hotmail.com
BR	<i>DWT do Brasil Ferramentas Ltda Brasil</i>	[0055] 4732731818	[0055] 4733719620	dwtbrasil@dwt-pt.com.br
BO	<i>LASSER TRADE S.R.L. Bolivia</i>	[00591] 33519998	[00591] 33519998	ovargas@lassertrade.com
SA	<i>ALESAYI Trading Corporation Kingdom of Saudi Arabia</i>	[00966] 26878444	[00966] 26872201	iskandar@alesayi-motors.com
SD	<i>The International Group Co Egypt</i>	[0020] 33919328	[0020] 34965032	internationalweldinggroup@yahoo.com
EG	<i>The International Group Co Egypt</i>	[0020] 33919328	[0020] 34965032	internationalweldinggroup@yahoo.com
IQ	<i>Ain Al Haroot Iraq</i>	[00964] 18162549	[00964] 7901739781	haj_ali56@yahoo.co.uk



ESP01-250

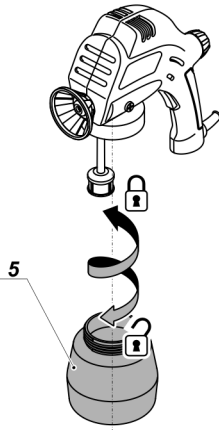


ESP05-200 T



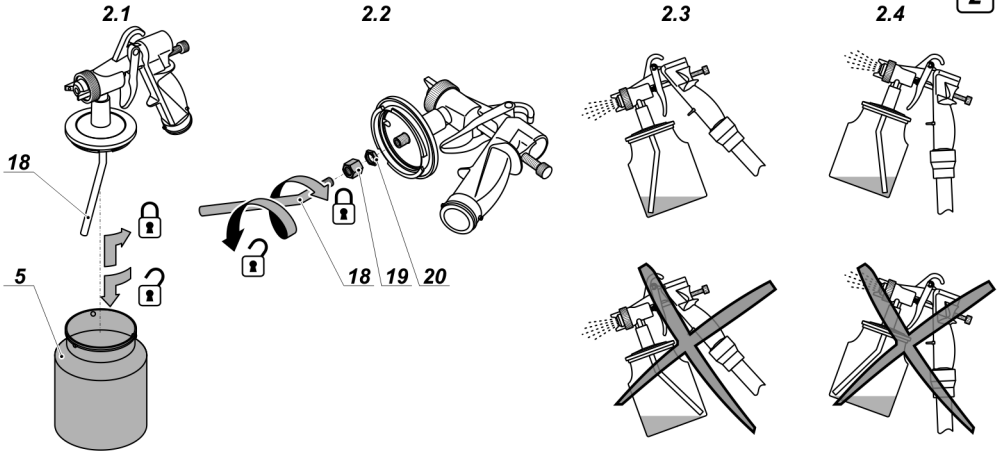
ESP01-250

1



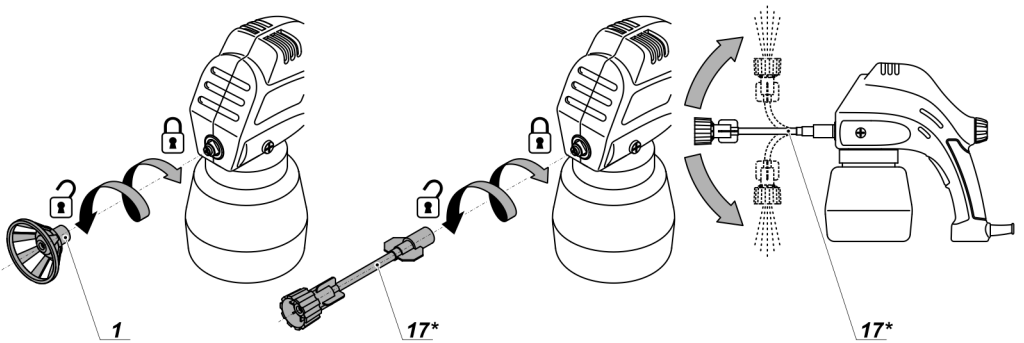
ESP05-200 T

2



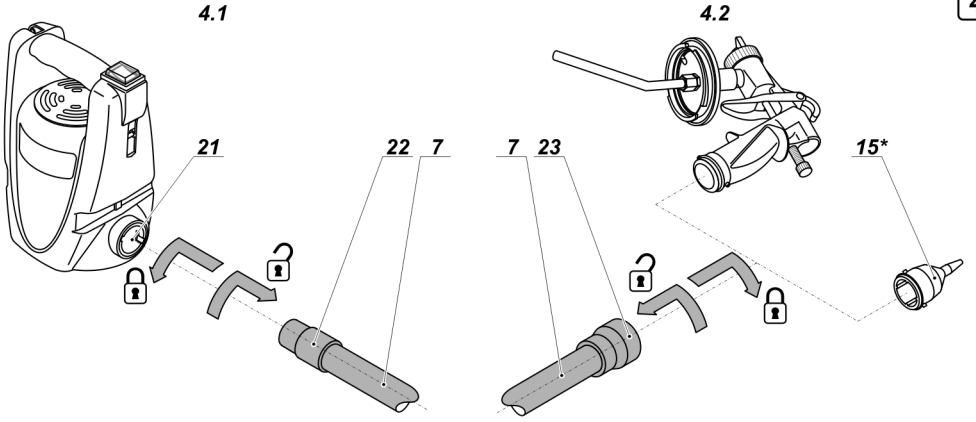
ESP01-250

3



ESP05-200 T

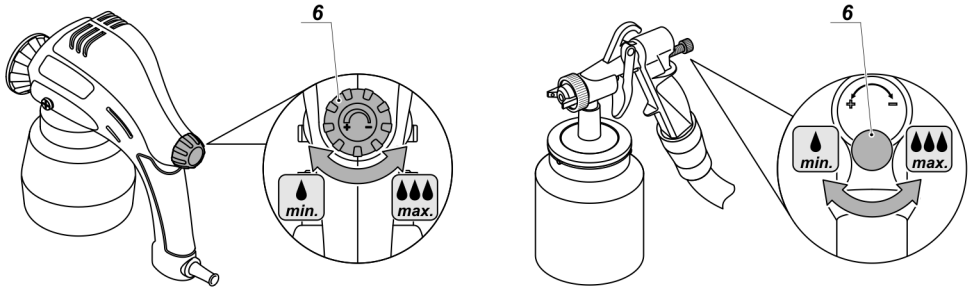
4



ESP01-250

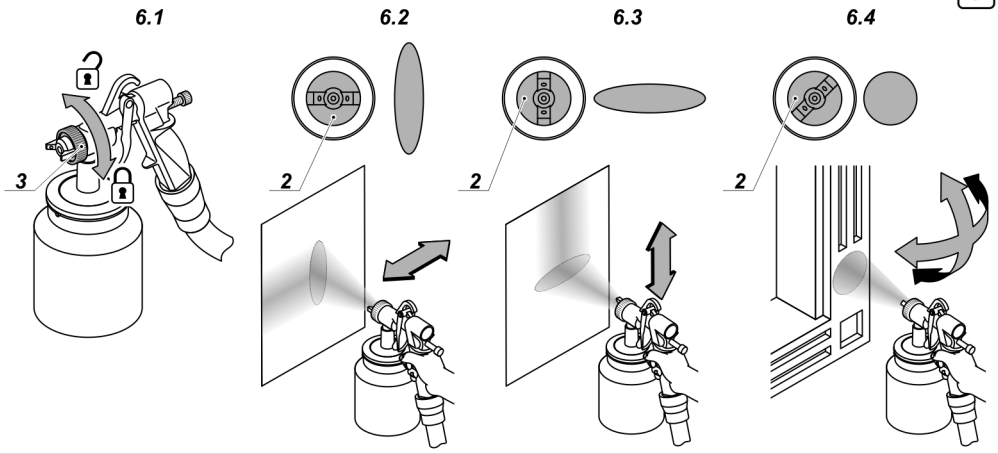
ESP05-200 T

5



ESP05-200 T

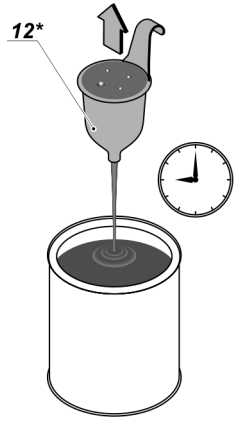
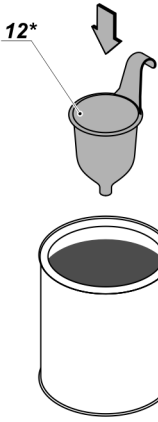
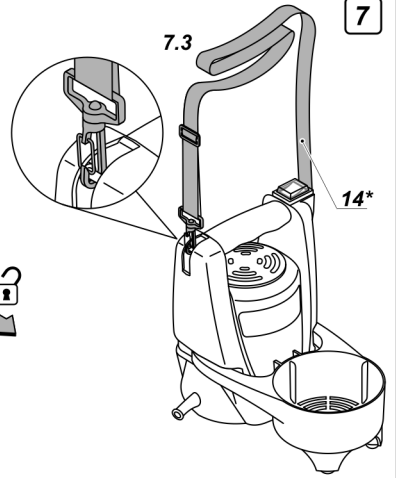
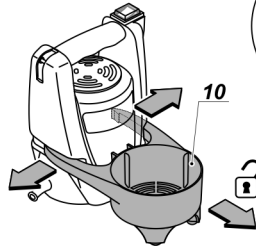
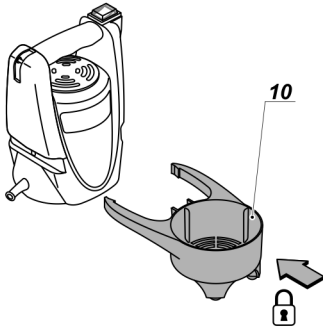
6



7.1

7.2

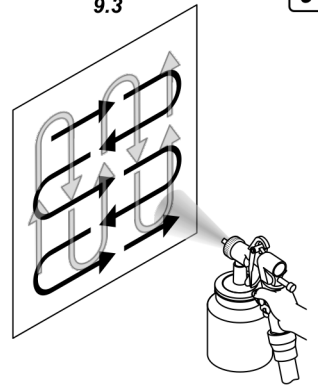
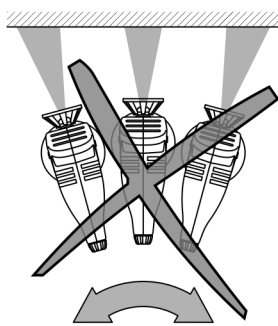
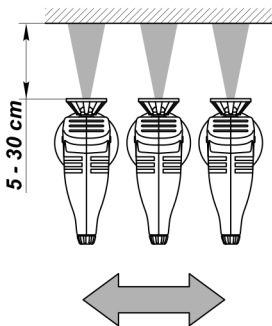
7.3



9.1

9.2

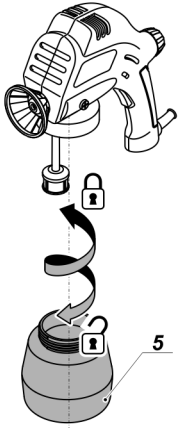
9.3



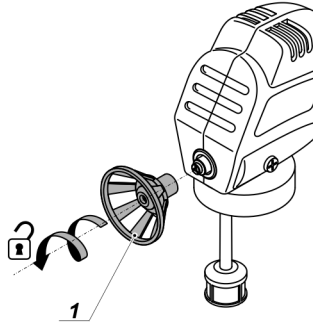
ESP01-250

10

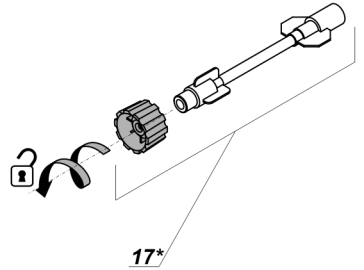
10.1



10.2



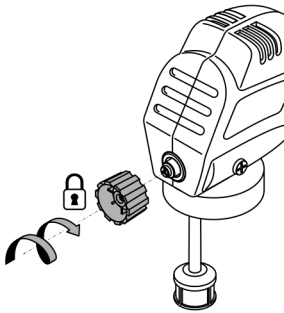
10.3



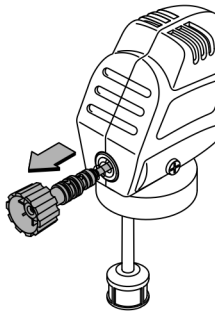
ESP01-250

11

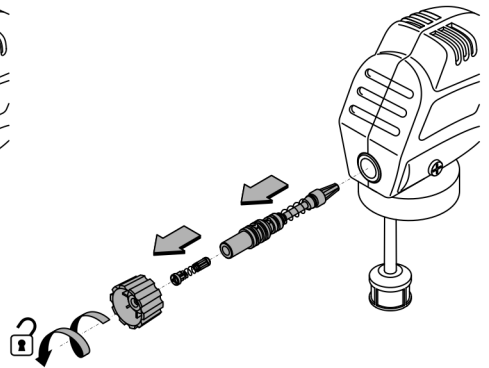
11.1



11.2



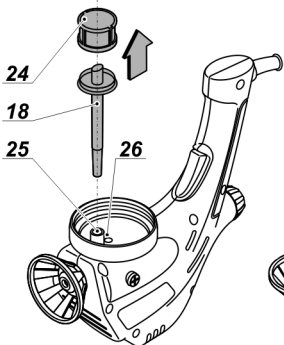
11.3



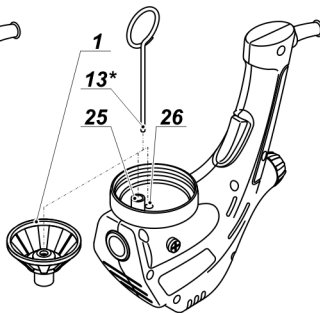
ESP01-250

12

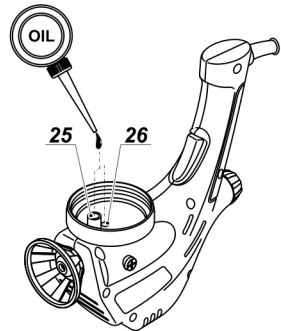
12.1



12.2

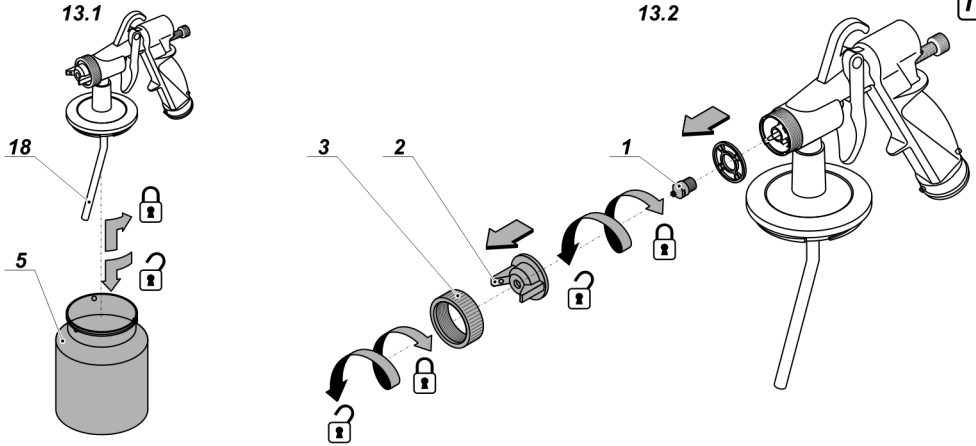


12.3



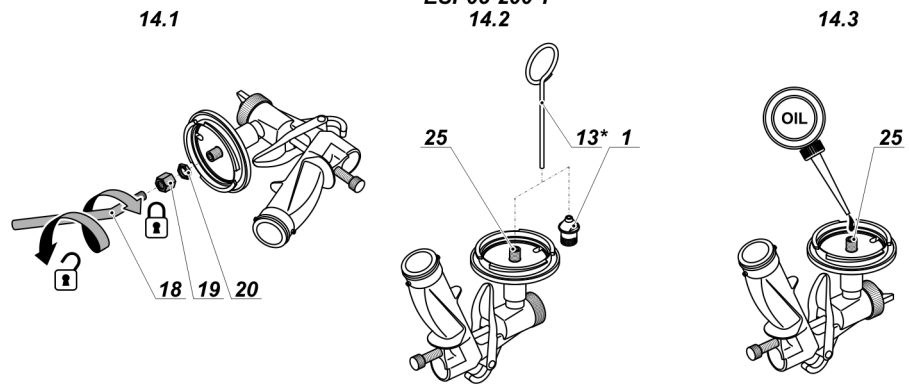
ESP05-200 T

13



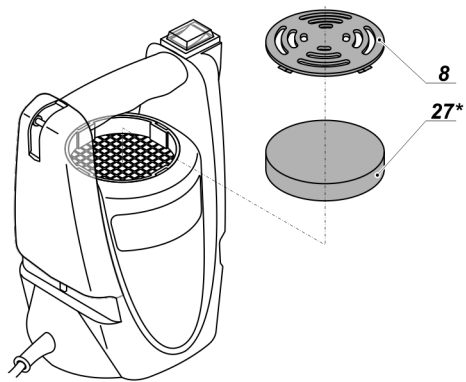
ESP05-200 T
14.2

14



ESP05-200 T

15



Elektrowerkzeug - technische Daten

Spritzpistole		ESP01-250	ESP05-200 T
Elektrowerkzeug - Code	[127 V ~50/60 Hz] [230 V ~50/60 Hz]	510001 510094	510018 510100
Nennaufnahme	[W]	80	500
Ausgangsleistung	[W]	80	500
Stromstärke bei Spannung	127 V [Amps] 230 V [Amps]	1.20 0.80	4.50 2.20
Durchflussmenge	[ml/min]	50-250	0-200
Max. Spritzdruck	[Bar]	140	0,10-0,20
Max. Viskosität (max. Auslaufzeit via Messbecher)	[DIN-s]	35	40
Düse Ø	[mm] [Zoll]	0,80 1/32"	1,00 3/64"
Behälterinhalt	[ml]	800	1000
Einstellbare Düse		–	•
Variabler Fluss		•	•
Gewicht	[kg] [lbs]	1,65 3.64	2,90 6.39
Schutzklasse		□ / II	□ / II
Schalldruck	[dB(A)]	86,70	80,00
Schallleistung	[dB(A)]	99,70	80,00
Beschleunigung	[m/s ²]	9,70	0,25

**DWT Mit besten
Grüßen!**

Sehr geehrter Kunde!

DWT bietet ein großes Sortiment von Elektrowerkzeugen. Ihre Qualität und die bezahlbaren Preise machen sie für zahllose Reparatur- und Bauarbeiten in den eigenen vier Wänden und in der Industrie zur idealen Lösung. Wir hoffen, dass Ihnen unser Elektrowerkzeug viele Jahre Freude machen wird. Ausführliche Informationen über unsere Elektrowerkzeuge und unserer Leistungen finden Sie auf unserer Website www.dwt-pt.com.

Das Team von DWT.

**Elektrowerkzeug
Einzelteile**

- 1 Düse
- 2 Luftkappe

- 3 Kupplungsmutter
- 4 Taste
- 5 Behälter
- 6 Regler für das Sprühvolumen
- 7 Luftschlauch
- 8 Abdeckung
- 9 Ein-/Ausschalter
- 10 Spritzpistolenhalter
- 11 Grundeinheit
- 12 Messtrichter*
- 13 Putzstock*
- 14 Tragegürtel*
- 15 Reinigungsdüse*
- 16 Lüftungsschlitze
- 17 Flexibler Verlängerungsschlauch*
- 18 Rohr
- 19 Mutter
- 20 Kontermutter
- 21 Ausspeiseöffnung
- 22 Spitze zur Verbindung mit der Basiseinheit
- 23 Spitze zur Verbindung von Zubehör

Deutsch

- 24 Filter
- 25 Ansaugöffnung
- 26 Ablaufloch
- 27 Luftfilter *

* Zubehör

Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.

Elektrowerkzeug - Bestimmungsgemäßer Gebrauch DWT

Dieses Elektrowerkzeug ist dafür konzipiert, flüssige Materialien auf behandelte Oberflächen zu sprühen und aufzutragen. Es ermöglicht dem Nutzer sowohl Farbe, Lackierungen, Grundierungen, Konservierungsmittel, schützende und desinfizierende Materialien aufzutragen, sowie Wasser zur Befeuchtung von Oberflächen zu versprühen.

Sicherheitsrichtlinien für Arbeiten mit Elektrowerkzeugen

Vor Beginn der Arbeiten

- Das Versprühen von entflammaren Materialien erhöht das Risiko für ein Feuer oder eine Explosion, also beachten Sie bitte alle nötigen Vorsichtsmaßnahmen und stellen Sie sicher, dass Möglichkeiten zur Löschung eines Feuers vorhanden sind.
- Nach der Arbeit mit entflammaren Materialien (z. B. nach dem Mischen von Verdünnen von Farbe, oder nach dem Säubern von Teilen des Elektrowerkzeuges) entfernen Sie alle benutzten Behälter und das Tuch, da sie sonst ein Feuer verursachen könnten.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsort gut durchlüftet ist - Gase oder Dämpfe, die durch die Arbeit entstehen, könnten schädlich für Ihre Gesundheit sein und das Risiko von einem Feuer oder einer Explosion erhöhen.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von offenen Feuerquellen oder Funken, heißen Objekten, Motoren.
- Versprühen Sie keine Materialien, die einen Flammpunkt unter 21° C haben - dies erhöht das Risiko für ein Feuer oder eine Explosion.
- Lesen Sie vor dem Sprühen des Materials sorgfältig die Herstellerangaben, um die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen treffen zu können.
- Versprühen Sie keine unbekanntnen Materialien, oder Materialien mit unbekanntnen Gefahren.
- Versprühen Sie keine Materialien, die das Elektrowerkzeug beschädigen könnten. Falls das Elektrowerkzeug so beschädigt wird erlischt ihre Garantie. Das Versprühen von Säuren, Basen, Materialien mit groben Partikeln, bleihaltige Materialien, flüssiges Glas, übermäßig dickflüssige Materialien, und andere Materialien, die schwer zu versprühen sind oder Tropfen bilden ist streng verboten.
- Montieren Sie die Basiseinheit **11** auf eine horizontale vibrationsfreie Oberfläche. Die Luft, die durch die Löcher der Abdeckung **8** eingesogen wird muss sauber sein, nutzen Sie die Basiseinheit **11** deswegen nicht in einer

staubigen Umgebung; stellen Sie auch sicher, dass die Abdeckung **8** nicht von irgendetwas abgedeckt wird (nur für Modell **ESP05-200 T**).

Beim Betrieb

- Nutzen Sie Schutzausrüstung - Spezialkleidung, Brillen, Handschuhe, und geschlossene Schuhe.
- Benutzen Sie spezielle Masken, die das Atmungssystem vor schädlichen Dämpfen schützen. **Bitte beachten Sie, dass die Nutzung von Staubmasken oder Atemschutzmasken keine Garantie für den erwünschten Effekt ist - Sie könnten eine schwere Vergiftung erleiden.**
- Das Rauchen während des Versprühens von entflammaren Materialien ist streng verboten.
- Richten Sie während der Arbeit den Strom des versprühten Materials nicht auf sich selbst, andere Menschen oder Tiere. Der Strom könnte ihre Haut durchdringen (sogar durch Handschuhe) und das versprühte Material injizieren - suchen Sie in solchen Fällen sofort einen Arzt auf.
- Bitte denken Sie daran, dass sich die Luft bei der Arbeit mit einem "Nebel" füllt, der aus feinen Tröpfchen des versprühten Materials besteht und sich auf die umgebenen Oberflächen setzt. Die Oberflächen, auf denen sich dieser "Nebel" nicht absetzen darf, müssen abgedeckt werden. Bei der Arbeit draußen ist dieser "Nebel" dem Wind ausgesetzt, was zu negativen Konsequenzen führen kann (ungewolltes Färben von Objekten, Schädigung der Gesundheit, Umweltverschmutzung).
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht an, wenn im Behälter keine Flüssigkeit ist - das Trockenlaufen führt zu einem schnellen Verschleiß der einzelnen Teile des Elektrowerkzeuges.

Nach dem Gebrauch

- Das Elektrowerkzeug muss nach jeder Nutzung wie unten beschrieben gereinigt werden. Falls das Elektrowerkzeug durch das Nichteinhalten dieser Vorschrift beschädigt wird erlischt die Garantie.
- Entsorgen Sie die Reste des Sprühmaterials (Farbe, Lösungsmittel, etc.) entsprechend der Herstellerangaben.

Installation und Regelung der Elektrowerkzeugteile

Vor jeglichen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker ziehen.



Befestigungselemente nicht zu stark anziehen, um das Gewinde nicht zu beschädigen.



Montage / Demontage / Aufstellung einiger Elemente ist für alle Elektrowerkzeug-Modelle gleich, in diesem Fall sind in der Abbildung keine besonderen Modelle angezeigt.

Verbindung / Trennung des Behälters (siehe Abb. 1-2)

Verbinden / trennen Sie den Behälter **5** wie auf den Abbildungen 1-2 gezeigt.

[ESP05-200 T]

Bevor Sie den Behälter **5** verbinden drehen Sie das Rohr **18** (siehe Abb. 2.2) in die Position, die den meisten Nutzen des Materials zulässt. Dies hängt davon ab, wohin die Sprühpistole während des Arbeitsvorgangs geneigt ist (siehe Abb. 2.3 - 2.4).

- Lösen Sie die Kontermutter **20** und die Mutter **19**.
- Bringen Sie die Röhre **18** in die gewünschte Position.
- Schrauben Sie die Mutter **19** wieder an, und sichern Sie sie durch Festziehen der Kontermutter **20**.

Verbindung / Trennung des flexiblen Verlängerungsschlauchs (siehe Abb. 3)

[ESP01-250]

- Der flexible Verlängerungsschlauch **17** ermöglicht das Versprühen von Material auf horizontale Oberflächen, als auch auf schwer erreichbare Stellen (z. B. beim Streichen von Heizungen).
- Lösen Sie die Düse **1** (siehe Abb. 3).
- Schrauben Sie den flexiblen Verlängerungsschlauch **17** an, dann biegen Sie ihn in die benötigte Position.
- Zur Trennung führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Verbindung / Trennung des Luftschlauchs (siehe Abb. 4)

[ESP05-200 T]

- Verbinden Sie den Luftschlauch **7** mit der Basiseinheit **11**. Bringen Sie die Spitze **22** in die Öffnung **21**, nachdem Sie die Erhöhungen der Spitze **22** mit den Riefen im Loch **21** angeglichen haben. Drehen Sie die Spitze **22** wie in Abbildung 4.1 gezeigt.
- Verbinden Sie den Luftschlauch **7** mit der Spritzpistole oder der Reinigungsdüse **15**. Platzieren Sie die Spitze **23** auf dem Kolben des Zubehörs, in dem sie die Riefen in der Spitze **23** mit den Erhöhungen des Zubehörs angleichen. Rotieren Sie die Spitze **23** wie in Abbildung 4.2 gezeigt.
- Zum Abnehmen des Schlauches führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch.

Erste Inbetriebnahme des Elektrowerkzeuges

Nutzen Sie immer die korrekte Betriebsspannung: Die Stromversorgung muss den Informationen, die auf dem Identifikationsschild des Elektrowerkzeugs angegeben sind, entsprechen.

Ein- / Ausschalten des Elektrowerkzeuges

[ESP01-250]

Einschalten:

Drücken und halten Sie Taste **4**.

Ausschalten:

Lassen Sie die Taste **4** los.

[ESP05-200 T]

Einschalten:

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter **9** und lassen Sie ihn los. Um mit dem Sprühen von Materialien zu beginnen drücken und halten Sie die Taste **4** auf der Sprühpistole gedrückt.

Ausschalten:

Lassen Sie die Taste **4** los, dann drücken Sie den Ein-/Ausschalter **9** und lassen Sie ihn los.

Funktionsmerkmale des Elektrowerkzeuges

Volumenregler für das Sprühmaterial (siehe Abb. 5)

Durch Nutzung des Reglers **6** können Sie das Volumen des Sprühmaterials einstellen, um das gewünschte Resultat zu erhalten.

- Um das Volumen des Sprühmaterials zu verringern drehen Sie den Regler **6** wie in Abbildung 5 gezeigt (während sie das Material versprühen). Beachten Sie, dass eine übermäßige Verringerung des Sprühvolumens zu schlechteren Behandlungsergebnissen führt (unzureichende Imprägnierung, zu dünne Farbschicht, etc.).
- Um das Volumen des Sprühmaterials zu erhöhen drehen Sie den Regler **6** wie in Abbildung 5 gezeigt (während Sie das Material versprühen). Beachten Sie, dass eine übermäßige Erhöhung des Sprühvolumens zu Tropfenbildung auf den behandelten Oberflächen und zu einem Mehrverbrauch des Sprühmaterials führt.

Regulierung der Form des Sprühstroms (siehe Abb. 6)

[ESP05-200 T]

Sie können die Form des Sprühstroms anpassen, indem Sie die Luftkappe **2** entsprechend der Richtung der Bewegung der Sprühpistole drehen (siehe Abb. 6.2 - 6.4).

- Lösen Sie die Kupplungsmutter **3** (siehe Abb. 6.1).
- Drehen Sie die Luftkappe **2** in die gewünschte Position (siehe Abb. 6.2 - 6.4).
- Ziehen Sie die Kupplungsmutter **3** fest.

Spritzpistolenhalter (siehe Abb. 7)

[ESP05-200 T]

Der Halter **10** ist dafür konzipiert, die Spritzpistole während der Bewegung des Elektrowerkzeuges oder während einer Pause im Arbeitsprozess zu sichern.

Montieren Sie den Halter **10** wie in Abbildung 7.1 gezeigt (Die Aufnahmevorrichtungen an den Anschlussstücken müssen einrasten). Sie können den Halter **10** an verschiedenen Seiten der Basiseinheit **11** anbringen.

Um Halter **10** zu entfernen ziehen Sie leicht an den Anschlussstücken und entfernen Sie den Halter wie in Abbildung 7.2 gezeigt.

Tragegürtel (siehe Abb. 7)

Um den Transport zu erleichtern und während der Arbeit eine bessere Beweglichkeit zu gewährleisten nutzen Sie den Tragegürtel **14**. Verbinden Sie den Gürtel **14** mit der Basiseinheit **11** (siehe Abbildung 7.3). Wenn nötig passen Sie die Länge Gürtels **14** an, damit das Tragen des Elektrowerkzeuges einfacher wird.

Tipps zum Arbeiten mit Elektrowerkzeugen

Messung der Viskosität des Sprühmaterials (siehe Abb. 8)

Die Viskosität des Sprühmaterials sollte den maximal erlaubten Wert nicht überschreiten (siehe technische Datentabelle). Dickere Materialien sollten verdünnt werden. **Bitte beachten Sie: Nutzen Sie immer ein geeignetes Lösungsmittel, sonst bilden sich Klumpen, die das Elektrowerkzeug verstopfen.**

Messen Sie die Viskosität mit dem Messtrichter **12**. Die Temperatur der Verbindung sollte bei 20-22° C liegen.

• Rühren Sie die Verbindung gründlich, tauchen Sie den Messtrichter **12** darin ein und warten Sie, bis er gefüllt ist (siehe Abb. 8).

• Holen Sie den Messtrichter **12** heraus und lassen Sie die Flüssigkeit herauslaufen. Messen Sie die Zeit (DIN-s) bis die Flüssigkeit aus dem Messtrichter **12** herausgelaufen ist (vom Start des Herauslaufens bis zur Beendigung des Flüssigkeitsstrahls) mit einer Stoppuhr. Ungefähr empfohlene Viskositätswerte für verschiedene Materialien werden unten angegeben:

- Imprägniermittel, Lacke, synthetische Harze - unverdünnt, 30 DIN-s max.;
- synthetische Farben, transparente Lacke - 15 - 35 DIN-s;
- Acrylfarbe - 20 - 35 DIN-s;
- Konservierungsmittel, Pestizide, Öle für Holz - unverdünnt, 35 DIN-s max.;
- Desinfiziermittel und Reinigungsmittel, Polituren - 35 DIN-s;
- Autofarbe - 18 - 22 DIN-s.

• Nachdem Sie mit der Messung fertig sind reinigen Sie den Messtrichter **12** gründlich (mit einem geeigneten Lösungsmittel).

Oberflächenvorbereitung

• Die zu behandelnde Oberfläche muss gereinigt, getrocknet und von Fett befreit werden.

• Glänzende Oberflächen sollten angeraut werden (mit Schmirgelpapier), der Staub sollte entfernt und die Oberfläche von Fett befreit werden.

• Die umgebenden Oberflächen, die vor dem Niederschlag des "Nebels" des Sprühmaterials geschützt werden müssen sollten mit dicken Materialien (Papier, Überzug, etc.) bedeckt und diese wenn nötig mit Klebeband befestigt werden.

Arbeitsreihenfolge (siehe Abb. 9)

• Bereiten Sie das Sprühmaterial und die Oberfläche wie oben beschrieben vor.

• Schrauben Sie den Behälter **5** ab, füllen Sie es mit dem Sprühmaterial, und verbinden Sie ihn mit der Sprühpistole.

• Passen Sie bei dem Modell **ESP05-200 T** die Form des Stroms an.

• Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein, passen Sie das Volumen des Sprühmaterials an wie oben beschrieben. Der "Nebel" der Sprühableitung sollte einheitlich und fein sein.

• Führen Sie eine Probe an einem unnötigen Stück des gleichen Materials durch um sicherzustellen, dass die Einstellungen korrekt sind.

• Sprühen Sie Material aus einer Entfernung von 5-30 cm von der Oberfläche aus auf (siehe Abb. 9.1).

• Für das Modell **ESP01-250** - Nutzen Sie den flexiblen Verlängerungsschlauch **17**, wenn Sie horizontale oder abfallende Oberflächen färben wollen.

• Für das Modell **ESP05-200 T** - Neigen Sie die Sprühpistole leicht, wenn Sie horizontale oder abfallende Oberflächen färben wollen.

• Fangen Sie jenseits der zu behandelnden Oberfläche mit dem Sprühen an.

• Bewegen Sie die Sprühpistole, indem Sie wie in Abbildung 9.1 gezeigt Ihren Arm bewegen, und nicht nur Ihr Handgelenk (siehe Abb. 9.2). Die Entfernung zwischen der Sprühpistole und der zu behandelnden Oberfläche sollte konstant bleiben - so wird das Material gleichmäßig aufgesprüht.

• Bewegen Sie die Sprühpistole gleichmäßig, wie in Abbildung 9.3 gezeigt. Jeder neue Streifen sollte den alten Streifen zum Teil überlappen. Halten Sie die Sprühpistole nicht auf einer Stelle - das führt zu Tropfenbildung.

• Unterbrechen Sie den Sprühvorgang nicht innerhalb der zu behandelnden Fläche.

• Achten Sie darauf, dass der Behälter **5** während des Arbeitsvorgangs nicht leer wird. Das Rohr **18** sollte die ganze Zeit in Flüssigkeit getaucht sein, sonst wird der Sprühvorgang gestoppt und die Oberfläche wird unregelmäßig bearbeitet.

Elektrowerkzeug - Wartung und vorbeugende Maßnahmen

Vor jeglichen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker ziehen.

Reinigung des Elektrowerkzeuges (siehe Abb. 10-14)



Das Elektrowerkzeug muss nach Fertigstellung der Arbeit gereinigt werden.

- Drücken Sie Taste **4**, damit die Reste des Sprühmaterials in den Behälter **5** laufen.
 - Trennen Sie Behälter **5** ab und lassen Sie die Reste des Sprühmaterials ab. Füllen Sie ein geeignetes Lösungsmittel in den Behälter **5** und verbinden Sie ihn mit der Sprühpistole. Schütteln Sie die Sprühpistole, schalten Sie sie ein und sprühen Sie das Lösungsmittel in einen leeren Behälter. Wiederholen Sie dies mehrmals, bis die Sprühpistole absolut sauber ist. Wenn Sie mit dem flexiblen Verlängerungsschlauch **17** gearbeitet haben, dann sollte er während dieses Schrittes der Reinigungsprozedur angeschlossen sein.
 - Wischen Sie das Gehäuse des Elektrowerkzeuges mit einem Tuch, das mit geeignetem Lösungsmittel getränkt ist, ab. Achten Sie darauf, dass kein Lösungsmittel in das Innere des Elektrowerkzeuges gerät.
 - Nehmen Sie die Sprühpistole auseinander, wie in den Abbildungen 10 - 11 und 13 gezeigt.
 - Schrauben Sie den Behälter **5** ab und wischen Sie ihn mit einem Tuch sauber.
 - Entfernen Sie das Rohr **18** und vergewissern Sie sich, dass es sauber ist. Reinigen Sie es, wenn nötig.
 - Nehmen Sie bei dem Modell **ESP01-250** den Luftfilter **24** auseinander und reinigen Sie ihn mit Lösungsmittel und einer weichen Bürste. Bauen Sie den Luftfilter **24** danach wieder zusammen und montieren Sie ihn.
 - Reinigen Sie die Ansaugöffnung **25**, das Ablaufloch **26** und die Düse **1** mit dem Putzstock **13** (siehe Abb. 12 und 14).
 - Reinigen Sie alle entfernten Teile mit einer Bürste und Lösungsmittel, und montieren Sie sie wieder in der vorgegebenen Reihenfolge. **Bitte beachten Sie: Das Nutzen von scharfen Gegenständen zum Reinigen von Teilen der Sprühpistole (außer für die oben angegebenen Teile) ist streng verboten.**
 - Um interne Teile vor Korrosion zu schützen träufeln Sie einige Tropfen von Öl mit niedriger Viskosität in die Ansaugöffnung **25** und das Ablaufloch **26**.
 - Zur Montage führen Sie diese Arbeitsschritte in umgekehrter Reihenfolge durch.
- Austausch des Luftfilters (siehe Abb. 15)**
- [ESP05-200 T]**
- Nutzen Sie einen Schraubenzieher, um die Abdeckung **8** zu entfernen (siehe Abb. 15).
 - Ersetzen Sie den Luftfilter **27**.
 - Montieren Sie die Abdeckung **8** (die Klammern der Abdeckung **8** müssen einrasten).

Power tool specifications

Spray gun		ESP01-250	ESP05-200 T
Power tool code	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Rated power	[W]	80	500
Power output	[W]	80	500
Amperage at voltage	127 V [Amps]	1.20	4.50
	230 V [Amps]	0.80	2.20
Flow rate	[ml/min]	50-250	0-200
Max. spraying pressure	[bar]	140	0,10-0,20
Max. viscosity (max. runout time via measuring cup)	[DIN-s]	35	40
	[mm]	0,80	1,00
Nozzle Ø	[inches]	1/32"	3/64"
	[ml]	800	1000
Adjustable nozzle		–	●
Variable flow		●	●
Weight	[kg]	1,65	2,90
	[lbs]	3.64	6.39
Safety class		☐ / II	☐ / II
Sound pressure	[dB(A)]	86,70	80,00
Acoustic power	[dB(A)]	99,70	80,00
Weighted vibration	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT with compliments!

Dear Customer,

DWT offers a wide range of power tools. Quality and reasonable prices are solution for many repair and building tasks at home and industry. We hope that our power tool will serve you for many years. All detailed information about our power tools and services you can find on our web page www.dwt-pt.com.

The DWT team.

Power tool components

- 1 Nozzle
- 2 Air cap
- 3 Coupling nut
- 4 Button

- 5 Reservoir
- 6 Spray volume regulator
- 7 Air hose
- 8 Cover
- 9 On / off switch
- 10 Spray gun holder
- 11 Base unit
- 12 Measuring funnel *
- 13 Cleaning rod *
- 14 Carrying belt *
- 15 Purge nozzle *
- 16 Ventilation slots
- 17 Flexible extension hose *
- 18 Tube
- 19 Nut
- 20 Lock nut
- 21 Discharge opening
- 22 Tip for connection to the base unit
- 23 Tip for connection of accessories
- 24 Filter
- 25 Suction hole

English

26 Drain hole

27 Air filter*

* Optional extra

Not all of the accessories illustrated or described are included as standard delivery.

DWT power tool designation

This power tool is designed for spraying and applying liquid materials on a treated surface. It allows the user to apply paints, varnishes, primers, preservatives, protective and disinfectant materials, as well as to spray water for wetting surfaces.

Safety guidelines during power tool operation

Before commencing operation

- Spraying inflammable materials increases the risk of fire or explosion, so please follow all the required precautions and ensure that there are fire-extinguishing means on site.
- After handling inflammable materials (for example, after mixing or thinning paint or after cleaning any parts of the power tool) remove all used containers and the cloth, as they may cause fire.
- Make sure that the area where the works will take place is properly ventilated - gases or vapors generated during work may be harmful to your health and increase the risk of fire or explosion.
- Do not work near the sources of open fire or sparks, hot objects, engines.
- Do not spray materials having a flash point below 21°C - this increases the risk of fire or explosion.
- Prior to spraying the material, carefully read manufacturer's instructions in order to undertake the appropriate safety measures.
- Do not spray unknown materials or materials with unknown dangers.
- Do not spray any materials that can damage the power tool; if the power tool breaks as a result, your warranty will be voided. Spraying acids, alkalis, materials containing abrasive particles, materials containing lead, liquid glass, excessively thick materials, and other materials that are difficult to spray or to form drops is strictly prohibited.
- Install the base unit **11** onto the horizontal vibration-free surface. The air sucked through the holes of the cover **8** must be clean; therefore, do not use the base unit **11** in a dusty environment; also make sure that the cover **8** is not covered by anything (only for model **ESP05-200 T**).

During operation

- Use personal protective equipment - special clothing, glasses, gloves, and closed shoes.
- Use special masks intended for the protection of respiratory system from harmful substance vapors.

Please note! The use of dust masks or respirators will not assure the required effect - you may suffer severe intoxication.

- Smoking during spraying inflammable materials is strictly prohibited.
- While working, do not direct the stream of the sprayed material onto yourself, other individuals, or animals. The stream may pierce your skin (even through gloves) and inject the sprayed material - in such a case seek medical attention immediately.
- Please bear in mind that during working the surrounding air fills with "mist" consisting of fine droplets of the sprayed material that subsequently settles on surrounding surfaces. The surfaces on which the "mist" precipitation is unwanted should be covered. When working outside, the "mist" is exposed to wind, which may lead to negative consequences (unwanted painting of objects, causing harm to health, environmental contamination).
- Do not switch on the power tool if there is no liquid in the reservoir - dry running causes rapid wear of power tool components.

After finishing operation

- The power tool must be cleaned after each use as described below. Failure to clean or improper cleaning may cause breakage of the power tool, which will void the warranty.
- Dispose of the sprayed material residues (paint materials, solvents, etc.) in strict compliance with the manufacturer's instructions.

Installation and regulation of power tool elements

Before carrying out any works on the power tool it must be disconnected from the mains.



Do not draw up the fastening elements too tight to avoid damaging the thread.



Mounting / dismantling / setting-up of some elements is the same for all power tool models, in this case specific models are not indicated in the illustration.

Reservoir connection / disconnection (see fig. 1-2)

Connect / disconnect reservoir **5** as shown on figures 1-2.

[ESP05-200 T]

Prior to connecting reservoir **5**, turn tube **18** (see fig. 2.2) into the position allowing maximum use up of the material. It depends on where the spray gun will be tilted during operation (see fig. 2.3-2.4).

- Loosen the lock nut **20** and unscrew the nut **19**.
- Turn the tube **18** to the required position.
- Screw the nut **19** and secure it by tightening the lock nut **20**.

English

Flexible extension hose connection / disconnection (see fig. 3)

[ESP01-250]

- Flexible extension hose **17** allows spraying material onto horizontal surfaces as well as in hard-to-reach places (for example, when painting heating radiators).
- Unscrew nozzle **1** (see fig. 3).
- Screw flexible extension hose **17** on, then bend it into the required position.
- In order to disconnect, perform these steps in reverse order.

Air hose connection / disconnection (see fig. 4)

[ESP05-200 T]

- Connect the air hose **7** to the base unit **11**. Insert the tip **22** into the opening **21** after aligning the protrusions on the tip **22** with the grooves in the hole **21**. Rotate the tip **22** as shown on figure 4. 1.
- Connect the air hose **7** to the spray gun or the purge nozzle **15**. Place the tip **23** on the shank of the accessory by pre-aligning the grooves in the tip **23** with the protrusions on the accessory. Rotate the tip **23** as shown on figure 4.2.
- In order to disconnect, perform these steps in reverse order.

Initial operating of the power tool

Always use the correct supply voltage: the power supply voltage must match the information quoted on the power tool identification plate.

Switching the power tool on / off

[ESP01-250]

Switching on:

Press and hold button **4**.

Switching off:

Release button **4**.

[ESP05-200 T]

Switching on:

Press and release on / off switch **9**. In order to start spraying material, press and hold button **4** on the spray gun.

Switching off:

Release button **4**, then press and release on/off switch **9**.

Design features of the power tool

Sprayed material volume regulation (see fig. 5)

Using regulator **6**, you can adjust the volume of the sprayed material in order to get the desired work result.

• To decrease volume of the sprayed material, rotate regulator **6** as shown in figure 5 (while spraying material). Note that the excessive decrease of the sprayed material volume leads to poorer results of treatment (insufficient impregnation, too thin a paint layer, etc.).

• To increase volume of the sprayed material, rotate regulator **6** as shown in figure 5 (while spraying material). Note that an excessive increase of the sprayed material volume results in drips on the treated surface and overconsumption of the sprayed material.

Sprayed stream shape regulation (see fig. 6)

[ESP05-200 T]

You can adjust the shape of the sprayed stream by rotating air cap **2** depending on the direction of the spray gun's movement (see fig. 6.2-6.4).

- Loosen coupling nut **3** (see fig. 6.1).
- Turn air cap **2** to the desired position (see fig. 6.2-6.4).
- Tighten coupling nut **3**.

Spray gun holder (see fig. 7)

[ESP05-200 T]

The holder **10** is designed to secure the spray gun during the movement of the power tool or during the breaks in the work process.

Install the holder **10** as shown on figure 7.1 (the fixtures on the lugs must click shut). You can install the holder **10** from different sides of the base unit **11**.

To remove the holder **10**, slightly pull the lugs and remove the holder as shown on figure 7.2.

Carrying belt (see fig. 7)

[ESP05-200 T]

To facilitate the transportation, as well as to provide greater portability during the work, use the carrying belt **14**. Connect the belt **14** to the base unit **11** (see fig. 7.3). If necessary, adjust the length of the belt **14** so that make carrying the power tool easier.

Recommendations on the power tool operation

Measurement of sprayed material viscosity (see fig. 8)

The viscosity of the sprayed material should not exceed the maximum allowable value (see technical data table). Thicker materials should be diluted. **Please note! Always use an appropriate solvent, otherwise the lumps will form that will result in clogging the power tool.**

Measure the viscosity using measuring funnel **12**. The temperature of the compound should be 20-22°C.

- Stir the compound thoroughly, immerse measuring funnel **12** into it, and wait until it fills (see fig. 8).

- Lift measuring funnel **12** up and let the liquid flow out. Measure the time of liquid flow out (DIN-s) of measuring funnel **12** using a stop-watch (from the start of the flowing-out to jet separation). Approximate recommended viscosity values for different materials are given below:

- impregnating agents, varnishes, synthetic resins - undiluted, 30 DIN-s max.;
 - synthetic paints, transparent varnishes - 15-35 DIN-s;
 - acrylic paint - 20-35 DIN-s;
 - preservatives, pesticides, oils for wood - undiluted, 35 DIN-s max.;
 - disinfectant and cleaning agents, polishes - 35 DIN-s;
 - carpaint - 18-22 DIN-s.
- After you are done with the measurements, thoroughly clean measuring funnel **12** (using an appropriate solvent).

Surface preparation

- The treated surface must be cleaned, dried, and degreased.
- Glossy surfaces should be roughed (with sandpaper), dust removed, and the surface should be degreased.
- The surrounding surfaces that need protection from precipitation of the "mist" of the sprayed material should be covered with thick materials (paper, film, etc.) and lined with adhesive tape, when necessary.

Work sequence (see fig. 9)

- Prepare the sprayed material and surface as described above.
- Detach reservoir **5**, fill it with the sprayed material, and connect it to the spray gun.
- For model **ESP05-200 T**, adjust the stream shape.
- Switch on the power tool, adjust the volume of the sprayed material as described above. The "mist" of spray deflection should be homogeneous and fine.
- Do a trial treatment on an unnecessary piece of the same material in order to make sure that the adjustments are correct.
- Spray material from a distance of 5-30 cm from the surface (see fig. 9.1).
 - For model **ESP01-250** - use flexible extension hose **17** when painting horizontal or sloping surfaces.
 - For model **ESP05-200 T** - slightly tilt the spray gun when painting horizontal or sloping surfaces.
- Start spraying beyond the bounds of the treated surface.
- Move the spray gun moving your arm as shown in figure 9.1, and not only the wrist (see fig. 9.2). The distance between the spray gun and the treated surface should be constant - this will ensure that the material is sprayed evenly.
- Smoothly move the spray gun as shown in figure 9.3. Each successive strip should partially overlap the

preceding one. Do not delay the spray gun in one spot - this will cause drips.

- Do not interrupt spraying within the treated surface.
- Do not allow reservoir **5** to empty when working. Tube **18** should be immersed in the liquid at all times, otherwise the spraying process will be stopped, and the surface will be treated unevenly.

Power tool maintenance / preventive measures

Before carrying out any works on the power tool it must be disconnected from the mains.

Cleaning of the power tool (see fig. 10-14)



The power tool must be cleaned after the completion of work.

- Press button **4** so that the residues of the sprayed material drain into reservoir **5**.
- Unscrew reservoir **5** and discharge the sprayed material residues. Pour an appropriate solvent into reservoir **5** and connect it to the spray gun. Shake the spray gun, then switch it on and spray the solvent into an empty reservoir. Repeat several times until the spray gun is absolutely clean. If you have been working using flexible extension hose **17**, then it should be installed at this step of the cleaning procedure.
- Wipe the power tool case with a cloth moistened with an appropriate solvent. Prevent the solvent from getting into the power tool.
- Disassemble the spray gun as shown in figures 10-11 and 13.
- Unscrew reservoir **5** and wipe it with a clean cloth.
- Remove tube **18** and make sure it is clean. Clean it, if necessary.
- For model **ESP01-250**, disassembly and clean filter **24** with the use of a solvent and a soft brush, then assembly and put filter **24** in place.
- Using rod **13** clean suction hole **25**, drain hole **26** and nozzle **1** (see fig. 12 and 14).
- Using a brush and solvent, clean all removed parts and mount them back strictly following the installation sequence. **Please note! Using sharp objects for cleaning spray gun parts (except for the parts mentioned above) is strictly prohibited.**
- To protect internal parts from corrosion, drop a few droplets of low viscosity oil into suction hole **25** and drain hole **26**.
- Assembly operations do in reverse sequence.

Air filter replacing (see fig. 15)

[ESP05-200 T]

- Use a screwdriver to remove the cover **8** (see fig. 15).
- Replace the air filter **27**.
- Install the cover **8** (the clamps of the cover **8** must click shut).

The manufacturer reserves the possibility to introduce changes.

English

Spécifications de l'outil électrique

Pistolet à pulvériser		ESP01-250	ESP05-200 T
Code de l'outil électrique	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Puissance absorbée	[W]	80	500
Puissance de sortie	[W]	80	500
Ampérage tension	127 V [A]	1.20	4.50
	230 V [A]	0.80	2.20
Débit	[ml/min]	50-250	0-200
Pression max. de pulvérisation	[bar]	140	0,10-0,20
Viscosité (temps de coulée max. par la coupe de mesure)	[DIN-s]	35	40
Ø d'embout	[mm]	0,80	1,00
	[pouces]	1/32"	3/64"
Capacité du réservoir	[ml]	800	1000
Embout réglable		–	●
Flux variable		●	●
Poids	[kg]	1,65	2,90
	[lbs]	3.64	6.39
Classe de protection		□ / II	□ / II
Pression acoustique	[dB(A)]	86,70	80,00
Puissance acoustique	[dB(A)]	99,70	80,00
Vibration	[m/s ²]	9,70	0,25

Avec les compliments de DWT!

Cher client,

DWT vous offre une vaste gamme d'outils électriques. Grâce à la qualité et les prix abordables ils sont une bonne solution en cas des travaux de construction ou de rénovation. Nous espérons que vous profiterez avec une joie de l'utilisation de ces outils électriques pendant de nombreuses années. Vous pouvez trouver des informations supplémentaires sur nos outils électriques et nos services sur notre site internet www.dwt-pt.com.

DWT, toujours à votre service.

Composants de l'outil électrique

- 1 Embout
- 2 Bouchon à air
- 3 Écrou de fixation

- 4 Bouton
- 5 Réservoir
- 6 Régulateur de volume de pulvérisation
- 7 Tuyau à air
- 8 Couvercle
- 9 Sélecteur marche / arrêt
- 10 Porte-pistolet
- 11 Unité de base
- 12 Entonnoir de mesure *
- 13 Tige de nettoyage *
- 14 Bandoulière *
- 15 Embout de purge *
- 16 Fentes d'aération
- 17 Flexible de rallonge *
- 18 Tube
- 19 Écrou
- 20 Contre-écrou
- 21 Ouverture de sortie
- 22 Bout de raccordement à l'unité de base
- 23 Bout de raccordement d'accessoires
- 24 Filtre

- 25 Trou de succion
- 26 Trou de vidange
- 27 Filtre à air *

* Accessoires

Une partie des accessoires représentés et décrits ne figurent pas dans la livraison.

Désignation de l'outil électrique DWT

Cet outil électrique est conçu pour pulvériser et appliquer des liquides sur une surface traitée. Il permet à l'utilisateur d'appliquer de la peinture, des vernis, des apprêts, des conservateurs, des matériaux de protection et désinfectants ainsi que de pulvériser de l'eau pour humidifier les surfaces.

Directives de sécurité pendant l'utilisation de l'outil électrique

Avant de commencer

- Pulvériser des produits inflammables augmente le risque d'incendie et d'explosion, veuillez donc observer toutes les précautions nécessaires et assurez-vous qu'il y a un extincteur sur le lieu de travail.
- Après avoir manipulé des produits inflammables (par exemple après avoir mélangé ou dilué de la peinture ou après avoir nettoyé toute partie de l'outil électrique) enlevez tous les conteneurs usés et le tissu car ils peuvent provoquer un incendie.
- Assurez-vous que l'endroit où le travail sera effectué est correctement aéré - les gaz ou les vapeurs produits durant le travail peuvent être dangereux pour votre santé et augmenter le risque d'incendie ou d'explosion.
- Ne travaillez pas près des feux ouverts ou de sources d'étincelles, d'objets chauds, de moteurs.
- Ne pulvériser pas de produits dont le point d'éclair est en-dessous de 21°C - cela augmente le risque d'incendie ou d'explosion.
- Avant de pulvériser le produit lisez soigneusement les instructions du fabricant pour prendre les mesures de sécurité nécessaires.
- Ne pulvériser pas de produits inconnus ou ayant des dangers inconnus.
- Ne pulvériser aucun produit pouvant endommager l'outil électrique, si l'outil électrique s'abîme en résultat, votre garantie sera annulée. Pulvériser des acides, des alcalis, des produits contenant des particules abrasives, des produits contenant du plomb, du verre liquide, des produits excessivement épais et d'autres produits difficiles à pulvériser ou qui ne forment pas facilement des gouttes est strictement interdit.
- Installez l'unité de base **11** sur une surface horizontale sans vibrations. L'air aspiré par les trous du couvercle **8** doit être propre, en conséquence n'utilisez pas l'unité de base **11** - dans un environnement poussiéreux; Assurez-vous aussi que le couvercle **8** ne soit pas recouvert par quelque chose (seulement pour le modèle **ESP05-200 T**).

Pendant l'opération

- Utilisez un équipement personnel de protection - des vêtements spéciaux, des lunettes, des gants et des chaussures fermées.
- Utilisez des masques spéciaux pour la protection du système respiratoire contre les vapeurs de substances dangereuses. **Veillez noter! L'utilisation de masques à poussière ou de respirateurs n'assurera pas l'effet requis - vous pouvez subir une grave intoxication.**
- Fumer durant la pulvérisation de produits inflammables est strictement interdit.
- En travaillant ne dirigez pas le jet de produit pulvérisé sur vous-même, sur d'autres personnes ou animaux. Le jet peut percer votre peau (même à travers des gants) et injecter le produit pulvérisé - dans un tel cas faites-vous immédiatement traiter par un médecin.
- Veuillez garder à l'esprit que durant le travail, l'air ambiant se remplit de "brume" consistant en fines gouttelettes de produit pulvérisé qui par la suite se dépose sur les surfaces aux alentours. Les surfaces sur lesquelles le dépôt de brume n'est pas souhaité doivent être couvertes. En travaillant à l'extérieur, la "brume" est soumise au vent, ce qui peut amener des conséquences négatives (peinture indésirable d'objets, nuisance à la santé, contamination de l'environnement).
- Ne mettez pas l'outil électrique en marche s'il n'y a pas de liquide dans le réservoir - un fonctionnement à vide cause une usure rapide des composants de l'outil électrique.

Après l'opération

- L'outil électrique doit être nettoyé après chaque utilisation comme décrit ci-dessous. Le manque à nettoyer ou un nettoyage incorrect peut causer la casse de l'outil électrique, ce qui annulera la garantie.
- Éliminez les résidus de produit pulvérisé (peinture, solvants etc.) en stricte conformité avec les instructions du fabricant.

Installation et réglage des éléments de l'outil électrique

Avant de commencer à travailler avec l'outil électrique, s'assurer qu'il est débranché.



Ne pas trop serrer les fixations afin d'éviter tout endommagement du filetage.



Le montage / démontage / réglage de certains éléments est le même que pour tous les modèles d'outils électriques; dans ce cas, les modèles spécifiques ne sont pas indiqués sur l'illustration.

Raccordement / dé raccordement du réservoir (voir les fig. 1-2)

Raccordez / dé raccordez le réservoir **5** comme montré sur les figures 1-2.

[ESP05-200 T]

Avant de raccorder le réservoir **5** tournez le tube **18** (voir la fig. 2.2) dans la position permettant l'utilisation maximum du produit. Cela dépend de comment le pistolet de pulvérisation sera incliné durant le fonctionnement (voir les fig. 2.3-2.4).

- Desserrez l'écrou de blocage **20** et dévissez l'écrou **19**.
- Tournez le tube **18** en position requise.
- Vissez l'écrou **19** et fixez-le en serrant l'écrou de blocage **20**.

Raccordement / dé raccordement du flexible de rallonge (voir la fig. 3)

[ESP01-250]

- Le flexible de rallonge **17** permet de pulvériser des produits sur des surfaces horizontales et sur des endroits difficiles à atteindre (par exemple lors de la peinture des radiateurs de chauffage).
- Dévissez l'embout **1** (voir la fig. 3).
- Vissez le flexible de rallonge **17**, puis courbez-le dans la position voulue.
- Pour dé raccorder, effectuez ces étapes en sens inverse.

Raccordement / dé raccordement du tuyau à air (voir la fig. 4)

[ESP05-200 T]

- Raccordez le flexible à air **7** à l'unité de base **11**. Insérez le bout **22** dans l'ouverture **21** après avoir aligné les saillies du bout **22** avec les rainures du trou **21**. Tournez le bout **22** comme indiqué sur la figure 4.1.
- Raccordez le flexible à air **7** au pistolet ou à l'embout de purge **15**. Placez le bout **23** sur la tige de l'accessoire en alignant à l'avance les rainures du bout **23** avec les saillies sur l'accessoire. Tournez le bout **23** comme indiqué sur la figure 4.2.
- Pour déracorder effectuez ces étapes en ordre inverse.

Première utilisation de l'outil électrique

Toujours utiliser la bonne tension d'alimentation: la tension d'alimentation doit correspondre à celle indiquée sur la plaque d'identification de l'outil électrique.

Mettre en marche / arrêter l'outil électrique

[ESP01-250]

Activer:

Presser et tenir le bouton **4**.

Désactiver:

Relâcher le bouton **4**.

[ESP05-200 T]

Activer:

Pressez et relâchez le commutateur on / off **9**. Pour commencer à pulvériser le produit, pressez et maintenez le bouton **4** sur le pistolet à pulvériser.

Désactiver:

Relâchez le bouton **4**, puis pressez et relâchez le commutateur on / off **9**.

Caractéristiques de l'outil électrique

Réglage du volume de produit pulvérisé (voir la fig. 5)

En utilisant le régulateur **6** vous pouvez ajuster le volume de produit pulvérisé pour obtenir le résultat de travail voulu.

- Pour diminuer le volume de produit pulvérisé, tournez le régulateur **6** comme montré sur la figure 5 (lors de la pulvérisation). Notez qu'une diminution excessive du volume de produit pulvérisé entraîne des résultats moins bons de traitement (imprégnation insuffisante, couche de peinture trop mince etc.).
- Pour augmenter le volume de produit pulvérisé, tournez le régulateur **6** comme montré sur la figure 5 (lors de la pulvérisation). Notez qu'une augmentation excessive du volume de produit pulvérisé entraîne des gouttes sur la surface traitée et une sur consommation de produit pulvérisé.

Réglage du jet pulvérisé (voir la fig. 6)

[ESP05-200 T]

Vous pouvez ajuster la forme du jet pulvérisé en tournant le bouchon à air **2** selon la direction du mouvement du pistolet à pulvériser (voir les fig. 6.2-6.4).

- Desserrez l'écrou de fixation **3** (voir la fig. 6.1).
- Tournez le bouchon à air **2** vers la position voulue (voir les fig. 6.2-6.4).
- Serrez l'écrou de fixation **3**.

Porte-pistolet (voir la fig. 7)

[ESP05-200 T]

Le porte-pistolet **10** est conçu pour tenir le pistolet durant le mouvement de l'appareil électrique durant les pauses du processus de travail.

Installez le porte-pistolet **10** comme indiqué sur la figure 7.1 (les attaches sur les pattes doivent cliquer). Vous pouvez installer le porte-pistolet **10** de différents côtés de l'unité de base **11**.

Pour enlever le porte-pistolet **10**, tirez légèrement les pattes et enlevez le porte-pistolet comme indiqué sur la figure 7.2.

Bandoulière (voir la fig. 7)

[ESP05-200 T]

Pour faciliter le transport, ainsi que pour fournir une meilleure portabilité durant le travail, utilisez la

bandoulière **14**. Fixez la bandoulière **14** à l'unité de base **11** (voir la figure 7.3). Si nécessaire, ajustez la longueur de la bandoulière **14** pour faciliter le port de l'outil électrique.

Recommandations pour utilisation de l'outil électrique

Mesure de la viscosité du produit pulvérisé (voir la fig. 8)

La viscosité du produit pulvérisé ne doit pas dépasser la valeur maximum permise (voir le tableau de données techniques). Les produits épais doivent être dilués. **Veillez noter! Utilisez toujours un diluant approprié, sinon des morceaux vont se former et obstrueront l'outil électrique.**

Mesurez la viscosité en utilisant l'entonnoir de mesure **12**. La température du composé doit être de 20-22°C.

• Remuez à fond le composé, plongez dedans l'entonnoir de mesure **12** et attendez qu'il se remplisse (voir la fig. 8).

• Levez l'entonnoir de mesure **12** et laissez le liquide s'écouler (DIN-s) de l'entonnoir de mesure **12** en utilisant un chronomètre (depuis le début de l'écoulement jusqu'à l'arrêt de l'écoulement). Les valeurs approximatives de viscosité de différents produits sont données ci-dessous:

- agents d'imprégnation, vernis, résines synthétiques - non dilués, 30 DIN-s max;
 - peintures synthétiques, vernis transparents - 15-35 DIN-s;
 - peintures acryliques - 20-35 DIN-s;
 - protecteurs, pesticides, huiles pour bois - non dilués, 35 DIN-s max;
 - désinfectants et agents de nettoyage - 35 DIN-s;
 - peinture automobile - 18-22 DIN-s.
- Nettoyer complètement l'entonnoir de mesure **12** après avoir effectué la mesure (utilisez un solvant approprié).

Préparation de la surface

- La surface à traiter doit être nettoyée, séchée et dégraissée.
- Les surfaces lisses doivent être poncées (avec du papier verre), la poussière enlevée et la surface doit être dégraissée.
- Les surfaces entourant qui doivent être protégée du dépôt de "brume" de produit pulvérisé doivent être couvert avec des matériaux épais (papier, film etc.) et doublé de bande adhésive quand nécessaire.

Séquence de travail (voir la fig. 9)

- Préparez le produit à pulvériser et la surface comme décrit ci-dessus.
- Dévissez le réservoir **5**, remplissez-le avec le produit à pulvériser et raccordez-le au pistolet à pulvériser.
- Pour le modèle **ESP05-200 T**, ajustez la forme du jet.

• Allumez l'outil électrique, ajustez le volume du produit pulvérisé comme décrit ci-dessus. La "brume" de pulvérisation doit être homogène et fine.

• Faites un traitement d'essai sur une pièce de rebut de même matière pour vous assurer que les ajustements sont corrects.

• Pulvérisez le produit d'une distance de 5-30 cm de la surface (voir la fig. 9.1).

• Pour le modèle **ESP01-250** - utilisez le flexible de rallonge **17** pour peindre des surfaces horizontales ou inclinées.

• Pour le modèle **ESP05-200 T** - inclinez légèrement le pistolet à pulvériser pour peindre des surfaces horizontales ou inclinées.

• Commencez par pulvériser au-delà des limites de la surface à traiter.

• Déplacez le pistolet à pulvériser en déplaçant votre bras comme montré dans la figure 9.1 et pas seulement le poignet (voir la fig. 9.2). La distance entre le pistolet à pulvériser et la surface à traiter doit être constant - celle assurera une pulvérisation égale du produit.

• Déplacez doucement le pistolet à pulvériser comme montré sur la figure 9.3. Chaque passage successif doit partiellement recouvrir le précédent. Ne laissez pas le pistolet de pulvérisation traîner sur un point - cela produirait des gouttes.

• N'interrompez pas la pulvérisation dans la surface à traiter.

• Ne laissez pas le réservoir **5** se vider en travaillant. Le tube **18** doit tout le temps resté dans le liquide, sinon la pulvérisation sera arrêté et la sera inégalement traitée.

Entretien de l'outil électrique / mesures préventives

Avant de commencer à travailler avec l'outil électrique, s'assurer qu'il est débranché.

Nettoyage de l'outil électrique (voir les fig. 10-14)



L'outil électrique doit être nettoyé une fois le travail terminé.

• Pressez le bouton **4** pour que les résidus de produit pulvérisé passent dans le réservoir **5**.

• Dévissez le réservoir **5** et videz les résidus de produit pulvérisé. Versez un solvant approprié dans le réservoir **5** et raccordez-le au pistolet à pulvériser. Secouez le pistolet à pulvériser, puis allumez-le et pulvériser le solvant dans un réservoir vide. Répétez plusieurs fois jusqu'à ce que le pistolet à pulvériser soit absolument propre. Si vous avez travaillé avec le flexible de rallonge **17**, il doit être installé à cette étape de la procédure de nettoyage.

• Essuyez le boîtier de l'outil électrique avec un tissu mouillé avec un solvant approprié. Évitez que le solvant n'entre dans l'outil électrique.

• Démontez le pistolet à pulvériser comme montré dans les figures 10-11 et 13.

- Dévissez le réservoir **5** et essuyez-le avec un tissu propre.
- Enlevez le tube **18** et assurez-vous qu'il est propre. Nettoyez-le si nécessaire.
- Pour le modèle **ESP01-250**, démontez et nettoyez le filtre **24** en utilisant un solvant et une brosse douce puis assemblez et mettez le filtre **24** en place.
- En utilisant la tige **13** nettoyez le trou de succion **25**, le trou de vidange **26** et l'embout **1** (voir les fig. 12 et 14).
- En utilisant une brosse et un solvant nettoyez toutes les pièces enlevées et remontez-les en suivant strictement la séquence d'installation. **Veillez noter! L'utilisation d'objets tranchants pour nettoyer les pièces du pistolet de pulvérisation (sauf les pièces mentionnées ci-dessus) est strictement interdit.**
- Pour protéger les parties internes de la corrosion, mettez quelques gouttelettes d'huile de faible viscosité dans le trou de succion **25** et le trou de vidange **26**.
- Les opérations d'assemblage se font dans l'ordre inverse.

Remplacement des filtres à air (voir la fig. 15)

[ESP05-200 T]

- Utilisez un tournevis pour enlever le couvercle **8** (voir la figure 15).
- Remplacez le filtre à air **27**.
- Installez le couvercle **8** (les pinces du couvercle **8** doivent se fermer avec un clic).

for viewing only

Specifiche tecniche dell'utensile elettrico

Pistola a spruzzo		ESP01-250	ESP05-200 T
Codice utensile elettrico	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Alimentazione nominale	[W]	80	500
Potenza erogata	[W]	80	500
Amperaggio del voltaggio	127 V [Amp]	1.20	4.50
	230 V [Amp]	0.80	2.20
Velocita' flusso	[ml/min]	50-250	0-200
Pressione max. di spruzzo	[bar]	140	0,10-0,20
Viscosita' max. (tempi esaurimento in termini di misurini)	[DIN-s]	35	40
Ø erogatore	[mm]	0,80	1,00
	[pollici]	1/32"	3/64"
Capacita' serbatoio	[ml]	800	1000
Erogatore regolabile		—	●
Flusso variabile		●	●
Peso	[kg]	1,65	2,90
	[libbra]	3.64	6.39
Classe di sicurezza		□ / II	□ / II
Pressione sonora	[dB(A)]	86,70	80,00
Potenza acustica	[dB(A)]	99,70	80,00
Vibrazione ponderata	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT congratulations!

Gentile Cliente,

DWT offre una vasta gamma di utensili elettrici. La qualità ed i prezzi ragionevoli sono le soluzioni per molti lavori di riparazione e costruzione sia a casa che a livelli più grandi. Ci auguriamo che i nostri utensili elettrici vi servano per molti anni avvenire. Tutte le informazioni dettagliate sui nostri utensili elettrici ed i servizi li potete trovare sul sito www.dwt-pt.com.

Il team DWT.

Componenti dell'utensile elettrico

- 1 Ugello
- 2 Erogatore aria
- 3 Giunto dado
- 4 Pulsante

- 5 Serbatoio
- 6 Regolatore volume del getto
- 7 Tubo aria
- 8 Coperchio
- 9 Interruttore on / off
- 10 Supporto pistola a spruzzo
- 11 Base dell'unità
- 12 Imbuto di misurazione *
- 13 Dispositivo pulizia *
- 14 Cinghia per trasporto *
- 15 Ugello spurgo *
- 16 Bocche di ventilazione
- 17 Estensione tubo flessibile *
- 18 Tubo
- 19 Dado
- 20 Controdado
- 21 Apertura scarico
- 22 Raccordo per collegamento all'unità base
- 23 Raccordo per collegamento degli accessori
- 24 Filtro
- 25 Foro aspirazione

Italiano

*Optional

Non tutti gli accessori illustrati o descritti fanno parte della dotazione standard.

Designazione utensile elettrico DWT

Questo apparecchio elettrico è stato disegnato per spruzzare ed applicare materiali liquidi su una superficie trattata. Permette all'utilizzatore di applicare pitture, vernici, primer, conservanti, prodotti di protezione e disinfettanti, nonché per spruzzare acqua per superfici bagnate.

Istruzioni di sicurezza per l'uso dell'utensile elettrico

Prima di iniziare il lavoro

- Spruzzare prodotti infiammabili aumenta il rischio di incendio o esplosione, quindi seguire tutte le precauzioni necessarie ed assicurarsi che vi siano nel locale strumenti per estinzione incendi.
- Dopo la manipolazione di prodotti infiammabili (ad esempio, dopo la miscelazione o diluzione di vernice o dopo la pulizia di qualsiasi parte dell'apparecchio elettrico) rimuovere tutti i contenitori e stracci utilizzati, in quanto possono causare incendi.
- Assicurarsi che l'area in cui i lavori si svolgeranno abbia un'adeguata ventilazione - i gas o vapori generati durante il lavoro possono essere dannosi per la vostra salute ed aumentare il rischio di incendi o esplosioni.
- Non lavorare in prossimità di fiamme libere o scintille, oggetti caldi, motori.
- Non spruzzare prodotti con un punto di infiammabilità inferiore a 21°C - questo aumenta il rischio di incendi o esplosioni.
- Prima di spruzzare il prodotto, leggere attentamente le istruzioni del produttore, al fine di portare avanti le opportune misure di sicurezza.
- Non spruzzare prodotti sconosciuti o prodotti con controindicazioni sconosciute.
- Non spruzzare prodotti che potrebbero danneggiare l'apparecchio elettrico; se, di conseguenza l'apparecchio elettrico si rompe, la garanzia sarà invalidata. E' severamente vietato lo spruzzo di acidi, alcali, prodotti contenenti particelle abrasive, materiali contenenti piombo, vetro liquido, prodotti troppo densi, ed altri materiali che sono difficili da spruzzare o che formano delle gocce.
- Installare l'unità base **11** su una superficie orizzontale priva di vibrazioni. L'aria aspirata attraverso i fori del coperchio **8** deve essere pulita; quindi, non usare l'unità base **11** in un ambiente polveroso; inoltre farsi che il coperchio **8** non sia coperto da nulla (solo per il modello **ESP05-200 T**).

Durante la fase di lavoro

- Utilizzare dispositivi di protezione individuale - abbigliamento speciale, occhiali, guanti e scarpe chiuse.
- Utilizzare maschere speciali apposite alla protezione delle vie respiratorie da vapori creati sostanze nocive. **Attenzione! L'uso di maschere antipolvere o respiratorie non garantisce l'effetto desiderato - si può incorrere in gravi intossicazioni.**
- E' severamente proibito fumare durante la spruzzatura di prodotti infiammabili.
- Durante l'operazione, non dirigere il flusso del prodotto spruzzato su se stessi, altre persone o animali. Il flusso può perforare la pelle (anche attraverso i guanti) ed iniettare il prodotto spruzzato - in tal caso, consultare immediatamente un medico.
- Si prega di tenere presente che durante il funzionamento l'aria circostante si riempie di una "nebbiolina" che consiste di goccioline fini del prodotto spruzzato che si deposita in seguito sulle superfici circostanti. Le superfici circostanti sulle quali il deposito di tale "nebbiolina" è indesiderata dovrebbero essere coperte. Quando si lavora all'aperto, la "nebbiolina" è esposta al vento, che può portare a conseguenze negative (pittura di oggetti, causare danni alla salute, inquinamento ambientale).
- Non accendere l'apparecchio elettrico se non c'è liquido nel serbatoio - il funzionamento a secco provoca una rapida usura dei componenti dell'apparecchio elettrico.

Dopo l'esecuzione del lavoro

- L'apparecchio elettrico deve essere pulito dopo ogni utilizzo, come descritto di seguito. La mancata pulizia od un'impropria pulizia possono causare il danneggiamento dell'apparecchio elettrico, annullandone la garanzia.
- Smaltire i residui del prodotto spruzzato (vernici, solventi, ecc), in conformità con le istruzioni del produttore.

Installazione e regolazione elementi dell'utensile elettrico

Prima di eseguire qualsiasi operazione sull'utensile elettrico, scollegarlo dalla rete elettrica.



Non tirare troppo gli inserti per non danneggiare la filettatura.



Il montaggio / smontaggio / impostazione di alcuni elementi sono simili per tutti gli apparecchi elettrici, in questo caso i modelli specifici non sono indicati nell'illustrazione.

Connessione / distacco del serbatoio (vedi fig. 1-2)

Connettere / distaccare il serbatoio **5** come mostrato nelle figure 1-2.

[ESP05-200 T]

Prima di connettere il serbatoio **5**, girare il tubo **18** (vedi fig. 2.2) nella posizione che garantisce il massimo

utilizzo del prodotto. Dipende dove la pistola a spruzzo è inclinata durante il funzionamento (vedi fig. 2.3-2.4).

- Allentare il dado di bloccaggio **20** e svitare il dado **19**.
- Girare il tubo **18** nella posizione desiderata.
- Avvitare il dado **19** e fissarlo stringendo il dado di bloccaggio **20**.

Collegamento / scollegamento tubo estensivo flessibile (vedi fig. 3)

[ESP01-250]

- Il tubo estensivo flessibile **17** permette lo spruzzo del prodotto su superfici orizzontali ed anche in punti difficili da raggiungere (per esempio, quando si pitturano riscaldamenti).
- Svitare l'ugello **1** (vedi fig. 3).
- Avvitarsi il tubo estensivo flessibile **17**, dopodiché piegarlo nella posizione desiderata.
- Per scollegarlo effettuare queste operazioni in ordine inverso.

Collegamento / scollegamento tubo dell'aria (vedi fig. 4)

[ESP05-200 T]

- Collegare il tubo dell'aria **7** all'unità base **11**. Inserire il raccordo **22** nell'apertura **21** dopo aver allineato le sporgenze presenti sul raccordo **22** con le scanalature del foro **21**. Ruotare il raccordo **22**, come mostrato in figura 4.1.
- Collegare il tubo dell'aria **7** alla pistola o l'ugello di spurgo **15**. Posizionare il raccordo **23** sull'asta dell'accessorio pre-allineando le scanalature del raccordo **23** con le estremità sporgenti dell'accessorio. Ruotare il raccordo **23**, come mostrato in figura 4.2.
- Per scollegare, effettuare queste operazioni in ordine inverso.

Funzionamento iniziale dell'utensile elettrico

Utilizzare sempre il corretto voltaggio: il voltaggio elettrico usato deve sempre corrispondere a quello riportato sull'etichetta informativa presente sull'apparecchio elettrico.

Accensione / spegnimento dell'utensile elettrico

[ESP01-250]

Accensione:

Premere e tenere premuto il pulsante **4**.

Spegnimento:

Rilasciare il pulsante **4**.

[ESP05-200 T]

Accensione:

Premere e rilasciare il pulsante on / off **9**. Per iniziare lo spruzzo del prodotto, premere e mantenere premuto il pulsante **4** che si trova sulla pistola a spruzzo.

Spegnimento:

Rilasciare il pulsante **4**, dopodiché premere e rilasciare il pulsante on / off **9**.

Caratteristiche dell'utensile elettrico

Regolazione volume prodotto spruzzato (vedi fig. 5)

Utilizzando il regolatore **6**, si può regolare il volume di prodotto spruzzato al fine di ottenere il risultato di lavoro desiderato.

- Per diminuire il volume di prodotto spruzzato, ruotare il regolatore **6** come mostrato in figura 5 (mentre si spruzza il prodotto). Da notare che l'eccessiva diminuzione di prodotto spruzzato può portare ad un risultato di lavoro inferiore (impregnazione insufficiente, strato di pittura troppo sottile, ecc.).
- Per aumentare il volume di prodotto spruzzato, ruotare il regolatore **6** come mostrato in figura 5 (mentre si spruzza il prodotto). Da notare che un eccessivo aumento del volume di prodotto spruzzato potrebbe provocare colature di pittura sulla superficie trattata e consumo eccessivo di prodotto spruzzato.

Regolazione forma flusso spruzzo (vedi fig. 6)

[ESP05-200 T]

Si può regolare la forma del flusso dello spruzzo ruotando il tappo dell'aria **2** a seconda della direzione di movimento della pistola a spruzzo (vedi fig. 6.2-6.4).

- Allentare il dado di raccordo **3** (vedi fig. 6.1).
- Ruotare il tappo dell'aria **1** nella posizione desiderata (vedi fig. 6.2-6.4).
- Stringere il dado di raccordo **3**.

Supporto pistola a spruzzo (vedi fig. 7)

[ESP05-200 T]

Il supporto **10** è progettato per fissare la pistola durante il trasporto dell'utensile o durante le interruzioni nel processo di lavoro.

Installare il supporto **10**, come mostrato in figura 7.1 (i componenti presenti sulle alette devono cliccare con fermezza). È possibile installare il supporto **10** da diversi lati dell'unità base **11**.

Per rimuovere il supporto **10**, tirare leggermente le alette e rimuovere il supporto, come mostrato in figura 7.2.

Cinghia per trasporto (vedi fig. 7)

[ESP05-200 T]

Per facilitare il trasporto, nonché fornire una maggiore portabilità durante il lavoro, utilizzare la cinghia di trasporto **14**. Collegare la cinghia **14** all'unità base **11** (vedere figura 7.3). Se necessario regolare la lunghezza della cinghia **14** in modo da facilitare il trasporto dell'apparecchio elettrico.

Misurazione della viscosità' del prodotto spruzzato (vedi fig. 8)

La viscosità' del prodotto spruzzato non deve superare il valore massimo ammissibile (consultare la tabella dati tecnici). Un prodotto troppo spesso deve essere diluito.

Si prega di notare! Utilizzare sempre un solvente appropriato, altrimenti i grumi che si formano potrebbero intasare l'apparecchio elettrico.

Misurare la viscosità' utilizzando l'imbuto di misurazione **12**. La temperatura del composto deve essere tra i 20-22°C.

- Mescolare bene il composto, immergere l'imbuto di misurazione **12** all'interno del composto, ed aspettare che si riempia (vedi fig. 8).

- Alzare l'imbuto di misurazione **12** e lasciare che il liquido esca. Misurare la durata che ci mette il liquido a fuoriuscire completamente (DIN-s) dall'imbuto di misurazione **12** utilizzando un cronometro (dall'inizio della fuoriuscita fino all'ultima goccia). Qui di seguito, i valori approssimativi di viscosità' consigliata per vari tipi di prodotti:

- vernici impregnanti, vernici, resine sintetiche - non diluite, 30 DIN-s max.;
- pitture sintetiche, vernici trasparenti - 15-35 DIN-s;
- pittura acrilica - 20-35 DIN-s;
- conservanti, pesticidi, oli per legno - non diluito, 35 DIN-s max.;
- prodotti disinfettanti e di pulizia, cere - 35 DIN-s;
- vernice per auto - 18-22 DIN-s.

- Dopo aver effettuato la misurazione, pulire a fondo l'imbuto di misurazione **12** (utilizzando un solvente appropriato).

Preparazione della superficie

- La superficie trattata deve essere pulita, asciutta, e sgrassata.
- Le superfici lucide devono essere precedentemente lavorate (con carta vetrata), rimuovere la polvere, e la superficie deve essere sgrassata.
- Le superfici circostanti devono essere protette dalla caduta di particelle del prodotto spruzzato e quindi coperte con materiali spessi (carta, plastica, ecc.) e tenute da nastro adesivo, se necessario.

Sequenza di lavoro (vedi fig. 9)

- Preparare il prodotto da spruzzare e la superficie da trattare come descritto sopra.
- Svitare il serbatoio **5**, riempirlo del prodotto da spruzzare, e collegarlo alla pistola a spruzzo.
- Per il modello **ESP05-200 T**, regolare la forma del flusso spruzzo.
- Azionare l'apparecchio elettrico, regolare il volume del prodotto spruzzato come descritto sopra. La "nebbiolina" che si forma dallo spruzzo deve essere omogenea e fine.
- Eseguire un trattamento di prova su un pezzo superfluo dello stesso genere di quello da trattare, per assicurarsi che le regolazioni effettuate sono corrette.
- Spruzzare il prodotto da una distanza di 5-30 cm dalla superficie da trattare (vedi fig. 9.1).

- Per il modello **ESP01-250** - usare il tubo flessibile di estensione **17** quando si pittura orizzontalmente o su una superficie inclinata.
- Per il modello **ESP05-200 T** - inclinare leggermente la pistola a spruzzo quando si pittura orizzontalmente o su superficie inclinata.
- Iniziare a spruzzare partendo dalla parte più esterna della superficie da trattare.
- Spostare la pistola a spruzzo muovendo il braccio come mostrato in figura 9.1, e non soltanto il polso (vedi fig. 9.2). La distanza tra la pistola a spruzzo e la superficie da trattare deve essere costante - questo assicurerà che il prodotto sia spruzzato in modo uniforme.
- Muovere la pistola a spruzzo con cura come mostrato in figura 9.3. Ogni striscia a seguire deve parzialmente sovrastare la precedente. Non rimanere allungo su un punto - questo provocherebbe colature.
- Non interrompere la spruzzatura sulla superficie trattata.
- Non lasciare che il serbatoio **5** si svuoti durante la lavorazione. Il tubo **18** deve essere sempre immerso nel liquido, altrimenti l'operazione di spruzzatura si interrompe, e la superficie viene trattata in modo non omogeneo.

Manutenzione dell'utensile elettrico / misure preventive

Prima di eseguire qualsiasi operazione sull'utensile elettrico, scolgarlo dalla rete elettrica.

Pulizia dell'apparecchio elettrico (vedi fig. 10-14)



L'apparecchio elettrico deve essere pulito alla fine del suo utilizzo.

- Premere il pulsante **4** cosicché i residui del prodotto spruzzato finiscano all'interno del serbatoio **5**.
- Svitare il serbatoio **5** e svuotarlo dai residui del prodotto spruzzato. Versare all'interno del serbatoio **5** un solvente appropriato e collegarlo alla pistola a spruzzo. Agitare la pistola a spruzzo, quindi accendere e spruzzare il solvente in un serbatoio vuoto. Ripetere più volte fino a quando la pistola è assolutamente pulita. Se si è lavorato utilizzando il tubo flessibile di estensione **17**, in questo caso dovrebbe essere installato in questa fase della procedura di pulizia.
- Pulire l'involucro dell'apparecchio elettrico con un panno inumidito di un solvente appropriato. Evitare che il solvente penetri all'interno dell'apparecchio elettrico.
- Smontare la pistola a spruzzo come mostrato nelle figure 10-11 e 13.
- Svitare il serbatoio **5** e pulirlo con un panno pulito.
- Rimuovere il tubo **18** ed assicurarsi che sia pulito. Se è necessario pulirlo.
- Per il modello **ESP01-250**, smontare e pulire il filtro **24** usando un solvente ed un pennello morbido, dopo di che rimontare il filtro **24** al suo posto.
- Utilizzare l'asticella **13** per pulire il foro di aspirazione **25**, il foro di scarico **26** e l'ugello **1** (vedi fig. 12 e 14).
- Utilizzando un pennello ed un solvente, pulire tutte le parti smontate e rimontarle seguendo attentamente le

sequenze di montaggio. **Attenzione! E' rigorosamente proibito l'uso di oggetti contundenti per la pulizia delle parti della pistola a spruzzo (ad esclusione delle parti sopra menzionate).** **Sostituzione filtro dell'aria (vedi fig. 15)** [ESP05-200 T]

- Per proteggere le parti interne da corrosione, versare alcune gocce di olio a bassa viscosita' nel foro di aspirazione **25** e foro di scarico **26**.
- Le operazioni di montaggio devono essere eseguite in sequenza inversa.

- Utilizzare un cacciavite per rimuovere il coperchio **8** (vedi fig. 15).
- Sostituire il filtro dell'aria **27**.
- Installare il coperchio **8** (i morsetti del coperchio **8** devono cliccare fermamente).

for viewing only

Especificaciones de la herramienta eléctrica

Pistola rociadora		ESP01-250	ESP05-200 T
Código de la herramienta eléctrica	[127 V ~50/60 Hz] [230 V ~50/60 Hz]	510001 510094	510018 510100
Potencia absorbida	[W]	80	500
Potencia de salida	[W]	80	500
Amperaje en el voltaje	127 V [Amps] 230 V [Amps]	1.20 0.80	4.50 2.20
Velocidad de flujo	[ml/min]	50-250	0-200
Presión máxima de rociado	[bar]	140	0,10-0,20
Viscosidad máxima (tiempo máximo de agotamiento mediante la tasa medidora)	[DIN-s]	35	40
Diámetro de la boquilla	[mm] [pulgadas]	0,80 1/32"	1,00 3/64"
Capacidad del tanque	[ml]	800	1000
Boquilla ajustable		—	●
Flujo variable		●	●
Peso	[kg] [lbs]	1,65 3.64	2,90 6.39
Clases de protección		□ / II	□ / II
Presión acústica	[dB(A)]	86,70	80,00
Potencia acústica	[dB(A)]	99,70	80,00
Vibración ponderada	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT
¡con elogios!

Estimado cliente:

DWT ofrece una amplia gama de herramientas eléctricas. La calidad y los precios razonables son una solución para muchas tareas de reparación y construcción, tanto en el hogar como en la industria. Esperamos que nuestra herramienta eléctrica le sirva durante muchos años. Toda la información sobre nuestras herramientas eléctricas y nuestros servicios la podrá encontrar en nuestra página Web, www.dwt-pt.com.

El equipo de DWT.

Componentes de la herramienta eléctrica

- 1 Boquilla
- 2 Tapa de aire

- 3 Tuerca de acoplamiento
- 4 Botón
- 5 Tanque
- 6 Regulador de volumen de rociado
- 7 Manguera de aire
- 8 Tapa
- 9 Interruptor de encendido / apagado
- 10 Soporte de la pistola rociadora
- 11 Unidad de base
- 12 Embudo medidor *
- 13 Varilla de limpieza *
- 14 Cinta transportadora *
- 15 Boquilla de purga *
- 16 Ranuras de ventilación
- 17 Manguera de extensión, flexible *
- 18 Caño
- 19 Tuerca
- 20 Contratuerca
- 21 Abertura de descarga
- 22 Punta para la conexión a la unidad de base
- 23 Punta para la conexión de los accesorios

Español

- 24 Filtro
- 25 Manguera de succión
- 26 Orificio de drenaje
- 27 Filtro de aire *

* Accesorios

No todos los accesorios fotografiados o descritos están incluidos en el envío estándar.

Designación de la herramienta eléctrica DWT

Esta herramienta eléctrica fue diseñada para rociar y aplicar materiales líquidos sobre una superficie tratada. Le permite al usuario aplicar pinturas, barnices, imprimadores, preservantes, materiales protectores y desinfectantes, así como también rociar agua para humedecer superficies.

Pautas de seguridad durante el funcionamiento eléctrico

Antes de comenzar la operación

- Rociar materiales inflamables aumenta el riesgo de incendio o de explosión, así que siga todas las precauciones requeridas y asegúrese de contar con medios para extinguir incendios, en el lugar.
- Después de manipular materiales inflamables (por ejemplo, después de mezclar o diluir pintura o después de limpiar cualquiera de las partes de la herramienta eléctrica) retire todos los recipientes utilizados y el paño, ya que pueden provocar un incendio.
- Asegúrese de que el área en la que se realizarán los trabajos esté ventilada correctamente: los gases o vapores generados durante el trabajo pueden ser nocivos para su salud y aumentar el riesgo de incendio o de explosión.
- No trabaje cerca de fuentes de fuego abierto o chispas, objetos calientes o motores.
- No rocíe materiales que tengan un punto de destello inferior a 21° C: esto aumenta el riesgo de incendio o explosión.
- Antes de rociar el material, lea cuidadosamente las instrucciones del fabricante para tomar las medidas de seguridad adecuadas.
- No rocíe materiales desconocidos o materiales con peligros desconocidos.
- No rocíe ningún material que pueda dañar la herramienta eléctrica: si la misma se rompe como resultado de esto, se anulará la garantía. Está estrictamente prohibido el rociado de ácidos, alcalinos, materiales que contengan partículas abrasivas, materiales que contengan plomo, vidrio líquido, materiales excesivamente espesos y otros materiales que sean difíciles de rociar o que formen gotas.
- Instale la unidad de base **11** en la superficie horizontal libre de vibraciones. El aire succionado a través de los orificios de la cubierta **8** debe estar limpio;

por lo tanto, no use la unidad base **11** en un ambiente con polvo; también asegúrese de que la tapa **8** no esté cubierta con nada (solo para el modelo **ESP05-200 T**).

Durante el funcionamiento

- Utilice equipo de protección personal: ropa especial, anteojos, guantes y zapatos cerrados.
- Utilice máscaras especiales para la protección del sistema respiratorio contra los vapores nocivos de las sustancias. **Por favor, tenga en cuenta que: El uso de máscaras para polvo o respiradores no asegura el efecto requerido: puede sufrir una intoxicación severa.**
- Está estrictamente prohibido fumar durante el rociado de materiales inflamables.
- Mientras esté trabajando, no dirija el caudal del material rociado sobre usted, otras personas o animales. El caudal puede lastimar su piel (incluso a través de los guantes) e inyectar el material rociado, en cuyo caso debe buscar atención médica de inmediato.
- Por favor, tenga en cuenta que durante el trabajo, el aire que lo rodea se llena con "niebla" que consiste en pequeñas gotas del material rociado, que posteriormente se asientan en las superficies que le rodean. Se deben cubrir las superficies sobre las que no se desee la precipitación de "niebla". Cuando trabaja afuera, la "niebla" está expuesta al viento, lo cual puede producir consecuencias negativas (pintura no deseada de objetos, que causa daño a la salud y contaminación ambiental).
- No encienda la herramienta eléctrica si no tiene líquido en el tanque: hacerla funcionar en seco provoca un deterioro rápido de los componentes de la herramienta.

Después de terminar la operación

- Se debe limpiar la herramienta eléctrica después de cada uso, tal como se describe a continuación. El no limpiarla o la limpieza incorrecta puede causar la rotura de la herramienta eléctrica, lo cual anulará la garantía.
- Deseche los residuos del material rociado (materiales de pintura, solventes, etc.) en estricta conformidad con las instrucciones del fabricante.

Instalación y regulación de los elementos de la herramienta eléctrica

Antes de llevar a cabo cualquier trabajo sobre la herramienta eléctrica, debe desconectarse de la fuente de energía.



No apriete demasiado los elementos de ajuste para evitar dañar el hilo.



El montaje / desmontaje / configuración de algunos de los elementos es el mismo para todos los modelos de la herramienta eléctrica, en este caso los modelos específicos no están indicados en la ilustración.

Conexión / desconexión del tanque (vea las figuras 1-2)

Conecte / desconecte el tanque **5** tal como se muestra en las figuras 1-2.

[ESP05-200 T]

Antes de conectar el tanque **5**, gire el tubo **18** (vea la figura 2.2) a la posición que permita el consumo máximo de material. Esto depende de hacia dónde se inclinará la pistola rociadora durante el funcionamiento (vea las figuras 2.3-2.4).

- Afloje la contratuerca **20** y desenrosque la tuerca **19**.
- Gire el tubo **18** a la posición requerida.
- Enrosque la tuerca **19** y asegúrela ajustando la contratuerca **20**.

Conexión / desconexión de la manguera de extensión flexible (vea la fig. 3)

[ESP01-250]

- La manguera de extensión flexible **17** permite rociar material en superficies horizontales así como también en lugares difíciles de alcanzar (por ejemplo, cuando se pintan radiadores de calefacción).
- Desatornille la boquilla **1** (vea la fig. 3).
- Atornille la manguera de extensión flexible **17**, luego dóblela en la posición requerida.
- Para desconectarla, realice estos pasos en orden inverso.

Conexión / desconexión de la manguera de aire (ver la fig. 4)

[ESP05-200 T]

- Conecte la manguera de aire **7** a la unidad de base **11**. Inserte la punta **22** en la abertura **21** después de alinear las protuberancias en la punta **22** con las ranuras en el orificio **21**. Gire la punta **22** como se muestra en la figura 4.1.
- Conecte la manguera de aire **7** a la pistola rociadora o boquilla de purga **15**. Coloque la punta **23** en la varilla del accesorio pre-alineando las ranuras en la punta **23** con las protuberancias en el accesorio. Gire la punta **23** como lo muestra la figura 4.2.
- Para desconectar, siga estos pasos en orden inverso.

Funcionamiento inicial de la herramienta eléctrica

Utilice siempre la tensión adecuada de la red: la tensión de la red debe coincidir con la información citada en la placa de identificación de la herramienta eléctrica.

Encendido / apagado de la herramienta eléctrica

[ESP01-250]

Encender:

Presione y mantenga presionado el botón **4**.

Apagar:

Suelte el botón **4**.

[ESP05-200 T]

Encender:

Presione y suelte el interruptor de encendido / apagado **9**. Para encender el material de rociado, presione y mantenga presionado el botón **4** de la pistola rociadora.

Apagar:

Suelte el botón **4**, luego presione y suelte el interruptor de encendido / apagado **9**.

Características de diseño de la herramienta eléctrica

Regulación del volumen de material rociado (vea la fig. 5)

Al utilizar el regulador **6**, puede ajustar el volumen del material rociado para obtener el resultado deseado en el trabajo.

- Para disminuir el volumen del material rociado, gire el regulador **6** tal como se muestra en la figura 5 (mientras está rociando el material). Tenga en cuenta que la disminución excesiva del volumen del material rociado conduce a malos resultados en el tratamiento (impregnación insuficiente, capas de pintura demasiado delgadas, etc.).
- Para aumentar el volumen del material rociado, gire el regulador **6** tal como se muestra en la figura 5 (mientras está rociando el material). Tenga en cuenta que el aumento excesivo del material rociado da como resultado goteos en la superficie tratada y un consumo excesivo del material rociado.

Regulación de la forma del caudal de rociado (vea la fig. 6)

[ESP05-200 T]

Puede ajustar la forma del caudal rociado girando la tapa de aire **2**, dependiendo de la dirección del movimiento de la pistola rociadora (vea las figuras 6.2-6.4).

- Afloje la tuerca de acoplamiento **3** (vea la fig. 6.1).
- Gire la tapa de aire **2** a la posición deseada (vea las figuras 6.2-6.4).
- Ajuste la tuerca de acoplamiento **3**.

Soporte de la pistola rociadora (vea la fig. 7)

[ESP05-200 T]

El soporte **10** fue diseñado para asegurar la pistola rociadora durante el movimiento de la herramienta eléctrica o durante los recesos en el proceso de trabajo.

Instale el soporte **10** como lo muestra la figura 7.1 (las partes en las orejas deben hacer clic al cerrarse). Puede instalar el soporte **10** desde diferentes lados de la unidad base **11**.

Para quitar el soporte **10**, levemente, presione las orejas y quite el soporte como lo muestra la figura 7.2.

[ESP05-200 T]

Para facilitar el transporte como así también para brindar mayor portabilidad durante el trabajo, use la cinta de transporte **14**. Conecte la cinta **14** a la unidad base **11** (ver figura 7.3). Si es necesario, ajuste el largo de la cinta **14** para facilitar el transporte de la herramienta eléctrica.

Recomendaciones sobre el funcionamiento

Medición de la viscosidad del material rociado (vea la fig. 8)

La viscosidad del material rociado no debe exceder el valor máximo permitido (consulte el cuadro de datos técnicos). Los materiales más espesos se deben diluir. **Por favor, tenga en cuenta que: Utilice siempre un solvente apropiado, de lo contrario se formarán grumos que harán que se tape la herramienta eléctrica.**

Mida la viscosidad utilizando el embudo de medición **12**. La temperatura del compuesto debe ser de 20-22° C.

- Revuelva bien el compuesto, sumerja el embudo de medición **12** en el y espere hasta que se llene (vea la figura 8).

- Levante el embudo de medición **12** y deje que el líquido fluya. Mida el tiempo del flujo del líquido (DIN-S) del embudo medidor **12** utilizando un cronómetro (desde el inicio del flujo hasta la separación del jet). A continuación se proporcionan los valores de viscosidad recomendados, aproximados, para los distintos materiales:

- agentes de impregnación, barnices, resinas sintéticas: sin diluir, 30 DIN-s como máximo;
 - pinturas sintéticas, barnices transparentes: 15-35 DIN-s;
 - pintura acrílica: 20-35 DIN-s;
 - preservantes, pesticidas, aceites para madera: sin diluir, 35 DIN-s como máximo;
 - desinfectante y agentes de limpieza, ceras: 35 DIN-s;
 - pintura para automóviles: 18-22 DIN-s.
- Después de terminar con las mediciones, limpie bien el embudo medidor **12** (utilizando un solvente adecuado).

Preparación de la superficie

- La superficie tratada debe limpiarse, secarse y desengrasarse.
- Las superficies brillantes deben ser lijadas (con papel de lija), se debe eliminar el polvo y desengrasar la superficie.
- Las superficies que le rodean, que necesiten protección contra la precipitación de la "niebla" del material rociado, deben cubrirse con materiales espesos (papel, film, etc.) y, cuando sea necesario, los mismos se deben ajustar con cinta adhesiva.

- Prepare el material rociado y la superficie tal como se describió anteriormente.
- Desatornille el tanque **5**, llénelo con el material para rociar y conéctelo a la pistola rociadora.
- Para el modelo **ESP05-200 T**, ajuste la forma del caudal.
- Encienda la herramienta eléctrica, ajuste el volumen del material para rociar, tal como se describió anteriormente. La "niebla" de la deflexión de rociado debe ser homogénea y fina.
- Realice un tratamiento de ensayo sobre una pieza que no necesite, del mismo material, para asegurarse de que los ajustes son los correctos.
- Rocíe el material desde una distancia de 5-30 cm de la superficie (vea la fig. 9.1).
 - Para el modelo **ESP01-250**: utilice la manguera de extensión flexible **17** cuando pinte superficies horizontales o en pendiente.
 - Para el modelo **ESP05-200 T**: incline ligeramente la pistola rociadora cuando pinte superficies horizontales o en pendiente.
- Comience a rociar más allá de los bordes de la superficie tratada.
- Mueva la pistola rociadora, moviendo el brazo tal como se muestra en la figura 9.1, y no sólo la muñeca (vea la figura 9.2). La distancia entre la pistola rociadora y la superficie tratada debe ser constante: esto garantizará que el material se rocíe en forma pareja.
- Mueva la pistola rociadora suavemente, tal como se muestra en la figura 9.3. Cada capa sucesiva debe superponerse parcialmente con la anterior. No retrase la pistola rociadora en un punto, esto causará goteos.
- No interrumpa el rociado en la superficie tratada.
- No permita que el tanque **5** se vacíe mientras está trabajando. El tubo **18** debe sumergirse en el líquido en todo momento, de lo contrario, el proceso de rociado se detendrá y la superficie se tratará en forma desapareja.

Mantenimiento de la herramienta eléctrica / medidas preventivas

Antes de llevar a cabo cualquier trabajo sobre la herramienta eléctrica, debe desconectarse de la fuente de energía.

Limpieza de la herramienta eléctrica (vea la fig. 10-14)



La herramienta eléctrica debe limpiarse después de terminar cada trabajo.

- Presione el botón **4** para que los residuos del material rociado drenen hacia el tanque **5**.
- Desatornille el tanque **5** y descargue los residuos del material rociado. Vierta un solvente adecuado en el tanque **5** y conéctelo a la pistola rociadora. Agite la pistola rociadora, luego enciéndala y rocíe el solvente en un recipiente vacío. Repita varias veces hasta que la pistola rociadora esté absolutamente limpia. Si ha estado trabajando con la manguera de extensión

flexible **17**, entonces debe instalarla en este paso del procedimiento de limpieza.

- Seque la cubierta de la herramienta eléctrica con un paño embebido en el solvente adecuado. Evite que el solvente entre en la herramienta eléctrica.
- Desarme la pistola rociadora, tal como se muestra en las figuras 10-11 y 13.
- Desatornille el tanque **5** y séquelo con un paño limpio.
- Retire el tubo **18** y asegúrese de que esté limpio. De ser necesario, límpielo. Reemplácelo si es necesario.
- Para el modelo **ESP01-250**, desarme y limpie el filtro **24** utilizando un solvente y un cepillo suave, luego arme y coloque el filtro **24** en su lugar.
- Utilizando la varilla **13** limpie el orificio de succión **25**, el orificio de drenaje **26** y la boquilla **1** (vea las figuras 12 y 14).
- Utilizando un cepillo y solvente, limpie todas las partes que ha desarmado y móntelas nuevamente siguiendo estrictamente la secuencia de instalación.

Por favor, tenga en cuenta que: Está estrictamente prohibido utilizar objetos afilados para limpiar las piezas de la pistola rociadora (excepto por las piezas mencionadas anteriormente).

- Para proteger las piezas internas de la corrosión, vierta algunas gotas de aceite de baja viscosidad en el orificio de succión **25** y en el orificio de drenaje **26**.
- Las operaciones de armado se realizan en la secuencia inversa.

Reemplazo el filtro de aire (ver fig. 15)

[ESP05-200 T]

- Use un destornillador para remover la cubierta **8** (ver fig. 15).
- Reemplace el filtro de aire **27**.
- Instale la cubierta **8** (las abrazaderas de la cubierta **8** deben hacer un clic al cerrarse).

Especificações da ferramenta eléctrica

Pistola pulverizadora		ESP01-250	ESP05-200 T
Código da ferramenta eléctrica	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Potência nominal absorvida	[W]	80	500
Potência de saída	[W]	80	500
Amperagem na voltagem	127 V [Amps]	1.20	4.50
	230 V [Amps]	0.80	2.20
Taxa de fluxo	[ml/min]	50-250	0-200
Pressão máxima de pulverização	[bar]	140	0,10-0,20
Viscosidade máxima (tempo máximo para terminar, através do copo de medição)	[DIN-s]	35	40
Ø do bocal	[mm]	0,80	1,00
	[polegadas]	1/32"	3/64"
Capacidade do reservatório	[ml]	800	1000
Bocal ajustável		–	●
Fluxo variável		●	●
Peso	[kg]	1,65	2,90
	[lbs]	3.64	6.39
Classe de protecção		□ / II	□ / II
Pressão sonora	[dB(A)]	86,70	80,00
Potência sonora	[dB(A)]	99,70	80,00
Vibrações	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT com os melhores cumprimentos!

Prezado cliente!

DWT oferece uma variada gama de ferramentas eléctricas. Qualidade e preços razoáveis são a solução para muitas tarefas de reparação e construção em casa e a nível industrial. Esperamos que desfrute da utilização desta ferramenta eléctrica durante muitos anos. Poderá encontrar informação adicional acerca das nossas ferramentas eléctricas, bem como dos nossos serviços no nosso website: www.dwt-pt.com.

A equipa da DWT.

Componentes da ferramenta eléctrica

- 1 Bocal
- 2 Tampa do ar

- 3 Porca de acoplamento
- 4 Botão
- 5 Reservatório
- 6 Regulador do volume de pulverização
- 7 Mangueira do ar
- 8 Cobertura
- 9 Interruptor de ligar / desligar
- 10 Suporte da pistola pulverizadora
- 11 Unidade da base
- 12 Funil de medição *
- 13 Haste de limpeza *
- 14 Correia de transporte *
- 15 Bocal de purga *
- 16 Fendas de ventilação
- 17 Mangueira de extensão *
- 18 Tubo
- 19 Porca
- 20 Porca de fixação
- 21 Abertura de descarga
- 22 Ponta para ligar à unidade da base
- 23 Ponta para a ligação dos acessórios

Português

- 24 Filtro
- 25 Orifício de aspiração
- 26 Orifício de drenagem
- 27 Filtro do ar*

* Acessórios

Nem todos os acessórios apresentados nas ilustrações ou descritos no texto fazem parte das peças fornecidas.

Designação da ferramenta eléctrica DWT

Esta ferramenta eléctrica foi criada para pulverizar e aplicar materiais líquidos numa superfície tratada. Permite ao utilizador aplicar tintas, vernizes, primeiras-demão, preservantes, materiais protectores e desinfectantes, bem como a pulverização de água em superfícies que têm de ser molhadas.

Normas de segurança durante a utilização da ferramenta eléctrica

Antes de começar a operação

- Pulverizar materiais inflamáveis aumenta o risco de fogo ou explosão, por isso, siga todas as precauções necessárias e certifique-se de que tem um extintor por perto.
- Após manusear materiais inflamáveis (por exemplo, após misturar tinta com diluente ou após limpar quaisquer partes da ferramenta eléctrica) retire todos os recipientes usados e o pano, pois estes podem causar um fogo.
- Certifique-se de que a área onde os trabalhos terão lugar está devidamente ventilada. Os gases e vapores gerados durante o trabalho podem ser nocivos para a sua saúde e aumentar o risco de fogo ou explosão.
- Não trabalhe perto de fontes de chamas sem protecção ou faíscas, objectos quentes ou motores.
- Não pulverize materiais que tenham um ponto de inflamação abaixo dos 21 °C. Isto aumenta o risco de fogo ou explosão.
- Antes de pulverizar o material, leia com atenção as instruções do fabricante, de modo a efectuar todas as medidas de segurança adequadas.
- Não pulverize materiais desconhecidos ou materiais com perigos desconhecidos.
- Não pulverize quaisquer materiais que possam danificar a ferramenta eléctrica. Se a ferramenta eléctrica se partir devido a esta situação, a garantia é anulada. Pulverizar ácidos, produtos alcalinos, materiais com partículas abrasivas, materiais que contenham chumbo, vidro líquido, materiais excessivamente espessos e outros materiais difíceis de pulverizar ou que formem gotas é estritamente proibido.
- Instale a unidade da base **11** na superfície horizontal sem vibrações. O ar aspirado através dos orifícios da

cobertura **8** tem de ser eliminado. Assim, não use a unidade da base **11** num ambiente com pó. Certifique-se também de que a cobertura **8** não é coberta por nada (apenas para o modelo **ESP05-200 T**).

Durante a operação

- Use equipamento de protecção pessoal: Roupa especial, óculos, luvas e calçado fechado.
- Use máscaras especiais criadas para proteger o sistema respiratório dos vapores nocivos. **Tenha em conta! A utilização de máscaras para o pó ou respiradores não assegura o efeito desejado. Poderá sofrer uma intoxicação severa.**
- Fumar enquanto pulveriza materiais inflamáveis é estritamente proibido.
- Enquanto trabalha, não oriente o jacto do material pulverizado para si, outras pessoas ou animais. O jacto pode perfurar a sua pele (mesmo que use luvas) e fazer com que o material pulverizado entre no seu sistema. Nesse caso, consulte imediatamente um médico.
- Tenha em conta que, durante o trabalho, o ambiente em redor fica com um "nevoeiro" de finas gotículas do material pulverizado, que acaba por assentar nas superfícies em redor. As superfícies em que o "nevoeiro" seja indesejado deverão ser cobertas. Quando trabalhar no exterior, o "nevoeiro" é exposto ao vento, o que pode dar origem a consequências negativas (pintura indesejada de objectos, danos na saúde, contaminação ambiental).
- Não ligue a ferramenta eléctrica se não houver líquido no reservatório. Um funcionamento a seco causa o rápido desgaste dos componentes da ferramenta eléctrica.

Após terminar a operação

- A ferramenta eléctrica tem de ser limpa após cada utilização, conforme descrito em baixo. Não limpar correctamente pode causar danos na ferramenta eléctrica, o que anula a garantia.
- Elimine os resíduos do material pulverizado (tintas, solventes, etc.) em completa conformidade com as instruções do fabricante.

Instalação e afinação dos elementos da ferramenta eléctrica

Antes de proceder à limpeza ou reparação da ferramenta eléctrica, deve desligá-la da electricidade.



Não aperte demasiado os elementos de aperto, para evitar danificar a rosca.



A montagem / desmontagem / preparação de alguns elementos é a mesma para todos os modelos de ferramentas eléctricas. Neste caso, os modelos específicos não são indicados na ilustração.

Ligar/desligar o reservatório (consulte a imagem 1-2)

Ligue / desligue o reservatório **5** conforme apresentado nas imagens 1-2.

[ESP05-200 T]

Antes de ligar o reservatório **5**, rode o tubo **18** (consulte a imagem 2.2) para a posição que permite a utilização máxima do material. Depende para onde inclina a pistola pulverizadora durante o funcionamento (consulte a imagem 2.3-2.4).

- Desaperte a porca de fixação **20** e desenrosque a porca **19**.
- Rode o tubo **18** para a posição desejada.
- Enrosque a porca **19** e fixe-a, apertando a porca de fixação **20**.

Ligar / desligar a mangueira de extensão (consulte a imagem 3)

[ESP01-250]

- A mangueira de extensão **17** permite-lhe pulverizar material em superfícies horizontais, bem como em locais de difícil acesso (por exemplo, quando pintar radiadores de aquecimento).
- Desenrosque o bocal **1** (consulte a imagem 3).
- Enrosque a mangueira de extensão **17**, depois dobre para a posição desejada.
- Para desligar, efectue estes passos pela ordem inversa.

Ligar / desligar a mangueira do ar (consulte a imagem 4)

[ESP05-200 T]

- Ligue a mangueira do ar **7** à unidade da base **11**. Insira a ponta **22** na abertura **21** após alinhar as saliências na ponta **22** com as ranhuras no orifício **21**. Rode a ponta **22** conforme apresentado na imagem 4.1.
- Ligue a mangueira do ar **7** à pistola pulverizadora ou bocal de purga **15**. Coloque a ponta **23** na haste do acessório, pré-alinhando as ranhuras na ponta **23** com as saliências no acessório. Rode a ponta **23** conforme apresentado na imagem 4.2.
- Para desligar, efectue estes passos pela ordem inversa.

Operação inicial da ferramenta eléctrica

Use sempre a voltagem de alimentação correcta: A voltagem da alimentação tem de ser sempre equivalente à informação apresentada na placa de identificação da ferramenta eléctrica.

Ligar / desligar a ferramenta eléctrica

[ESP01-250]

Ligar:

Prima e mantenha premido o botão **4**.

Desligar:

Liberte o botão **4**.

[ESP05-200 T]

Ligar:

Prima e liberte o interruptor de ligar / desligar **9**. Para começar a pulverizar o material, prima e mantenha premido o botão **4** na pistola pulverizadora.

Desligar:

Liberte o botão **4**, depois prima e liberte o interruptor de ligar / desligar **9**.

Características de design da ferramenta eléctrica

Regulação do volume do material pulverizado (consulte a imagem 5)

Usando o regulador **6**, pode ajustar o volume do material pulverizado, para obter o resultado desejado do trabalho.

- Para diminuir o volume do material pulverizado, rode o regulador **6**, conforme apresentado na imagem 5 (enquanto estiver a pulverizar o material). Tenha em conta que uma diminuição excessiva do volume do material pulverizado dá origem a fracos resultados no tratamento (impregnação insuficiente, uma camada de tinta demasiado fina, etc.).
- Para aumentar o volume do material pulverizado, rode o regulador **6**, conforme apresentado na imagem 5 (enquanto estiver a pulverizar o material). Tenha em conta que um aumento excessivo do volume do material pulverizado dá origem a pingos na superfície tratada e a um consumo excessivo do material pulverizado.

Regulação da forma do jacto pulverizado (consulte a imagem 6)

[ESP05-200 T]

Pode ajustar a forma do jacto pulverizado rodando a tampa do ar **2**, dependendo da direcção do movimento da pistola de pulverização (consulte a imagem 6.2-6.4).

- Desaperte a porca de acoplamento **3** (consulte a imagem 6.1).
- Rode a tampa do ar **2** para a posição desejada (consulte a imagem 6.2-6.4).
- Aperte a porca de acoplamento **3**.

Suporte da pistola pulverizadora (consulte a imagem 7)

[ESP05-200 T]

O suporte **10** foi criado para fixar a pistola pulverizadora durante o movimento da ferramenta eléctrica ou durante pausas no processo de trabalho.

Instale o suporte **10** conforme apresentado na imagem 7.1 (as fixações nas asas têm de clicar). Pode instalar o suporte **10** de diferentes lados da unidade da base **11**.

Para retirar o suporte **10**, puxe ligeiramente as asas e retire o suporte, conforme apresentado na imagem 7.2.

Correia de transporte (consulte a imagem 7)

[ESP05-200 T]

Para facilitar o transporte, bem como para fornecer uma maior portabilidade durante o transporte, use a correia de transporte **14**. Ligue a correia **14** à unidade da base **11** (consulte a imagem 7.3). Se for necessário, ajuste o comprimento da correia **14** para que o transporte da ferramenta eléctrica seja mais fácil.

Recomendações acerca do funcionamento

Medição da viscosidade do material pulverizado (consulte a imagem 8)

A viscosidade do material pulverizado não deverá exceder o valor máximo permitido (consulte a tabela dos dados técnicos). Os materiais mais espessos deverão ser diluídos. **Tenha em conta! Use sempre um solvente adequado, caso contrário, formam-se grânulos que irão obstruir a ferramenta eléctrica.** Meça a viscosidade usando o funil de medição **12**. A temperatura do composto deverá ser 20-22 °C.

- Mexa bem o composto, mergulhe lá dentro o funil de medição **12** e espere até que se encha (consulte a imagem 8).
- Levante o funil de medição **12** e deixe o líquido fluir. Meça o tempo do fluir do líquido (DIN-s) do funil de medição **12** usando um cronómetro (desde o início do fluir até à separação do jacto). Os valores da viscosidade recomendados aproximados para os diferentes materiais são apresentados em baixo:
 - agentes de impregnação, vernizes, resinas sintéticas - sem serem diluídas, 30 DIN-s máx.;
 - tintas sintéticas, vernizes transparentes - 15-35 DIN-s;
 - tinta acrílica - 20-35 DIN-s;
 - preservantes, pesticidas, óleos para madeira - sem serem diluídos, 35 DIN-s máx.;
 - desinfetante e agentes de limpeza, produtos de polir - 35 DIN-s;
 - tinta para carros - 18-22 DIN-s.
- Após terminar as medições, limpe bem o funil de medição **12** (usando um solvente adequado).

Preparação da superfície

- A superfície a ser tratada tem de ser limpa, seca e desengordurada.
- Superfícies lustrosas deverão ser lixadas, o pó deverá ser retirado e a superfície deverá ser desengordurada.
- As superfícies em redor que precisem de protecção contra a precipitação do "nevoeiro" do material pulverizado deverão ser cobertas com materiais espessos (papel, película, etc.) e alinhados com fita adesiva, quando necessário.

Sequência de trabalho (consulte a imagem 9)

- Prepare o material a ser pulverizado e a superfície, conforme descrito em cima.

- Desenrosque o reservatório **5**, encha-o com o material a ser pulverizado e ligue-o à pistola pulverizadora.

- Para o modelo **ESP05-200 T**, ajuste a forma do jacto.
- Ligue a ferramenta eléctrica, ajuste o volume do material a ser pulverizado, conforme descrito em cima. O "nevoeiro" da pulverização deverá ser homogéneo e preciso.

- Faça um teste numa peça desnecessária do mesmo material, para se certificar de que os ajustes são os correctos.

- Borrife o material a uma distância de 5 a 30 cm da superfície (consulte a imagem 9.1).

- Para o modelo **ESP01-250** - use a mangueira de extensão **17** quando pintar superfícies horizontais ou inclinadas.

- Para o modelo **ESP05-200 T** - incline ligeiramente a pistola pulverizadora quando pintar superfícies horizontais ou inclinadas.

- Comece a pulverizar para além das extremidades da superfície a ser tratada.

- Mova a pistola pulverizadora movendo o seu braço, conforme apresentado na imagem 9.1 e não apenas o pulso (consulte a imagem 9.2). A distância entre a pistola pulverizadora e a superfície a ser tratada deverá ser constante. Isso assegura que o material é pulverizado uniformemente.

- Mova suavemente a pistola pulverizadora, conforme apresentado na imagem 9.3. Cada faixa sucessiva deverá sobrepor-se parcialmente à faixa anterior. Não pare a pistola pulverizadora num ponto. Isso causa o aparecimento de pingos.

- Não interrompa a pulverização na superfície a ser tratada.

- Não permita que o reservatório **5** fique vazio durante o trabalho. O tubo **18** deverá estar constantemente dentro do líquido, caso contrário, o processo de pulverização pára e a superfície será tratada de modo pouco uniforme.

Manutenção da ferramenta eléctrica / medidas preventivas

Antes de proceder à limpeza ou reparação da ferramenta eléctrica, deve desligá-la da electricidade.

Limpar a ferramenta eléctrica (consulte a imagem 10-14)



A ferramenta eléctrica tem de ser limpa após o final do trabalho.

- Prima o botão **4** de modo a que os resíduos do material pulverizado drenem para dentro do reservatório **5**.

- Desenrosque o reservatório **5** e elimine os resíduos do material pulverizado. Deite um solvente adequado no reservatório **5** e ligue-o à pistola pulverizadora. Abane a pistola pulverizadora, depois ligue-a e pulverize o solvente para dentro de um reservatório vazio. Repita várias vezes até que a pistola

pulverizadora fique absolutamente limpa. Se trabalhou usando a mangueira de extensão **17**, esta deverá ser instalada nesta altura do processo de limpeza.

- Limpe a caixa da ferramenta eléctrica com um pano ligeiramente embebido num solvente adequado. Evite que o solvente entre em contacto com a ferramenta eléctrica.
- Desmonte a pistola pulverizadora, conforme apresentado nas imagens 10-11 e 13.
- Desenrosque o reservatório **5** e limpe-o com um pano limpo.
- Retire o tubo **18** e certifique-se de que está limpo. Limpe-o, se for necessário.
- Para o modelo **ESP01-250**, desmonte e limpe o filtro **24** usando um solvente e uma escova suave, depois monte e coloque o filtro **24** no lugar.
- Com a haste **13**, limpe o orifício de aspiração **25**, orifício de drenagem **26** e bocal **1** (consulte a imagem 12 e 14).
- Com uma escova e solvente, limpe todas as peças removidas e volte a montá-las seguindo estritamente a

sequência de montagem. **Tenha em conta! É estritamente proibido usar objectos afiados para limpar a pistola pulverizadora (excepto para as peças mencionadas acima).**

- Para proteger as peças internas contra a corrosão, deite algumas gotas de óleo com fraca viscosidade no orifício de aspiração **25** e orifício de drenagem **26**.
- As operações de montagem são feitas na sequência inversa.

Substituição do filtro do ar (consulte a imagem 15)

[ESP05-200 T]

- Use uma chave de fendas para retirar a cobertura **8** (consulte a imagem 15).
- Volte a colocar o filtro do ar **27**.
- Instale a cobertura **8** (os fixadores da cobertura **8** têm de fazer um clique).

for viewing only

Elektrikli alet özelliđi

Püskürtme tabancası		ESP01-250	ESP05-200 T
Elektrikli alet kodu	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Giriş gücü	[W]	80	500
Güç	[W]	80	500
Gerilimdeki akım	127 V [Amper]	1.20	4.50
	230 V [Amper]	0.80	2.20
Akış hızı	[ml/dk]	50-250	0-200
Maksimum püskürtme basıncı	[bar]	140	0,10-0,20
Maksimum viskozite (bir ölçüm hunisiyle maksimum boşalma süresi)	[DIN-s]	35	40
Meme çapı	[mm]	0,80	1,00
	[inç]	1/32"	3/64"
Depo kapasitesi	[ml]	800	1000
Ayarlanabilir meme		-	•
Deđişken akış		•	•
Ağırlık	[kg]	1,65	2,90
	[pound]	3.64	6.39
Emniyet sınıfı		□ / II	□ / II
Ses basıncı	[dB(A)]	86,70	80,00
Akustik güç	[dB(A)]	99,70	80,00
Ağırlıklı titreşim	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT saygılarımızla!

Sayın Müşterimiz!

DWT geniş çapta elektrikli alet seçenekleri sunmaktadır. Kalite ve makul fiyat evde ve işyerinde karşılaşılan çok sayıda yapı ve tamir işi için aranan çözümdür. Umarız power tool'umuz size uzun yıllar hizmet etmeye devam edecektir. Elektrikli aletlerimiz ve hizmetlerimiz hakkında tüm detaylı bilgiye web sayfamız www.dwt-pt.com'dan ulaşabilirsiniz.

DWT Ekibi.

Motorlu aletin parçaları

- 1 Ağızlık
- 2 Hava kapađı
- 3 Kavrama somunu

- 4 Düğme
- 5 Hazne
- 6 Püskürtme hacmi düzenleyicisi
- 7 Hava hortumu
- 8 Kapak
- 9 Açma / kapatma anahtarı
- 10 Püskürtme tabancası tutucusu
- 11 Altlık ünitesi
- 12 Ölçüm hunisi *
- 13 Temizleme çubuđu *
- 14 Taşıma kemeri *
- 15 Tahliye ağızlığı *
- 16 Havalandırma aralıkları
- 17 Esnek uzatma hortumu *
- 18 Boru
- 19 Somun
- 20 Kontrasomun
- 21 Boşaltma açıklığı
- 22 Altlık ünitesine bağlantı ucu
- 23 Aksesuarların bağlantı ucu
- 24 Filtre

Türkçe

- 25 Emiř deliđi
- 26 Drenaj deliđi
- 27 Hava filtresi *

* Aksesuar

Tanımlanan ve řekilleri gsterilen aksesuar kismen teslimat kapsamına dahil deđildir.

Elektrikli aletin kullanım amacı DWT

Bu gúc aleti iřlem gormuř bir yzeye sıvı malzemeler puskurtmek ve uygulamak için tasarlanmiřtır. Kullanıcının boyalar, vernikler, astarlar, koruyucular, koruyucu ve dezenfektan malzemelerin yanı sıra ıslatma yzeyelerine su puskurtmesine de olanak sađlar.

Elektrikli alet kullanımıyla ilgili emniyet talimatları

İřletime bařlamadan önce

- Yanıcı malzemeleri puskurtmek yangın veya patlama riskini artırır bu yzden tım gereken önlemlere uyun ve sahada yangın söndürücü araçların mevcut olduđundan emin olun.
- Yanıcı malzemeleri kullandıktan sonra (r. Boyayı karıřtırdıktan sonra veya incelttikten sonra veya gúc aletinin herhangi bir parçasını temizledikten sonra) yangına sebep olabileceđinden tım kullanılmıř kapları ve bezleri ortadan kaldırın.
- İřlerin gerçekleřtirileceđi alanın düzgün řekilde havalandırıldıđından emin olun - iř sırasında oluřan gaz veya buharlar sađlınız için tehlikeli olabilir ve yangın veya patlama riskini artırabilir.
- Açık ateřin veya kıvılcımın, sıcak nesnelere, motorların yakınında çalıřmayın.
- Alevlenme derecesi 21°C'nin altında olan malzemeleri puskurtmeyin - bu yangın veya patlama riskini artırır.
- Malzemeyi puskurtmeden önce, uygun emniyet önlemleri almak için üreticinin talimatlarını dikkatlice okuyun.
- Bilinmeyen malzemeleri veya bilinmeyen tehlikelere sahip olan malzemeleri puskurtmeyin.
- Gúc aletine zarar verebilecek hiçbir malzemeyi puskurtmeyin; bunun sonucu olarak eđer gúc aleti bozulursa garantiniz geçersiz olacaktır. Asit, alkali, ařındırıcı parçacıklar içeren malzemeleri kurřun içeren malzemeleri, sıvı camı, ařını kalın malzemeleri ve puskurtmesi ve damlacık oluřturması zor olan diđer malzemeleri puskurtmek kesinlikle yasaktır.
- Altlık nitesini 11 yatay, titreřimsiz bir yzeye kurun. Kapađın 8 deliklerinden emilen hava temiz olmalıdır; bu yzden, altlık ünitesini 11 tozlu bir ortamda kullanmayın; ayrıca kapađın 8 herhangi bir řeyle kapanmadıđından emin olun (yalnızca ESP05-200 T modeli için).

İřletme sırasında

- Kiřisel koruyucu ekipman kullanın - özel kıyafetler, gözlükler, eldivenler ve kapalı ayakkabılar.

- Solunum sisteminin zararlı maddelerin buharından korunması amacıyla özel maskeler kullanın. **Lütfen dikkat! Toz maskelerinin veya solunum cihazlarının kullanımını gereken etkiyi garanti etmeyecektir - ciddi zehirlenmelere uđrayabilirsiniz.**

- Yanıcı malzemelerin puskurtulmesi sırasında sigara içmek kesinlikle yasaktır.
- alıřırken, puskurtlen malzemenin buharını dođrudan üzerinize, bir bařkasına veya hayvanlara dođrultmayın. Buhar, (eldivenlerin üzerinden bile) cildinizi delebilir ve puskurtlen malzemeyi enjekte edebilir - böyle bir durumda hemen tıbbi yardım alın.
- Çalıřma esnasında etraftaki havanın, puskurtlen malzemenin ince damlacıklarını içeren ve sonrasında etraftaki yzelerin üzerine yerleřen "buđu" ile dolu olduđunu lütfen unutmayın. Üzerlerine "buđu" yađması istenmeyen yzeler örtülmelidir. Dıř ortamda çalıřırken, "buđu" rüzgara maruz kalır ve bu olumsuz sonuçlara yol açabilir (cisimlerin istenmeden boyanması, sađlıđa zarar gelmesi, vre kirliliđi).
- Haznede su yoksa gúc aletini çalıřtırmayın - kuru alıřtırma gúc aleti bileřenlerinin hızlı ařınmasına yol açar.

İřletimin tamamlanmasından sonra

- Gúc aleti her kullanımdan sonra ařađıda tarif edildiđi řekilde temizlenmelidir. Temizliđin yapılmaması veya düzgün olmayan temizleme, gúc aletinin bozulmasına sebep olabilir. Bu da garantiyi geçersiz kılacaktır.
- Puskurtlen malzeme artıklarını (boya malzemeleri, zcler, vb.) üreticinin talimatlarına tam olarak uyarak bertaraf edin.

Elektrikli alet elemanlarını takma ve ayarlama

Motorlu aletin üzerinde herhangi bir iřlem yapılmadan önce, ana řebeke ile bađlantısı kesilmelidir.



Dıřliye zarar vermektan kaçınmak için sabitleme ögelerini çok sıkı hazırlamayın.



Bazı parçaların montajı / sökümü / ayarlaması tım elektrikli alet modelleri için aydır, böyle durumlarda özel modeller resimlerde belirtilmez.

Haznenin takılması / sökülmesi (bkz. řek. 1-2)

Hazneyi 5 řekil 1-2'de gsterildiđi gibi takın / skn.

[ESP05-200 T]

Hazneyi 5 takmadan önce boruyu 18 (bkz. řek. 2.2) malzemenin maksimum kullanımı na müsaade eden konuma verin. Bu, puskurtme tabancasının çalıřma sırasında ne tarafa eđileceđine bađlıdır (bkz. řek. 2.3-2.4).

- Kontra somunu 20 gevřetin ve somunu 19 skn.
- Boruyu 18 istenilen konuma verin.

Türkçe

- Somunu **19** vidalayın ve kontra somunu **20** sıkarak emniyet altına alın.

Esnek uzatma hortumunun takılması / sökülmesi (bkz. şek. 3)

[ESP01-250]

- Esnek uzatma hortumu **17** yatay yüzeylerin yanı sıra ulaşılması zor yerlere de malzeme püskürtülmesine imkan tanır (örneğin, ısıtma radyatörlerini boyarken).
- Ağızlığı **1** sökün (bkz. şek. 3).
- Esnek uzatma hortumunu **17** vidalayın, sonrasında istenilen konuma bükün.
- Sökmek için bu aşamaları ters yönde gerçekleştirin.

Hava hortumunun bağlanması / sökülmesi (bkz. şek. 4)

[ESP05-200 T]

- Hava hortumunu **7** altlık ünitesine **11** bağlayın. Delikteki **21** oyuklarla uçtaki **22** çıkıntıları hizaladıktan sonra ucu **22** açıklığa **21** yerleştirin. Ucu **22** şekil 4.1'de gösterildiği şekilde döndürün.
- Hava hortumunu **7** püskürtme tabancasına veya tahliye ağızlığına **15** bağlayın. Aksesuardaki çıkıntılarla uçtaki **23** oyukları önceden hizalayarak ucu **23** aksesuarın sapına yerleştirin. Ucu **23** şekil 4.2'de gösterildiği şekilde döndürün.
- Sökmek için aşamaları tersine sırayla gerçekleştirin.

Elektrikli aleti ilk kez çalıştırma

Her zaman doğru besleme voltajıyla kullanın: elektrikli aletin voltajı, elektrikli aletin tanıtım levhasında belirtilen bilgiyle uyuşmalıdır.

Elektrikli aleti açma / kapama

[ESP01-250]

- Açma:**
Düğmeyi **4** basılı tutun.
- Kapama:**
Düğmeyi **4** serbest bırakın.

[ESP05-200 T]

- Açma:**
Açma / kapama düğmesine **9** basın ve serbest bırakın. Malzeme püskürtmeye başlamak için püskürtme tabancasındaki düğmeyi **4** basılı tutun.
- Kapama:**
Düğmeyi **4** serbest bırakın ve sonrasında açma / kapama düğmesine **9** basın ve serbest bırakın.

Motorlu aletin tasarım özellikleri

Püskürtülen malzeme hacminin düzenlenmesi (bkz. şek. 5)

Düzenleyiciyi **6** kullanarak, istenilen çalışma sonucuna ulaşmak için püskürtülen malzeme hacmini ayarlayabilirsiniz.

- Püskürtülen malzeme hacmini azaltmak için düzenleyiciyi **6** şekil 5'te gösterildiği şekilde döndürün (aynı anda malzemeyi püskürterek). Aşırı azaltılmış püskürtme malzemesi hacminin, yetersiz işlem sonuçlarına yol açacağını unutmayın (yetersiz emdirmeye, çok ince boya tabakası, vb.).
- Püskürtülen malzeme hacmini artırmak için düzenleyiciyi **6** şekil 5'te gösterildiği şekilde döndürün (aynı anda malzemeyi püskürterek). Aşırı artırılmış püskürtme malzemesi hacminin, işlem gören yüzeylerde damlalara ve püskürtülen malzemenin aşırı tüketilmesine yol açacağını unutmayın.

Püskürtme akış şeklinin düzenlenmesi (bkz. şek. 6)

[ESP05-200 T]

- Püskürtme akışının şeklini, püskürtme tabancasının hareket yönüne bağlı olarak hava kapağını **2** döndürerek ayarlayabilirsiniz (bkz. şek. 6.2-6.4).
- Kavrama somununu **3** gevşetin (bkz. şek. 6.1).
 - Hava kapağını **2** istenilen konuma döndürün (bkz. şek. 6.2-6.4).
 - Kavrama somununu **3** sıkın.

Püskürtme tabancası tutucusu (bkz. şek. 7)

[ESP05-200 T]

Tutucu **10** güç aletinin hareketi sırasında veya çalışma sürecindeki aralarda püskürtme tabancasını emniyet altına almak için tasarlanmıştır. Tutucuyu **10** şekil 7.1'de gösterildiği şekilde takın (kulakların üzerindeki fikstürler tam olarak kapanmalıdır). Tutucuyu **10** altlık ünitesinin **11** farklı taraflarından takabilirsiniz. Tutucuyu **10** sökmek için kulakları hafifçe çekin ve şekil 7.2'de gösterildiği şekilde tutucuyu sökün.

Taşıma kemeri (bkz. şek. 7)

[ESP05-200 T]

Taşımayı kolaylaştırmanın yanı sıra çalışma esnasında daha fazla taşınabilirlik sağlamak için taşıma kemeri **14** kullanın. Kemer **14** altlık ünitesine **11** bağlayın (bkz. şekil 7.3). Eğer gerekirse, güç aletinin taşınmasını kolaylaştırmak için kemerin **14** uzunluğunu ayarlayın.

Elektrikli alet kullanımıyla ilgili öneriler

Püskürtülen malzemenin viskozite ölçümü (bkz. şek. 8)

Püskürtülen malzemenin viskozitesi izin verilen maksimum değeri aşmamalıdır (bkz. teknik veri

tablosu). Kalın malzemeler seyreltilmelidir. **Lütfen dikkat! Daima uygun bir çözücü kullanın. Aksi halde güç aletinin tıkanmasına yol açan yığınlar oluşacaktır.**

Ölçüm hunisini **12** kullanarak viskoziteyi ölçün. Bileşimin sıcaklığı 20-22°C olmalıdır.

- Bileşimi iyice karıştırın, ölçüm hunisini **12** içine daldırın ve dolana kadar bekleyin (bkz. şek. 8).
- Ölçüm hunisini **12** yukarı kaldırın ve sıvının akmasını bekleyin. Sıvının ölçme hunisinden **12** akma süresini (DIN-s) bir kronometre kullanarak ölçün (akmanın başlangıcından ağızdan ayrılmasına kadar). Farklı malzemeler için tavsiye edilen yaklaşık viskozite değerleri aşağıda verilmektedir:
 - emdirmeye maddeleri, vernikler, sentetik reçineler - seyreltilmemiş, 30 DIN-s maksimum;
 - sentetik boyalar, şeffaf vernikler - 15-35 DIN-s;
 - akrilik boya - 20-35 DIN-s;
 - koruyucular, pestisitler, ahşap yağları - seyreltilmemiş, 35 DIN-s maksimum;
 - dezenfektan ve temizleme malzemeleri, cilalar - 35 DIN-s;
 - araba boyası - 18-22 DIN-s.
- Ölçümleri bitirdikten sonra, ölçüm hunisini **12** iyice temizleyin (uygun bir çözücü kullanarak).

Yüzey hazırlama

- İşlem görececek yüzey temizlenmiş, kurutulmuş ve yağdan arındırılmış olmalıdır.
- Parlak yüzeyler, zımparalanmalı, tozları ortadan kaldırılabilmeli ve yüzeyleri yağdan arındırılmalıdır.
- Püskürtülen malzemenin "buğusundan" korunmaya ihtiyaç duyan etraftaki yüzeyler kalın malzemelerle (kağıt, örtü, vb.) örtülmelidir ve gerektiğinde yapışkan bantla kapatılmalıdır.

İş sırası (bkz. şek. 9)

- Püskürtülecek malzemeyi ve yüzeyi yukarıda tarif edildiği şekilde hazırlayın.
- Hazneyi **5** çıkartın ve püskürtülecek malzemeyle doldurun ve püskürtme tabancasına takın.
- **ESP05-200 T** modeli için akış şeklini ayarlayın.
- Güç aletini çalıştırın, püskürtülecek malzemeyi yukarıda tarif edildiği şekilde ayarlayın. Püskürtme sapmasının "buğusu" homojen ve ince olmalıdır.
- Ayarların doğru olduğundan emin olmak için aynı malzemenin gerekmeyen bir parçası üzerinde bir deneme gerçekleştirin.
- Yüzeyden 5-30 sm mesafeden malzemeyi püskürtün (bkz. şek. 9.1).
 - **ESP01-250** modeli için - yatay ve eğimli yüzeyleri boyarken esnek uzatma hortumu **17** kullanın.
 - **ESP05-200 T** modeli için - yatay ve eğimli yüzeyleri boyarken püskürtme tabancasını hafifçe eğin.
- İşlem görececek yüzeyin sınırlarının dışından püskürtmeye başlayın.

• Kolunuzu şekil 9.1'de gösterildiği şekilde hareket ettirerek püskürtme tabancasını hareket ettirin ve bileğinizi oynatmayın (bkz. şek. 9.2). Püskürtme tabancasıyla işlem görececek yüzey arasındaki mesafe sabit olmalıdır - bu, malzemenin eşit olarak püskürtülmesini sağlayacaktır.

- Şekil 9.3'te gösterildiği gibi püskürtme tabancasını yumuşak bir şekilde hareket ettirin. Her ardışık şerit, kısmi olarak bir öncekiyle üst üste gelmelidir. Püskürtme tabancasını bir noktada bekletmeyin - Bu, damlacıklara yol açacaktır.
- İşlem gören yüzeyde püskürtmeyi kesintiye uğratmayın.
- Çalışma sırasında haznenin **5** boşalmasına müsaade etmeyin. Boru **18** daima sıvıya daldırılmalıdır. Aksi halde püskürtme işlemi duracaktır ve yüzey eşit olmayan şekilde işlem görecektir.

Elektrikli aletin bakımı / koruyucu önlemler

Motorlu aletin üzerinde herhangi bir işlem yapılmadan önce, ana şebeke ile bağlantısı kesilmelidir.

Güç aletinin temizlenmesi (bkz. şek. 10-14)



İş tamamlandıktan sonra güç aleti temizlenmelidir.

- Püskürtülen malzeme artıklarının hazneye **5** boşalması için düğmeye **4** basın.
- Hazneyi **5** sökün ve püskürtülen malzeme artıklarını boşaltın. Hazneye **5** uygun bir çözücü dökün ve püskürtme tabancasına bağlayın. Püskürtme tabancasını çalkalayın, sonrasında çalıştırın ve çözücüyü boş bir hazneye püskürtün. Püskürtme tabancasını tamamen temiz olana kadar birkaç kez tekrarlayın. Esnek uzatma hortumunu **17** kullanarak çalışıyorsanız, temizleme sürecinin bu aşamasında takılmalıdır.
- Uygun bir çözücüyle nemlendirilmiş bir bezle güç aletini silin. Çözücünün güç aletine girmesine engel olun.
- Püskürtme tabancasını şekil 10-11 ve 13'te gösterildiği gibi sökün.
- Hazneyi **5** sökün ve temiz bir bezle silin.
- Boruyu **18** çıkartın ve temiz olduğundan emin olun. Gerekirse temizleyin.
- **ESP01-250** modeli için, filtreyi **24** sökün ve bir çözücü ve yumuşak bir fırça kullanarak filtreyi **24** temizleyin. Sonrasında monte edin ve filtreyi **24** yerine yerleştirin.
- Çubuğu **13** kullanarak emiş deliğini **25**, drenaj deliğini **26** ve ağızlığı **1** temizleyin (bkz. şek. 12 ve 14).
- Bir fırça ve çözücü kullanarak, tüm sökülen parçaları temizleyin ve yerleştirme sırasına kati bir şekilde uyarak

yerlerine takın. **Lütfen dikkat! Püskürtme tabancası parçalarını keskin nesnelere kullanarak temizlemek (yukarıda bahsedilen parçalar hariç) kesinlikle yasaktır.**

- İç parçaları paslanmadan korumak için emiş deliğine **25** ve drenaj deliğine **26** birkaç damla düşük viskoziteli yağ damlatın.
- Montaj işlemleri ters sırayla yapılacaktır.

Hava filtrelerinin değiştirilmesi (bkz. şek. 15)

[ESP05-200 T]

- Kapağı **8** sökmek için tornavida kullanın (bkz. şek. 15).
- Hava filtresini **27** değiştirin.
- Kapağı **8** takın (kapağın **8** mandalları tam olarak kapanmalıdır).

for viewing only

İmalatçı, ürün üzerinde değişiklik yapma hakkını saklı tutar.

Türkçe

Dane techniczne elektronarzędzia

Pistolet natryskowy		ESP01-250	ESP05-200 T
Kod elektronarzędzia	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Moc nominalna	[W]	80	500
Moc na wyjściu	[W]	80	500
Natężenie prądu przy napięciu	127 V [A]	1.20	4.50
	230 V [A]	0.80	2.20
Przepływ	[ml/min]	50-250	0-200
Maks. ciśnienie natryskiwania	[bar]	140	0,10-0,20
Maks. lepkość (maks. czas wypływu z kubka pomiarowego)	[DIN-s]	35	40
Ø dyszy	[mm]	0,80	1,00
	[cale]	1/32"	3/64"
Pojemność zbiornika	[ml]	800	1000
Regulowana dysza		–	•
Regulacja przepływu		•	•
Waga	[kg]	1,65	2,90
	[funty]	3.64	6.39
Klasa bezpieczeństwa		☐ / II	☐ / II
Ciśnienie akustyczne	[dB(A)]	86,70	80,00
Moc akustyczna	[dB(A)]	99,70	80,00
Obciążenie wibracjami	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT z najlepszymi zyczeniami

Drogi Kliencie!

DWT oferuje szeroką gamę elektronarzędzi. Dzięki jakości i przystępnym cenom nasze produkty są rozwiązaniem dla wielu zadań remontowych i budowlanych. Mamy nadzieję, że przez długie lata będą Państwo z radością korzystać z naszych elektronarzędzi. Więcej informacji o elektronarzędziach i usługach serwisowych można znaleźć na naszej stronie www.dwt-pt.com.

Zespół DWT.

Części składowe elektronarzędzia

- 1 Dysza
- 2 Przesłona

- 3 Nakrętka łącząca
- 4 Spust
- 5 Zbiorniczek
- 6 Regulator objętości strumienia
- 7 Wąż powietrza
- 8 Osłona wlotu powietrza
- 9 Przełącznik wł. / wyt.
- 10 Uchwyt pistoletu natryskowego
- 11 Jednostka główna
- 12 Kubek wypływowy *
- 13 Wycior *
- 14 Pas do przenoszenia *
- 15 Dysza przedmuchiująca *
- 16 Wloty wentylacyjne
- 17 Przedłużacz elastyczny *
- 18 Rurka
- 19 Nakrętka
- 20 Nakrętka blokady
- 21 Otwór wylotowy
- 22 Końcówka do podłączenia do urządzenia
- 23 Końcówka do podłączania akcesoriów

Polski

- 24 Filtr
- 25 Otwór ssania
- 26 Otwór spustowy
- 27 Filtr powietrza *

* Opcjonalnie

Nie wszystkie akcesoria zilustrowane lub opisane są włączone do standardowej opcji.

Przeznaczenie elektronarzędzia DWT

Elektronarzędzie przeznaczone jest do rozpylania i nakładania ciekłych materiałów na pokrywaną powierzchnię. Elektronarzędzie umożliwia nakładanie farb, lakierów, podkładów, środków ochronnych i dezynfekujących, jak również napylenie wody w celu zwilżenia powierzchni.

Zasady bezpieczeństwa podczas używania elektronarzędzia

Przed rozpoczęciem pracy

- Natryskiwanie palnych cieczy zwiększa ryzyko pożaru lub wybuchu, z tego powodu należy stosować wszystkie wymagane środki bezpieczeństwa oraz zapewnić obecność na miejscu środków do gaszenia ognia.
- Po zakończeniu manipulowania cieczami palnymi (na przykład po mieszanii lub rozcieńczaniu farb lub po czyszczeniu części elektronarzędzia) usunąć wszystkie używane pojemniki i ścierki, ponieważ mogą spowodować pożar.
- Miejsce wykonywania prac powinno być odpowiednio wentylowane - gazy lub opary powstające podczas pracy mogą być szkodliwe dla zdrowia i mogą zwiększyć ryzyko pożaru lub wybuchu.
- Nie pracować w pobliżu źródeł otwartego ognia lub iskieł, gorących przedmiotów i silników.
- Nie rozpylać cieczy o temperaturze zapłonu poniżej 21°C - zwiększa to ryzyko pożaru lub wybuchu.
- Przed rozpyleniem cieczy dokładnie przeczytać instrukcje producenta, aby zastosować odpowiednie środki bezpieczeństwa.
- Nie rozpylać nieznanych cieczy lub o nieznanym stopniu niebezpieczeństwa.
- Nie rozpylać cieczy, które mogą uszkodzić elektronarzędzie. Uszkodzenie elektronarzędzia przez takie ciecze spowoduje utratę gwarancji. W żadnym wypadku nie wolno rozpylać kwasów, zasad, cieczy zawierających cząstki ściernie, cieczy zawierających ołów, ciekłego szkła, cieczy o dużej lepkości oraz innych cieczy trudno rozpylających się lub trudno formujących krople.
- Urządzenie **11** ustawić na poziomej, stabilnej powierzchni. Powietrze, które jest zasysane przez otwory pokrywy **8**, musi być czyste; dlatego nie należy używać urządzenia **11** w zakurzonej atmosferze; upewnić się także, czy **8** nie jest niczym zakryta (tylko model **ESP05-200 T**).

W czasie pracy elektronarzędziem

- Używać środków ochrony indywidualnej - odzież ochronna, okulary, rękawice i zakryte obuwie.
- Używać specjalnych masek przeznaczonych do ochrony dróg oddechowych przed szkodliwymi oparami. **Uwaga! Używanie masek przeciwpyłowych lub półmasek nie zapewni wymaganej ochrony - można się poważnie zatruć.**
- Nie wolno palić tytoniu podczas natryskiwania cieczy palnych.
- Podczas pracy nie kierować strumienia rozpylanej cieczy na siebie, innych ludzi lub zwierzęta. Strumień może przebić się przez skórę ludzką, (nawet przez rękawice) i wprowadzić rozpylaną ciecz do ciała - w takim wypadku natychmiast skoryzować z pomocy lekarza.
- Należy pamiętać, że podczas pracy otaczające powietrze jest wypełnione "mgłą" składającą się z kropelek rozpylanej cieczy, które osadzają się na znajdujących się w pobliżu powierzchniach. Powierzchnie, na których osadzanie się takiej mgły jest niepożądane, muszą być zakryte. Podczas pracy na zewnątrz na "mgłę" oddziałuje wiatr, co może prowadzić do szkodliwych konsekwencji (niepożądane pomalowanie różnych obiektów, niebezpieczeństwo dla zdrowia, skażenie środowiska).
- Nie włączać elektronarzędzia, jeśli w zbiorniczku nie ma żadnej cieczy - praca na sucho powoduje szybkie zużycie elektronarzędzia.

Po zakończeniu pracy

- Po każdym użyciu oczyścić elektronarzędzie w sposób opisany poniżej. Nieocyszczenie lub nieprawidłowe oczyszczenie może być przyczyną uszkodzenia elektronarzędzia i w konsekwencji utraty gwarancji.
- Pozostałości rozpylanej cieczy (farby, rozcieńczalniki itp.) usuwać zgodnie z instrukcjami producenta.

Montaż i regulacja elementów elektronarzędzia

Przed przystąpieniem do wykonywania wszystkich procedur elektronarzędzie należy koniecznie odłączyć od sieci elektrycznej.



Nie dokręcać elementów złącznych zbyt mocno, aby uniknąć zniszczenia gwintu.



Montaż / demontaż / ustawianie niektórych elementów wykonuje się tak samo dla wszystkich modeli elektronarzędzia, w takim przypadku na ilustracjach nie są podane typy modeli.

Przyłączenie / odłączenie zbiorniczka (patrz rys. 1-2)

Przyłączać / odłączać zbiorniczek **5**, jak pokazano na rysunkach 1-2.

[ESP05-200 T]

Przed przyłączeniem zbiorniczka 5 obrócić rurkę 18 (patrz rys. 2.2) w położenie zapewniające maksymalne wykorzystanie natryskiwanej cieczy. Zależy to od tego, w jaki sposób pistolet natryskowy będzie pochylany podczas pracy (patrz rys. 2.3-2.4).

- Poluzować nakrętkę zabezpieczającą 20 i odkręcić nakrętkę 19.
- Rurkę 18 obrócić do żądanej pozycji.
- Dokręcić nakrętkę 19 i nakrętkę zabezpieczającą 20.

Przyłączenie / odłączenie przedłużacza elastycznego (patrz rys. 3)

[ESP01-250]

- Przedłużacz elastyczny 17 umożliwia natryskiwanie cieczy na powierzchnie poziome, jak również w miejscach trudnodostępnych (na przykład podczas malowania grzejników).
- Odkręcić dyszę 1 (patrz rys. 3).
- Nakręcić przedłużacz elastyczny 17, następnie wygiąć go w wymagane położenie.
- Aby odłączyć, wykonać powyższe czynności w odwrotnej kolejności.

Podłączanie/ odłączanie przewodu powietrza (patrz rys. 4)

[ESP05-200 T]

- Podłączyć przewód powietrza 7 do urządzenia 11. Założyć końcówkę 22 na otwór 21 po wyrównaniu występow na końcówce 22 z rowkami na otworze 21. Obrócić końcówkę 22, jak pokazano na rysunku 4.1.
- Podłączyć przewód powietrza 7 do pistoletu natryskowego lub dyszy 15. Kończówkę 23 umieścić na uchwycie do akcesoriów, wyrównując rowki na końcówce 23 z wystęпами na akcesorium. Obrócić końcówkę 23, jak pokazano na rys. 4.2.
- Aby odłączyć, wykonać powyższe kroki w odwrotnej kolejności.

Przygotowanie elektronarzędzia do pracy

Zawsze używać właściwego napięcia zasilania: napięcie źródła zasilania musi być zgodne z danymi znajdującymi się na tabliczce identyfikacyjnej.

Włączanie / wyłączenie elektronarzędzia

[ESP01-250]

Włączanie:

Nacisnąć i trzymać spust 4.

Wyłączenie:

Zwolnić spust 4.

[ESP05-200 T]

Włączanie:

Nacisnąć i zwolnić wyłącznik on / off 9. Aby uruchomić natryskiwanie cieczy, nacisnąć i trzymać spust 4 na pistolecie natryskowym.

Wyłączenie:

Zwolnić spust 4, następnie nacisnąć i zwolnić wyłącznik on / off 9.

Cechy konstrukcyjne narzędzia elektrycznego

Regulacja objętości rozpylanej cieczy (patrz rys. 5)

Pokrętkiem 6 można regulować objętość rozpylanej cieczy, aby uzyskać żądany rezultat pracy.

- Aby zmniejszyć objętość rozpylanej cieczy, obracać pokrętko 6, jak pokazano na rysunku 5 (podczas natryskiwania cieczy). Należy pamiętać, że zbytne zmniejszenie objętości rozpylanej cieczy prowadzi do gorszych wyników pracy (nieodstateczna impregnacja, zbyt cienka powłoka farby itd.).
- Aby zwiększyć objętość rozpylanej cieczy, obracać pokrętko 6, jak pokazano na rysunku 5 (podczas natryskiwania cieczy). Należy pamiętać, że zbytne zwiększenie objętości rozpylanej cieczy prowadzi do skapywania cieczy na pokrywaną powierzchnię i nadmiernego zużycia natryskiwanej cieczy.

Regulacja kształtu rozpylanego strumienia (patrz rys. 6)

[ESP05-200 T]

Kształt rozpylanego strumienia, w zależności od ruchów wykonywanych pistoletem natryskowym, można zmieniać poprzez obracanie przesłony 2 (patrz rys. 6.2-6.4).

- Poluzować nakrętkę łączącą 3 (patrz rys. 6.1).
- Obrócić przesłonę 1 w żądane położenie (patrz rys. 6.2-6.4).
- Dokręcić nakrętkę łączącą 3.

Uchwyt pistoletu natryskowego (patrz rys. 7)

[ESP05-200 T]

Uchwyt 10 jest przeznaczony do mocowania pistoletu natryskowego podczas przenoszenia elektronarzędzia lub podczas przerwy w pracy.

Zainstalować uchwyt 10, jak pokazano na rysunku 7.1 (mocowania na uchach powinny się zatrzasać). Uchwyt 10 można zainstalować na urządzeniu 11 z różnych stron.

Aby zdjąć uchwyt 10, lekko pociągnąć ucha i zdjąć uchwyt, jak pokazano na rysunku 7.2.

Pas do przenoszenia (patrz rys. 7)

[ESP05-200 T]

Do przenoszenia urządzenia i zapewnienia jego większej mobilności służy pas do przenoszenia 14. Przyjąć pas 14 do urządzenia 11 (patrz rysunek 7.3). jeśli to konieczne, wyregulować długość pasa 14, aby ułatwić sobie przenoszenie urządzenia.

Pomiar lepkości natryskiwanej cieczy (patrz rys. 8)

Lepkość natryskiwanej cieczy nie może przekraczać maksymalnej dopuszczalnej wartości (patrz tabela danych technicznych). Ciecze gęste muszą być rozcieńczone. **Uwaga! Zawsze używać odpowiedniego rozcieńczalnika, w przeciwnym razie utworzą się bryłki, które spowodują zatkanie elektronarzędzia.**

Lepkość mierzyć za pomocą kubka wypływowego **12**. Temperatura cieczy podczas pomiaru musi wynosić 20-22°C.

• Wymieszać starannie mierzoną ciecz, zanurzyć w nią kubek wypływowy **12** i poczekać, aż się napelni (patrz rys. 8).

• Podnieść kubek wypływowy **12** tak, aby ciecz zaczęła wypływać przez otwór. Stoperem pomierzyć czas wypływu cieczy (DIN-s) z kubka wypływowego **12** (od rozpoczęcia wypływania do przzerwiania się strugi cieczy). Poniżej podane są przybliżone, zalecane wartości lepkości dla różnych cieczy:

- środki impregnacyjne, lakiery, żywice syntetyczne - nierozcieńczone, 30 DIN-s maks.;
- farby syntetyczne, lakiery bezbarwne - 15-35 DIN-s;
- farby akrylowe - 20-35 DIN-s;
- środki zabezpieczające, pestycydy, oleje do drewna - nierozcieńczone, 35 DIN-s maks.;
- środki dezynfekujące i czyszczące, środki nadające połysk - 35 DIN-s;
- lakiery samochodowe - 18-22 DIN-s.

• Po wykonaniu pomiarów starannie oczyścić kubek wypływowy **12** (używając odpowiedniego rozpuszczalnika).

Przygotowanie powierzchni

- Pokrywana powierzchnia musi być czysta, sucha i odtłuszczona.
- Powierzchnie lśniące muszą być zmatowione (papierem ściernym), odpylone i odtłuszczone.
- Powierzchnie wokół, które wymagają osłony przed osiadaniami "mgły" natryskiwanej cieczy, muszą być przykryte grubym materiałem (papier, folia itp.) przymocowanym w razie potrzeby taśmą samoprzylepną.

Sekwencja wykonywania pracy (patrz rys. 9)

- Przygotować natryskiwaną ciecz i powierzchnię w sposób opisany powyżej.
- Odkręcić zbiorniczek **5**, napelnić go natryskiwaną cieczą i zamocować do pistoletu natryskowego.
- W przypadku modelu **ESP05-200 T**: ustawić kształt rozpylanego strumienia.
- Włączyć elektronarzędzie, ustawić objętość natryskiwanej cieczy w sposób opisany powyżej. "Mgła" rozpylanej cieczy musi być jednorodna i delikatna.

• Wykonać próbne natryskiwanie na niepotrzebnym kawałku z takiego samego materiału, aby upewnić się, że wszystko jest prawidłowo wyregulowane.

• Natryskiwać ciecz z odległości 5-30 cm od powierzchni (patrz rys. 9.1).

• W przypadku modelu **ESP01-250** - używać elastycznego przedłużacza **17** do malowania poziomych lub pochylonych powierzchni.

• W przypadku modelu **ESP05-200 T** - lekko pochylić pistolet natryskowy podczas malowania poziomych lub pochylonych powierzchni.

• Rozpocząć natryskiwanie poza krawędziami pokrywanej powierzchni.

• Przesuwać pistolet natryskowy, poruszając całą ręką, jak pokazano na rysunku 9.1, a nie tylko nadgarstkiem (patrz rys. 9.2). Odległość między pistoletem natryskowym i pokrywaną powierzchnią musi być stała - zapewni to równomierne natryskiwanie cieczy.

• Płynnie przesuwać pistolet natryskowy, jak pokazano na rysunku 9.3. Każdy kolejny pas musi częściowo nakładać się na poprzedni. Nie spowalniać ruchu pistoletu natryskowego w jednym miejscu - spowoduje to tworzenie się kropeł.

• Nie przerywać natryskiwania na pokrywanej powierzchni.

• Nie dopuszczać do tego, aby zbiorniczek **5** opróżnił się podczas pracy. Rurka **18** musi być przez cały czas zanurzona w rozpylanej cieczy, w przeciwnym razie natryskiwanie będzie przerywane, a powierzchnia będzie nierówno pokrywana.

Konserwacja elektronarzędzia / profilaktyka

Przed przystąpieniem do wykonywania wszystkich procedur elektronarzędzie należy koniecznie odłączyć od sieci elektrycznej.

Czyszczenie elektronarzędzia (patrz rys. 10-14)



Po zakończeniu pracy elektronarzędzie musi być oczyszczone.

• Naciśnąć spust **4**, aby pozostałości natryskiwanej cieczy wpłynęły do zbiorniczka **5**.

• Odkręcić zbiorniczek **5** i usunąć pozostałości natryskiwanej cieczy. Do zbiorniczka **5** włąć odpowiedni rozpuszczalnik i zamocować zbiorniczek do pistoletu natryskowego. Potrząsnąć pistoletem, następnie włączyć go i rozpylić rozpuszczalnik do pustego pojemnika. Powtarzać tę czynność kilka razy, aż pistolet natryskowy będzie zupełnie czysty. Jeżeli pistolet używany był z przedłużaczem elastycznym **17**, to trzeba go również zamontować na tym etapie procedury czyszczenia.

• Wytrzeć obudowę elektronarzędzia ścierką nasączoną odpowiednim rozpuszczalnikiem. Uważać, aby rozpuszczalnik nie przedostał się do wnętrza elektronarzędzia.

• Rozmontować pistolet natryskowy, jak pokazano na rysunkach 10-11 i 13.

• Odkręcić zbiorniczek **5** i wytrzeć go czystą ścierką.

- Wyjąć rurkę **18** i upewnić się, że jest czysta. Jeśli trzeba, oczyścić ją.
- W przypadku modelu **ESP01-250**: rozmontować i oczyścić filtr **24** za pomocą rozpuszczalnika i miękkiej szczotki, następnie zmontować i założyć z powrotem filtr **24**.
- Wyciorem **13** oczyścić otwór ssania **25**, otwór spustowy **26** i dyszę **1** (patrz rys. 12 i 14).
- Za pomocą rozpuszczalnika i szczotki oczyścić wszystkie wyjęte części i zamontować je z powrotem, przestrzegając dokładnie kolejności montażu. **Uwaga! Do czyszczenia części pistoletu natryskowego (z wyjątkiem części wymienionych wyżej) nie wolno używać ostrych przedmiotów.**
- W celu ochrony części wewnętrznych przed korozją wpuścić kilka kropli oleju o niskiej lepkości w otwór ssania **25** i otwór spustowy **26**.
- Montaż wykonać w odwrotnej kolejności.

Wymiana filtrów powietrza (patrz rys. 15)

[ESP05-200 T]

- Aby zdjąć pokrywę **8**, użyć śrubokręta (patrz rys. 15).
- Wymienić filtr powietrza **27**.
- Zainstalować pokrywę **8** (zaciski pokryw **8** muszą się zatrzasknąć).

for viewing only

Specifikace elektronářadí

Stříkací pistole		ESP01-250	ESP05-200 T
Číslo elektronářadí	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Jmenovitý výkon	[W]	80	500
Výkon	[W]	80	500
Proud při napětí	127 V [A]	1.20	4.50
	230 V [A]	0.80	2.20
Průtok	[ml/min]	50-250	0-200
Max. tlak stříkání	[barů]	140	0,10-0,20
Max. hustota (max. doba provozu s odměrkou)	[DIN-s]	35	40
Ø trysky	[mm]	0,80	1,00
	[palce]	1/32"	3/64"
Objem nádobky	[ml]	800	1000
Nastavitelná tryska		–	•
Regulovatelný průtok		•	•
Hmotnost	[kg]	1,65	2,90
	[lbs]	3.64	6.39
Třída bezpečnosti		☐ / II	☐ / II
Akustický tlak	[dB(A)]	86,70	80,00
Výkon zvuku	[dB(A)]	99,70	80,00
Váhové vibrace	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT s přáním všeho nejlepšího

Vážený zákazníku,

DWT nabízí široký sortiment elektrických nástrojů. Jejich kvalita a přiměřená cena je řešením pro realizaci oprav a výstavby jak doma tak v příslušném průmyslovém odvětví. Doufáme, že toto elektronářadí vám bude sloužit po mnoho let. Podrobné informace o našem elektronářadí a službách naleznete na naší webové stránce www.dwt-pt.com.

Tým DWT.

Součásti elektronářadí

- 1 Tryska
- 2 Vzduchový uzávěr
- 3 Spojovací matice

- 4 Tlačítko
- 5 Nádobka
- 6 Regulátor průtoku
- 7 Vzduchová hadice
- 8 Kryt
- 9 Spínač zap/vyp
- 10 Držák stříkací pistole
- 11 Základní jednotka
- 12 Nálevka s odměrkou *
- 13 Čisticí tyčinka *
- 14 Závěsný pás *
- 15 Čisticí hubice *
- 16 Ventilační štěrbin
- 17 Pružná prodlužovací hadice *
- 18 Trubice
- 19 Matice
- 20 Pojistná matice
- 21 Výpust
- 22 Hrot pro připojení k základní jednotce.
- 23 Hrot pro připojení příslušenství
- 24 Filtr

Česky

- 25 Sací otvor
- 26 Vypouštěcí otvor
- 27 Vzduchový filtr *

* Volitelné příslušenství

Standardní dodávka nemusí obsahovat veškerá příslušenství uvedená na obrázku nebo popsaná v textu.

Způsob použití elektronářadí DWT

Toto elektronářadí je určeno pro nástřik a nanášení kapalných materiálů na ošetřovaný povrch. Umožňuje uživateli nanášet barvy, laky, základové nátěry, konzervační látky, ochranné a dezinfekční prostředky a také vodu k vlhčení povrchů.

Bezpečnostní předpisy pro práci s elektronářadím

Před zahájením práce

- Nástřik hořlavých materiálů zvyšuje riziko požáru nebo výbuchu, proto prosím dodržujte nezbytná opatření, a dbejte, aby byly na pracovišti hasicí prostředky.
- Po manipulaci s hořlavými materiály (například po míchání nebo řadění barvy či čištění jakékoliv části elektronářadí) odstraňte veškeré použité nádoby a hadry, mohou být příčinou požáru.
- Dbejte, aby prostor, ve kterém se pracuje, byl řádně větraný - plyny nebo výpary vznikající při práci mohou být zdraví škodlivé a zvyšovat riziko požáru nebo výbuchu.
- Nepracujte v blízkosti zdrojů otevřeného ohně ani jisker, horkých předmětů ani motorů.
- K nástřiku nepoužívejte materiály jejich bod vzplanutí je nižší než 21°C - zvyšuje to riziko požáru nebo výbuchu.
- Před nástřikem materiálu si pečlivě přečtete pokyny výrobce, abyste mohli přijmout vhodná bezpečnostní opatření.
- K nástřiku nepoužívejte materiály neznámého původu nebo vlastností.
- K nástřiku nepoužívejte žádné materiály, které mohou elektronářadí poškodit; pokud dojde k poškození elektronářadí, je záruka neplatná. Nástřik kyselin, zásad, materiálů s obsahem brusných částic, materiálů s obsahem olova, tekutých plynů, příliš hustých materiálů nebo jiných materiálů, jejich nástřik je problematický nebo se tvoří kapky, je přísně zakázán.
- Instalujte základní jednotku **11** na vodorovný povrch bez vibrací. Vzduch nasávaný otvory v krytu **8** musí být čistý; proto nepoužívejte základní jednotku **11** v prašném prostředí; rovněž zajistěte, aby kryt **8** nic nezakrývalo (pouze pro typ **ESP05-200 T**).

Při práci

- Používejte osobní ochranné pomůcky - speciální oděv, brýle, rukavice a uzavřenou obuv.

- Používejte speciální masky určené k ochraně dýchacích cest před výpary ze škodlivých látek. **Pozor! Použití masek nebo respirátorů nezajistí požadovaný účinek - může dojít k závažné intoxikaci.**
- Kouření při nástřiku hořlavých materiálů je přísně zakázáno.
- Při práci nesměřujte stříkající proud na sebe, jiné osoby ani zvířata. Proud může proniknout kůží (i přes ochranné rukavice) a vstříknout materiál nástřiku - v takovém případě vyhledejte neprodleně lékaře.
- Mějte prosím na paměti, že při práci se okolní vzduch plní "mlhou", jež obsahuje jemné kapky stříkaného materiálu, které se následně usazují na okolních površích. Povrchy, na které by "mlha" neměla dopadat, se musí zakrýt. Při práci venku je "mlha" vystavena větru, což může mít negativní důsledky (nechtěné lakování předmětů, poškození zdraví nebo znečištění životního prostředí).
- Elektronářadí nezapínejte, pokud není v nádobce kapalina - provoz nasucho působí rychlé opotřebení součástí elektronářadí.

Po dokončení práce

- Po každém použití elektronářadí vyčistěte následujícím způsobem. Opomenutí nebo nesprávné čištění elektronářadí může být příčinou poškození elektronářadí, což vede k neplatnosti záruky.
- Zbylý stříkaný materiál (barvy, rozpouštědla atd.) zlikvidujte v souladu s pokyny výrobce.

Montáž a nastavení součástí elektronářadí

Než začnete provádět údržbu elektronářadí, vždy je odpojte ze sítě.



Spojovací materiál nedotahujte příliš, zabráníte tak poškození závitu.



Montáž / demontáž / nastavení některých prvků je stejné pro všechny modely elektronářadí; v takovém případě nejsou u obrázku uváděny specifické modely.

Nasazení / sejmutí nádoby (viz obr. 1-2)

Nádobku **5** nasadte / sejměte podle obrázků 1-2.

[ESP05-200 T]

Před nasazením nádoby **5** otočte trubici **18** (viz obr. 2.2) do pozice, jež umožňuje maximální využití materiálu. Záleží, zda bude stříkací pistole při práci nakloněná (viz obr. 2.3-2.4).

- Povolte pojistnou matici **20** a odšroubujte matici **19**.
- Natočte trubici **18** do požadované polohy.
- Našroubujte matici **19** a zajistěte dotažením pojistné matice **20**.

Česky

Připojení / odpojení pružné prodlužovací hadice (viz obr. 3)

[ESP01-250]

- Pružná prodlužovací hadice **17** umožňuje nástřik materiálu na vodorovné povrchy a také v těžko přístupných místech (například při lakování radiátorů).
- Odšroubujte trysku **1** (viz obr. 3).
- Našroubujte pružnou prodlužovací hadici **17** a ohněte ji do požadované polohy.
- Odpojení proveďte popsaným způsobem v opačném pořadí.

Připojení / odpojení vzduchové hadice (viz obr. 4)

[ESP05-200 T]

- Připojte vzduchovou hadici **7** k základní jednotce **11**. Výstupky na hrotu **22** vyrovnejte s drážkami v otvoru **21** a hrot **22** zasuněte do otvoru **21**. Otočte hrotem **22**, jak je znázorněno na obrázku 4.1.
- Připojte vzduchovou hadici **7** k stříkací pistoli nebo čistící hubici **15**. Nejprve vyrovnejte drážky na hrotu **23** s výstupky na příslušenství a nasuňte hrot **23** na násadu příslušenství. Otočte hrotem **23**, jak je znázorněno na obrázku 4.2.
- Odpojení proveďte opačným postupem.

Práce s elektronářadím

Používejte jen správné napájecí napětí: hodnota napájecího napětí musí odpovídat informaci uvedené na identifikačním štítku elektronářadí.

Zapnutí / vypnutí elektronářadí

[ESP01-250]

Zapnutí:

Stiskněte a držte tlačítko **4**.

Vypnutí:

Uvolněte tlačítko **4**.

[ESP05-200 T]

Zapnutí:

Stiskněte spínač zap. / vyp. **9**. Nástřik materiálu spustíte stiskem a podržením tlačítka **4** na stříkací pistoli.

Vypnutí:

Uvolněte tlačítko **4**, pak stiskněte spínač zap. / vyp. **9**.

Konstrukční vlastnosti elektronářadí

Regulace průtoku stříkaného materiálu (viz obr. 5)

Regulátorem **6** můžete nastavit průtok stříkaného materiálu, a dosáhnout tak požadovaných pracovních výsledků.

- Průtok stříkaného materiálu snížíte otočením regulátoru **6** podle obrázku 5 (při nástřiku materiálu). Upozorňujeme, že nadměrné snížení průtoku stříkaného materiálu vede k méně kvalitní úpravě povrchu (nedostatečná impregnace, příliš tenká vrstva laku atd.).
- Průtok stříkaného materiálu zvýšíte otočením regulátoru **6** podle obrázku 5 (při nástřiku materiálu). Upozorňujeme, že nadměrné zvýšení průtoku stříkaného materiálu vede k vzniku kapek na ošetřovaném povrchu a nadměrné spotřebě stříkaného materiálu.

Regulace tvaru proudu (viz obr. 6)

[ESP05-200 T]

Tvar stříkaného proudu můžete nastavit otočením vzduchového uzávěru **2** v závislosti na směru pohybu stříkací pistole (viz obr. 6.2-6.4).

- Povolte spojovací matici **3** (viz obr. 6.1).
- Otočte vzduchový uzávěr **2** do požadované polohy (viz obr. 6.2-6.4).
- Dotáhněte spojovací matici **3**.

Držák stříkací pistole (viz obr. 7)

[ESP05-200 T]

Držák **10** je navržen tak, aby zajistil stříkací pistoli při pohybu elektronářadí nebo při přestávkách v práci. Instalujte držák **10**, jak je znázorněno na obrázku 7.1 (přípravky na úchytkách musí zacvaknout). Držák **10** můžete instalovat na různé strany základní jednotky **11**. Držák **10** sejmete tak, že jemně zatahnete za úchytky a vysunete jej, jak je znázorněno na obrázku 7.2.

Závěsný pás (viz obr. 7)

[ESP05-200 T]

Pro usnadnění přepravy a zajištění lepší přenosnosti při práci použijte závěsný pás **14**. Pás **14** připojte k základní jednotce **11** (viz obrázek 7.3). V případě potřeby upravte délku pásu **14** tak, aby bylo přenášeni elektronářadí snazší.

Doporučení pro práci s elektronářadím

Měření hustoty stříkaného materiálu (viz obr. 8)

Hustota stříkaného materiálu nesmí překročit maximální povolenou hodnotu (viz tabulka technických údajů). Hustší materiály se musí naředit. **Pozor! Vždy používejte vhodné ředidlo. V opačném případě se budou tvořit hrudky, což povede k ucpaní elektronářadí.**

Hustotu měřte nálevkou s odměrkou **12**. Teplota směsi by se měla pohybovat v rozmezí 20-22°C.

- Směs důkladně promíchejte, poněmže do ní nálevku s odměrkou **12** a počkejte, až se vyprázdní (viz obr. 8).
- Nálevku s odměrkou **12** a kapalinu nechte vytéct. Změřte čas výtoky kapaliny (DIN-s) z nálevky s odměrkou **12** pomocí stopek (od začátku výtoky po rozdělení proudu). Niže jsou uvedeny přibližné doporučené hodnoty pro různé materiály:

- impregnační prostředky, laky, syntetické pryskyřice - neředěné max. 30 DIN-s;
 - syntetické barvy, bezbarvé laky - 15-35 DIN-s;
 - akrylové barvy - 20-35 DIN-s;
 - konzervační látky, pesticidy, oleje na dřevo - neředěné max. 35 DIN-s;
 - dezinfekční a čisticí prostředky, leštidla - 35 DIN-s;
 - autolak - 18-22 DIN-s.
- Po skončení měření důkladně očistěte nálevku s odměrkou **12** (pomocí vhodného ředidla).

Příprava povrchu

- Ošetřovaný povrch musí být čistý, suchý a odmaštěný.
- Leské povrchy by se měly zdrsnit (brusným papírem), zbavit prachu a odmastit.
- Okolní povrchy, které musí být chráněny před usazováním "mlhy" ze stříkaného materiálu musí být zakryty silným materiálem (papírem, fólií atd.) a v případě potřeby oblepené lepicí páskou.

Pracovní postup (viz obr. 9)

- Připravte si stříkaný materiál a povrch dle výše uvedeného popisu.
- Odšroubujte nádobku **5**, naplňte ji stříkaným materiálem a nasadte na stříkací pistoli.
- U typu **ESP05-200 T** nastavte tvar proudu.
- Zapněte elektronářadí a nastavte proud stříkaného materiálu dle výše uvedeného popisu. "Mlha" stříkané výšeče by měla být homogenní a jemná.
- Na nepotřebném kusu ze stejného materiálu proveďte zkoušku a zkontrolujte správnost nastavení.
- Materiál stříkejte ze vzdálenosti 5-30 cm od povrchu (viz obr. 9.1).
 - Typ **ESP01-250** - při lakování vodorovných nebo šikmých povrchů použijte pružnou prodlužovací hadici **17**.
 - Typ **ESP05-200 T** - při lakování vodorovných nebo šikmých povrchů stříkací pistoli mírně skloňte.
- Nástřík zahajte mimo ošetřovaný povrch.
- Posuňte stříkací pistoli pohybem paže, jak je zobrazeno na obrázku 9.1, nejen zápěstím (viz obr. 9.2). Vzdálenost mezi stříkací pistolí a ošetřovaným povrchem by měla být neměnná - zajistíte tak rovnoměrný nástřík materiálu.
- Plynule pohybujte stříkací pistolí, jak je zobrazeno na obrázku 9.3. Každý z následujících pruhů by měl částečně překrývat ten předchozí. Nezastavujte stříkací pistoli na jednom místě - vzniknou tak kapky.
- Na ošetřovaném povrchu nástřík nepřerušujte.
- Dbejte, aby se nádobka **5** při práci nevyprázdnila. Trubice **18** musí být neustále ponořená do kapaliny, jinak se nástřík přeruší a povrch bude ošetřený nerovnoměrně.

Než začnete provádět údržbu elektronářadí, vždy je odpojte ze sítě.

Čištění elektronářadí (viz obr. 10-14)



Po skončení práce se musí elektronářadí vyčistit.

- Stiskněte tlačítko **4** tak, aby se vypustil zbývající materiál z nádoby **5**.
- Odšroubujte nádobku **5** a vylijte zbytky stříkaného materiálu. Do nádoby **5** nalijte vhodné ředidlo a nasadte ji na stříkací pistoli. Stříkací pistoli zatřeste, pak ji zapněte a vystříkejte ředidlo do prázdné nádoby. Postup několikrát opakujte, dokud není stříkací pistole naprosto čistá. Pokud jste při práci použili pružnou prodlužovací hadici **17**, měla by být při tomto kroku čištění instalovaná.
- Oťřete kryt elektronářadí hadrem navlhčeným ve vhodném ředidle. Dbejte, aby ředidlo neproniklo do elektronářadí.
- Stříkací pistoli rozmontujte, jak je znázorněno na obrázcích 10-11 a 13.
- Odšroubujte nádobku **5** a vytřete ji čistým hadrem.
- Vyměňte trubici **18** a zkontrolujte, zda je čistá. V případě potřeby ji vyčistěte.
- U typu **ESP01-250** rozmontujte a vyčistěte filtr **24** pomocí ředidla a měkkého kartáče, pak filtr **24** složte a nasadte.
- Čisticí tyčinkou **13** vyčistěte sací otvor **25**, výpust **26** a trysku **1** (viz obr. 12 a 14).
- Kartáčem a ředidlem vyčistěte všechny demontované díly a namontujte je zpět ve stanoveném pořadí. **Pozor! Použití ostrých předmětů k čištění dílů stříkací pistole (s výjimkou výše uvedených dílů) je přísně zakázáno.**
- K ochraně vnějších částí před korozí nakapejte několik kapek oleje s nízkou viskozitou do sacího otvoru **25** a výpusti **26**.
- Montáž proveďte stejným způsobem v opačném pořadí.

Výměna vzduchového filtru (viz obr. 15)

[ESP05-200 T]

- Šroubovákem sejměte kryt **8** (viz obr. 15).
- Vyměňte vzduchový filtr **27**.
- Instalujte kryt **8** (svorky krytu **8** musí zacvaknout).

Špecifikácie elektronáradia

Striekacia pištoľ		ESP01-250	ESP05-200 T
Číslo elektronáradia	[127 V ~50/60 Hz]	510001	510018
	[230 V ~50/60 Hz]	510094	510100
Menovitý výkon	[W]	80	500
Výkon	[W]	80	500
Prúd pri napätí	127 V [A]	1.20	4.50
	230 V [A]	0.80	2.20
Prietok	[ml/min]	50-250	0-200
Max. tlak striekania	[barov]	140	0,10-0,20
Max. hustota (max. čas prevádzky s odmerkou)	[DIN-s]	35	40
Ø trysky	[mm]	0,80	1,00
	[palce]	1/32"	3/64"
Objem nádobky	[ml]	800	1000
Nastaviteľná tryska		–	●
Regulovateľný prietok		●	●
Hmotnosť	[kg]	1,65	2,90
	[lbs]	3.64	6.39
Trieda bezpečnosti		☐ / II	☐ / II
Akustický tlak	[dB(A)]	86,70	80,00
Výkon zvuku	[dB(A)]	99,70	80,00
Váhové vibrácie	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT so želaním všetkého najlepšieho

Vážení zákazníci,

DWT ponúka široký sortiment elektrických nástrojov. Ich kvalita a primeraná cena je riešením pre realizáciu opráv a výstavby ako doma, tak v príslušnom priemyselnom odvetví. Dúfame, že toto elektronáradie vám bude slúžiť mnoho rokov. Podrobné informácie o našom elektronáradí a službách nájdete na našej webovej stránke www.dwt-pt.com.

Tím DWT.

Súčasti elektronáradia

- 1 Dýza
- 2 Vzduchový uzáver
- 3 Spájacia matica

- 4 Tlačidlo
- 5 Nádobka
- 6 Regulátor prietoku
- 7 Vzduchová hadica
- 8 Kryt
- 9 Spínač zap/ vyp
- 10 Držiak striekacej pištole
- 11 Základná jednotka
- 12 Lievik s odmerkou *
- 13 Čistiaca tyčinka *
- 14 Závesný pás *
- 15 Čistiaca hubica *
- 16 Ventilačné štrbiny
- 18 Pružná predĺžovacia hadica *
- 18 Trubica
- 19 Matica
- 20 Poistná matica
- 21 Výpust
- 22 Hrot na pripojenie k základnej jednotke
- 23 Hrot na pripojenie príslušenstva
- 24 Filter

Slovensky

- 25 Nasávací otvor
- 26 Vypúšťací otvor
- 27 Vzduchový filter*

* Voliteľné príslušenstvo

Štandardná dodávka nemusí obsahovať všetky príslušenstvá uvedené na obrázku alebo popísané v texte.

Spôsob použitia DWT

Toto elektronáradie je určené na nástrek a nanášanie kvapalných materiálov na ošetrovaný povrch. Umožňuje používateľovi nanášať farby, laky, základové nátery, konzervačné látky, ochranné a dezinfekčné prostriedky a taktiež vodu na vlhčenie povrchov.

Bezpečnostné predpisy pre prácu s elektronáradiem

Pred začatím práce

- Nástrek horľavých materiálov zvyšuje riziko požiaru alebo výbuchu, preto, prosím, dodržujte nutné opatrenia, a dbajte na to, aby boli na pracovisku hasiace prostriedky.
- Po manipulácii s horľavými materiálmi (napríklad po miešaní alebo riedení farby, či čistení akejkoľvek časti elektronáradia) odstráňte všetky použité nádoby a handry, lebo môžu byť príčinou požiaru.
- Dbajte, aby priestor, v ktorom sa pracuje, bol riadne vetraný - plyny alebo výpary vznikajúce pri práci môžu byť zdraviu škodlivé a zvyšovať riziko požiaru alebo výbuchu.
- Nepracujte v blízkosti zdrojov otvoreného ohňa a iskier, horúcich predmetov, ani motorov.
- Na nástrek nepoužívajte materiály, ktorých bod vznetenia je nižší ako 21 °C - zvyšuje to riziko požiaru alebo výbuchu.
- Pred nástrekom materiálu si pozorne prečítajte pokyny výrobcu, aby ste mohli prijať vhodné bezpečnostné opatrenia.
- Na nástrek nepoužívajte materiály neznámeho pôvodu alebo vlastností.
- Na nástrek nepoužívajte žiadne materiály, ktoré môžu elektronáradie poškodiť. Ak sa takto elektronáradie poškodí, je záruka neplatná. Nástrek kyselín, zásad, materiálov s obsahom brúsnych častíc, materiálov s obsahom olova, tekutých plynov, príliš hustých materiálov alebo iných materiálov, ktorých nástrek je problematický alebo sa tvoria kvapky, je prísne zakázaný.
- Inštalujte základnú jednotku **11** na vodorovný povrch bez vibrácií. Vzduch nasávaný otvormi v kryte **8** musí byť čistý; preto nepoužívajte základnú jednotku **11** v prašnom prostredí; taktiež zaistíte, aby kryt **8** nič nezakrývalo (iba pre typ **ESP05-200 T**).

Pri práci

- Používajte osobné ochranné pomôcky - špeciálny odev, okuliare, rukavice a uzatvorenú obuv.

• Používajte špeciálne masky určené na ochranu dýchacích ciest pred výparmi zo škodlivých látok. **Pozor! Použitie masiek alebo respirátorov nezaistí požadovaný účinok - môže dôjsť k závažnej intoxikácii.**

- Fajčenie pri nástreku horľavých materiálov je prísne zakázané.
- Pri práci nikdy nesmerujte striekajúci prúd na seba, iné osoby a zvieratá. Prúd môže preniknúť kožou (aj cez ochranné rukavice) a vstriechnúť materiál nástreku - v takom prípade vyhľadajte okamžite lekára.
- Majte, prosím, na pamäti, že pri práci sa okolitý vzduch plní "hmlou", ktorá obsahuje jemné kvapky striekaného materiálu, tie sa následne usádzajú na okolitých povrchoch. Povrchy, na ktoré by "hmla" nemala dopadať, sa musia zakryť. Pri práci vonku je "hmla" vystavená vetru, čo môže mať negatívne dôsledky (nechcené lakovanie predmetov, poškodenie zdravia alebo znečistenie životného prostredia).
- Elektronáradie nezapínajte, ak nie je v nádobke kvapalina - prevádzka nasucho spôsobuje rýchle opotrebovanie súčiastok elektronáradia.

Po dokončení práce

- Po každom použití elektronáradie vyčistíte nasledujúcim spôsobom. Zabúdanie na čistenie alebo nesprávne čistenie elektronáradia môže byť príčinou poškodenia elektronáradia, na ktoré sa nevzťahuje záruka.
- Zostatkový striekaný materiál (farby, rozpúšťadlá atď.) zlikvidujte v súlade s pokynmi výrobcu.

Montáž a nastavenie súčastí elektronáradia

Než začnete vykonávať údržbu elektronáradia, vždy ho odpojte od siete.



Spojovací materiál nedotahujte príliš, zabránite tak poškodeniu závitů.



Montáž / demontáž / nastavenie niektorých prvkov je rovnaké pre všetky modely elektronáradia; v takom prípade nie sú pri obrázku uvádzané špecifické modely.

Nasadenie / odstránenie nádobky (pozri obr. 1-2)

Nádobku **5** nasadte / odstráňte podľa obrázkov 1-2.

[ESP05-200 T]

Pred nasadením nádobky **5** otočte trubicu **18** (pozri obr. 2.2) na pozíciu, ktorá umožní maximálne využitie materiálu. Podstatné je, či bude striekacia pištoľ pri práci naklonená (pozri obr. 2.3-2.4).

- Povoľte poistnú maticu **20** a odskrutkujte maticu **19**.
- Natočte trubicu **18** do požadovanej polohy.
- Naskrutkujte maticu **19** a zaistíte dotiahnutím poistnej matice **20**.

Pripojenie / odpojenie pružnej predlžovacej hadice (pozri obr. 3)

[ESP01-250]

- Pružná predlžovacia hadica **17** umožňuje nástrek materiálu na vodorovné povrchy a taktiež na ťažko prístupných miestach (napríklad pri lakovaní radiátorov).
- Odskrutkujte dýzu **1** (pozri obr. 3).
- Naskrutkujte pružnú predlžovaciu hadicu **17** a ohnite ju do požadovanej pozície.
- Odpojenie vykonajte predpísaným spôsobom v opačnom poradí.

Pripojenie / odpojenie vzduchovej hadice (pozrite obr. 4)

[ESP05-200 T]

- Pripojte vzduchovú hadicu **7** k základnej jednotke **11**. Výstupky na hrote **22** vyrovnajte s drážkami v otvore **21** a hrot **22** zasunite do otvoru **21**. Otočte hrotom **22**, ako je znázornené na obrázku 4.1.
- Pripojte vzduchovú hadicu **7** k striekacej pištoli alebo čistiacej hubici **15**. Najprv vyrovnajte drážky na hrote **23** s výstupkami na príslušenstve a nasuňte hrot **23** na násadu príslušenstva. Otočte hrotom **23**, ako je znázornené na obrázku 4.2.
- Odpojenie urobte opačným postupom.

Počiatková prevádzka elektronáradia

Používajte len správne napájacie napätie: hodnota napájacieho napätia musí zodpovedať informácií uvedenej na identifikačnom štítku elektronáradia.

Zapnutie / vypnutie elektronáradia

[ESP01-250]

Zapnutie:

Stlačte a držte tlačidlo **4**.

Vypnutie:

Uvoľnite tlačidlo **4**.

[ESP05-200 T]

Zapnutie:

Stlačte spínač zap. / vyp. **9**. Nástrek materiálu spustíte stlačením a podržaním tlačidla **4** na striekacej pištoli.

Vypnutie:

Uvoľnite tlačidlo **4**, potom stlačte spínač zap. / vyp. **9**.

Konštrukčné prvky elektronáradia

Regulácia prietoku striekaného materiálu (pozri obr. 5)

Regulátorom **6** môžete nastaviť prietok striekaného materiálu, čím dosiahnete požadované pracovné výsledky.

- Prietok striekaného materiálu znížite otočením regulátora **6** podľa obrázka 5 (pri nástreku materiálu). Upozorňujeme, že nadmerné zníženie prietoku striekaného materiálu znižuje kvalitu úpravy povrchu (nedostatočná impregnácia, príliš tenká vrstva laku atď.).
- Prietok striekaného materiálu zvýšite otočením regulátora **6** podľa obrázka 5 (pri nástreku materiálu). Upozorňujeme, že nadmerné zvýšenie prietoku striekaného materiálu spôsobuje vznik kvapiek na ošetrovanom povrchu a nadmernú spotrebu striekaného materiálu.

Regulácia tvaru prúdu (pozri obr. 6)

[ESP05-200 T]

Tvar striekaného prúdu môžete nastaviť otočením vzduchového uzáveru **2** v závislosti od smeru pohybu striekacej pištole (pozri obr. 6.2-6.4).

- Povoľte spájaciu maticu **3** (pozri obr. 6.1).
- Otočte vzduchový uzáver **2** do požadovanej pozície (pozri obr. 6.2-6.4).
- Dotiahnite spájaciu maticu **3**.

Držiak striekacej pištole (pozri obr. 7)

[ESP05-200 T]

Držiak **10** je navrhnutý tak, aby zaistil striekaciu pištol' pri pohybe elektronáradia alebo pri prestávkach v práci. Inštalujte držiak **10**, ako je znázornené na obrázku 7.1 (prípravky na úchytkách musia zacvaknúť). Držiak **10** môžete inštalovať na rôzne strany základnej jednotky **11**. Držiak **10** odoberte tak, že jemne zatiahnete za úchytky a vysuniete ich, ako je znázornené na obrázku 7.2.

Závesný pás (pozri obr. 7)

[ESP05-200 T]

Na ulahčenie prepravy a zaistenie lepšej prenosnosti pri práci použite závesný pás **14**. Pás **14** pripojte k základnej jednotke **11** (pozrite obrázok 7.3). V prípade potreby upravte dĺžku pása **14** tak, aby bolo prenášanie elektronáradia jednoduchšie.

Odporúčania pre prácu s elektronáradím

Meranie hustoty striekaného materiálu (pozri obr. 8)

Hustota striekaného materiálu nesmie prekročiť maximálnu povolenú hodnotu (pozri tabuľku technických údajov). Hustejšie materiály sa musia zriediť. **Pozor! Vždy používajte vhodné riedidlo. V opačnom prípade sa budú tvoriť hrudky, čo spôsobí zapchatie elektronáradia.**

Hustotu merajte lievikom s odmerkou **12**. Teplota zmesi by sa mala pohybovať v rozmedzí 20-22 °C.

- Zmes dôkladne premiešajte, ponorte do nej lievik s odmerkou **12** a počkajte, kým sa vyprázdni (pozri obr. 8).

- Lievik s odmerkou **12** a kvapalinu nechajte vytečť. Zmerajte čas výtoku kvapaliny (DIN-s) z lievika s odmerkou **12** pomocou stopiek (od začiatku výtoku po rozdelenie prúdu). Nižšie sú uvedené približné odporúčané hodnoty pre rôzne materiály:

- impregnačné prostriedky, laky, syntetické živice - neriedené max. 30 DIN-s;
 - syntetické farby, bezfareb laky - 15-35 DIN-s;
 - akrylové farby - 20-35 DIN-s;
 - konzervačné látky, pesticídy, oleje na drevo - neriedené max. 35 DIN-s;
 - dezinfekčné a čistiace prostriedky, leštidlá - 35 DIN-s;
 - autolak - 18-22 DIN-s.
- Po skončení merania dôkladne očistite lievik s odmerkou **12** (pomocou vhodného riedidla).

Príprava povrchu

- Ošetrovaný povrch musí byť čistý, suchý a odmastený.
- Lesklé povrchy by sa mali zdrsniť (brúsnym papierom), zbaviť prachu a odmastiť.
- Okolité povrchy, ktoré musia byť chránené pred usadzovaním "hmly" zo striekaného materiálu, musia byť zakryté pevným materiálom (papierom, fóliou atď.) a v prípade potreby oblepené lepiacou páskou.

Pracovný postup (pozri obr. 9)

- Pripravte si materiál na striekanie a povrch podľa vyššie uvedeného popisu.
- Odskrutkujte nádobku **5**, naplňte ju materiálom na striekanie a nasadte na striekaciu pištoľ.
- Na type **ESP05-200 T** nastavte tvar prúdu.
- Zapnite elektrónáradiu a nastavte prúd striekaného materiálu podľa vyššie uvedeného popisu. "Hmla" striekaného výseku by mala byť homogénna a jemná.
- Na nepotrebnom kuse z rovnakého materiálu vykonajte skúšku a skontrolujte správnosť nastavenia.
- Materiál striekajte zo vzdialenosti 5-30 cm od povrchu (pozri obr. 9.1).
 - Typ **ESP01-250** - pri lakovaní vodorovných alebo šikmých povrchov použite pružnú predžovaciu hadicu **17**.
 - Typ **ESP05-200 T** - pri lakovaní vodorovných alebo šikmých povrchov striekaciu pištoľ mierne skloňte.
- Nástrek začnite mimo ošetrovaného povrchu.
- Posuňte striekaciu pištoľ pohybom paže, ako je zobrazené na obrázku 9.1, nielen zápästím (pozri obr. 9.2). Vzdialenosť medzi striekacou pištoľou a ošetrovaným povrchom by mala byť nemenná - zaručíte tak rovnomerný nástrek materiálu.
- Plynule pohybujte striekacou pištoľou, ako je zobrazené na obrázku 9.3. Každý z nasledujúcich pruhov by mal čiastočne prekrývať ten predchádzajúci. Nezastavujte striekaciu pištoľ na jednom mieste - vzniknú tak kvapky.

- Na ošetrovanom povrchu nástrek neprerušujte.
- Dbajte, aby sa nádobka **5** pri práci nevyprázdnila. Trubica **18** musí byť neustále ponorená do kvapaliny, inak sa nástrek preruší a povrch bude ošetrovaný nerovnomerne.

Údržba elektrónáradia / preventívne opatrenia

Než začnete vykonávať údržbu elektrónáradia, vždy ho odpojte od siete.

Čistenie elektrónáradia (pozri obr. 10-14)



Po skončení práce sa musí elektrónáradiu vyčistiť.

- Stlačte tlačidlo **4** tak, aby sa z nádoby vypustil zostávajúci materiál **5**.
- Odskrutkujte nádobku **5** a vylejte zvyšky striekaného materiálu. Do nádoby **5** nalejte vhodné riedidlo a nasadte ju na striekaciu pištoľ. Striekacou pištoľou zatrate, potom ju zapnite a vystriekajte riedidlo do prázdnej nádoby. Postup niekoľkokrát opakujte, pokiaľ nie je striekacia pištoľ úplne čistá. Ak ste pri práci použili pružnú predžovaciu hadicu **17**, mala by byť pri tomto kroku čistenia inštalovaná.
- Otrite kryt elektrónáradia handrou navlhčenou vo vhodnom riedidle. Dozrite, aby riedidlo nepreniklo do elektrónáradia.
- Striekaciu pištoľ rozmontujte, ako je znázornené na obrázkoch 10-11 a 13.
- Odskrutkujte nádobku **5** a vytrite ju čistou handrou.
- Vyberte trubicu **18** a skontrolujte, či je čistá. V prípade potreby ju vyčistite.
- Na type **ESP01-250** rozmontujte a vyčistite filter **24** pomocou riedidla a mäkkej kefy, potom filter **24** zložte a nasadte.
- Čistiacou tyčinkou **13** vyčistite nasávací otvor **25**, výpust **26** a dýzu **1** (pozri obr. 12 a 14).
- Kefou a riedidlom vyčistite všetky demontované diely a namontujte ich späť v stanovenom poradí. **Pozor!** Použitie ostrých predmetov na čistenie dielov striekacej pištole (s výnimkou vyššie uvedených dielov) je prísne zakázané.
- Kvôli ochrane vonkajších častí pred koróziou nakvapkajte niekoľko kvapiek oleja s nízkou viskozitou do nasávacieho otvoru **25** a výpustu **26**.
- Montáž vykonajte rovnakým spôsobom v opačnom poradí.

Výmena vzduchového filtra (pozrite obr. 15)

[ESP05-200 T]

- Skrutkovačom odoberte kryt **8** (pozrite obr. 15).
- Vymeňte vzduchový filter **27**.
- Inštalujte kryt **8** (svorky krytu **8** musia zacvaknúť).

Výrobca si vyhradzuje právo na zmeny.

Slovensky

Προδιαγραφές ηλεκτρικού εργαλείου

Πιστόλι ψεκασμού		ESP01-250	ESP05-200 T
Κωδικός ηλεκτρικού εργαλείου	[127 V ~50/60 Hz] [230 V ~50/60 Hz]	510001 510094	510018 510100
Ονομαστική ισχύς	[W]	80	500
Αποδιδόμενη ισχύς	[W]	80	500
Ένταση ρεύματος και τάση	127 V [A] 230 V [A]	1.20 0.80	4.50 2.20
Ρυθμός ροής	[ml/min]	50-250	0-200
Μέγ. πίεση ψεκασμού	[bar]	140	0,10-0,20
Μέγ. ιξώδες (μέγ. χρόνος εκροής από το κύπελλο μέτρησης)	[DIN-s]	35	40
∅ ακροφυσίου	[mm] [ίντσες]	0,80 1/32"	1,00 3/64"
Χωρητικότητα δοχείου	[ml]	800	1000
Ρυθμιζόμενο ακροφύσιο		–	•
Μεταβλητή ροή		•	•
Βάρος	[kg] [lbs]	1,65 3.64	2,90 6.39
Κλάση ασφαλείας		□ / II	□ / II
Ηχητική πίεση	[dB(A)]	86,70	80,00
Ακουστική ισχύς	[dB(A)]	99,70	80,00
Σταθμισμένη δόνηση	[m/s ²]	9,70	0,25

DWT Τα συγχαρητήριά μας!

Αγαπητέ πελάτη,

Η **DWT** προσφέρει ένα ευρύ φάσμα ηλεκτρικών εργαλείων. Η ποιότητα και οι λογικές τιμές αποτελούν τη λύση για πολλές επισκευαστικές και κατασκευαστικές εργασίες στο σπίτι και τη βιομηχανία. Ελπίζουμε ότι το ηλεκτρικό εργαλείο μας θα σας εξυπηρετεί για πολλά χρόνια. Μπορείτε να βρείτε όλες τις αναλυτικές πληροφορίες για τα ηλεκτρικά εργαλεία και τις υπηρεσίες μας στην ιστοσελίδα μας www.dwt-pt.com.

Η ομάδα της **DWT**.

Εξαρτήματα ηλεκτρικού εργαλείου

- 1 Ακροφύσιο
- 2 Καπάκι αέρα

- 3 Παξιμάδι ρακόρ
- 4 Κομπτί
- 5 Δοχείο
- 6 Ρυθμιστής παροχής ψεκασμού
- 7 Εύκαμπτος σωλήνας αέρα
- 8 Κάλυμμα
- 9 Διακόπτης ενεργοποίησης / απενεργοποίησης
- 10 Βάση πιστολιού ψεκασμού
- 11 Μονάδα βάσης
- 12 Χωνί μέτρησης *
- 13 Ράβδος καθαρισμού *
- 14 Ιμάντας μεταφοράς *
- 15 Ακροφύσιο καθαρισμού *
- 16 Σχισμές εξαερισμού
- 17 Εύκαμπτος σωλήνας προέκτασης *
- 18 Σωλήνας
- 19 Παξιμάδι
- 20 Παξιμάδι ασφάλισης
- 21 Ανοιγμα εκκένωσης
- 22 Μύτη για σύνδεση στη μονάδα βάσης
- 23 Μύτη για σύνδεση των αξεσουάρ

- 24 Φίλτρο
- 25 Οπή αναρρόφησης
- 26 Οπή αποστράγγισης
- 27 Φίλτρο αέρα *

* Προαιρετικός εξοπλισμός

Δεν περιλαμβάνονται στο βασικό εξοπλισμό όλα τα εξαρτήματα που απεικονίζονται ή αναφέρονται.

Περιγραφή ηλεκτρικού εργαλείου DWT

Το παρόν ηλεκτρικό εργαλείο έχει σχεδιαστεί για τον ψεκασμό και την εφαρμογή υγρών υλικών σε επιφάνεια κατεργασίας. Επιτρέπει στο χρήστη την εφαρμογή βραφών, βερνικιών, ασταριών, συντηρητικών, προστατευτικών και απολυμαντικών υλικών, καθώς επίσης και νερού ψεκασμού για την κατάβρεξη επιφανειών.

Οδηγίες για την ασφάλεια κατά τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου

Πριν αρχίσετε την εργασία

- Ο ψεκασμός εύφλεκτων υλικών αυξάνει τον κίνδυνο πυρκαγιάς ή έκρηξης, τηρείτε επομένως όλες τις απαιτούμενες προφυλάξεις και διασφαλίζετε ότι διατίθενται επί τόπου μέσα πυρόσβεσης.
- Μετά το χειρισμό εύφλεκτων υλικών (για παράδειγμα, μετά την ανάμιξη ή την αραίωση μπογιάς ή μετά τον καθαρισμό οποιουδήποτε μέρους του ηλεκτρικού εργαλείου), απομακρύνετε όλα τα χρησιμοποιημένα δοχεία και το πανί, διαφορετικά μπορεί να προκαλέσουν πυρκαγιά.
- Βεβαιωθείτε ότι ο χώρος όπου εκτελούνται οι εργασίες αερίζεται σωστά - τα αέρια ή οι αναθυμιάσεις που παράγονται κατά τη διάρκεια της εργασίας ενδέχεται να είναι επιβλαβή για την υγεία σας και να αυξάνουν τον κίνδυνο πυρκαγιάς ή έκρηξης.
- Μην εργάζεστε κοντά σε πηγές ανοιχτής φωτιάς ή σπινθήρων, καυτά αντικείμενα, κινητήρες.
- Μην ψεκάζετε υλικά με σημείο ανάφλεξης κάτω των 21°C - κάτι τέτοιο αυξάνει τον κίνδυνο πυρκαγιάς ή έκρηξης.
- Πριν από τον ψεκασμό του υλικού, διαβάστε προσεκτικά τις οδηγίες του κατασκευαστή, έτσι ώστε να λάβετε τα κατάλληλα μέτρα ασφαλείας.
- Μην ψεκάζετε άγνωστα υλικά ή υλικά των οποίων οι κίνδυνοι δεν είναι γνωστοί.
- Μην ψεκάζετε υλικά που μπορεί να προξενήσουν ζημία στο ηλεκτρικό εργαλείο. Αν εξαιτίας αυτού το ηλεκτρικό εργαλείο υποστεί βλάβη, η εγγύησή σας ακυρώνεται. Απαγορεύεται αυστηρά ο ψεκασμός οξέων, αλκαλίων, υλικών που περιέχουν διαβρωτικά σωματίδια, υλικών που περιέχουν μόλυβδο, υγρού γυαλιού, υπερβολικά παχύρρευστων υλικών, και άλλων υλικών που ψεκάζονται με δυσκολία ή που σχηματίζουν σταγονίδια.

- Τοποθετήστε τη μονάδα βάσης **11** σε οριζόντια βάση χωρίς κραδασμούς. Ο αέρας που αναρροφάται από τις οπές του καλύμματος **8** πρέπει να είναι καθαρός. Για το λόγο αυτόν, μη χρησιμοποιείτε τη μονάδα βάσης **11** σε περιβάλλον με σκόνη. Επίσης, βεβαιωθείτε ότι το κάλυμμα **8** δεν καλύπτεται από κανένα αντικείμενο (μόνο για το μοντέλο **ESP05-200 T**).

Κατά τη διάρκεια της εργασίας

- Χρησιμοποιείτε ατομικό εξοπλισμό προστασίας - ειδικά ρούχα, γυαλιά, γάντια και κλειστά παπούτσια.
- Χρησιμοποιείτε ειδικές μάσκες που προορίζονται για την προστασία του αναπνευστικού συστήματος από αναθυμιάσεις βλαβερών ουσιών. **Μην ξεχνάτε! Η χρήση μασκών προστασίας από τη σκόνη ή αναπνευστικών συσκευών δεν εξασφαλίζει το επιθυμητό αποτέλεσμα - ενδέχεται να υποστείτε σοβαρή δηλητηρίαση.**
- Το κάπνισμα κατά τον ψεκασμό εύφλεκτων υλικών απαγορεύεται αυστηρά.
- Μην κατευθύνετε τη δέσμη του ψεκαζόμενου υλικού προς το μέρος σας, προς άλλα άτομα ή ζώα κατά τη διάρκεια της εργασίας. Η δέσμη μπορεί να διαπεράσει το δέρμα σας (ακόμα και αν φοράτε γάντια) και το ψεκαζόμενο υλικό να εγχυθεί στο σώμα σας - σε τέτοια περίπτωση, επισκεφθείτε αμέσως γιατρό.
- Έχετε υπόψη ότι, κατά τη διάρκεια της εργασίας, ο αέρας του γύρω χώρου γεμίζει με "ομίχλη", που αποτελείται από λεπτά σταγονίδια ψεκαζόμενου υλικού το οποίο στη συνέχεια επικάθεται στις γύρω επιφάνειες. Οι επιφάνειες πάνω στις οποίες η απόθεση της "ομίχλης" δεν είναι επιθυμητή θα πρέπει να καλύπτονται. Κατά την εργασία σε εξωτερικό χώρο, η "ομίχλη" εκτίθεται στον άνεμο, γεγονός που μπορεί να επιφέρει αρνητικές συνέπειες (ανεπιθύμητο βάψιμο αντικειμένων, πρόκληση βλάβης στην υγεία, περιβαλλοντική μόλυνση).
- Μην ενεργοποιείτε το ηλεκτρικό εργαλείο αν δεν υπάρχει υγρό στο δοχείο - η λειτουργία χωρίς υγρό προκαλεί ταχεία φθορά των εξαρτημάτων του ηλεκτρικού εργαλείου.

Μετά το τέλος της εργασίας

- Το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να καθαρίζεται ύστερα από κάθε χρήση, όπως περιγράφεται πιο κάτω. Η παράλειψη καθαρισμού ή ο πλημμελής καθαρισμός ενδέχεται να προκαλέσει βλάβη του ηλεκτρικού εργαλείου και μπορεί να ακυρωθεί η εγγύηση.
- Απορρίψτε τα υπολείμματα του ψεκαζόμενου υλικού (υλικά βαφής, διαλύτες κ.τ.λ.) τηρώντας πιστά τις οδηγίες του κατασκευαστή.

Τοποθέτηση και ρύθμιση εξαρτημάτων του ηλεκτρικού εργαλείου

Πριν εκτελέσετε εργασίες στο ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να το αποσυνδέσετε από το ρεύμα.



Μην σφίγγετε υπερβολικά τα εξαρτήματα σύσφιξης, για να μην προκληθεί ζημιά στο σπείρωμα.



Η τοποθέτηση / αφαίρεση / ρύθμιση ορισμένων στοιχείων είναι ίδια σε όλα τα μοντέλα ηλεκτρικών εργαλείων. Στην περίπτωση αυτή δεν επισημαίνονται ειδικά μοντέλα στην εικόνα.

Έναρξη λειτουργίας των ηλεκτρικών εργαλείων

Χρησιμοποιείτε πάντοτε τη σωστή τάση τροφοδοσίας: η τάση τροφοδοσίας πρέπει να συμφωνεί με την τάση που αναγράφεται στην πινακίδα του ηλεκτρικού εργαλείου.

Ενεργοποίηση / απενεργοποίηση του ηλεκτρικού εργαλείου

Σύνδεση / αποσύνδεση δοχείου (βλ. Σχ. 1-2)

Συνδέστε / αποσυνδέστε το δοχείο **5** όπως φαίνεται στα σχήματα 1-2.

[ESP05-200 T]

Πριν από τη σύνδεση του δοχείου **5**, περιστρέψτε το σωλήνα **18** (βλ. Σχ. 2.2) στη θέση που επιτρέπει τη μέγιστη αξιοποίηση υλικού. Αυτή εξαρτάται από την κλίση που θα έχει το πιστόλι ψεκασμού κατά τη διάρκεια της λειτουργίας (βλ. Σχ. 2.3-2.4).

- Χαλαρώστε το ασφαλιστικό παξιμάδι **20** και ξεβιδώστε το παξιμάδι **19**.
- Περιστρέψτε το σωλήνα **18** στην απαιτούμενη θέση.
- Βιδώστε το παξιμάδι **19** και ασφαλίστε το σφίγγοντας το ασφαλιστικό παξιμάδι **20**.

Σύνδεση / αποσύνδεση εύκαμπτου σωλήνα προέκτασης (βλ. Σχ. 3)

[ESP01-250]

- Ο εύκαμπτος σωλήνας προέκτασης **17** επιτρέπει τον ψεκασμό υλικού πάνω σε οριζόντιες επιφάνειες καθώς και σε δυσπρόσιτα σημεία (για παράδειγμα, κατά το βάψιμο καλοριφέρ).
- Ξεβιδώστε το ακροφύσιο **1** (βλ. Σχ. 3).
- Βιδώστε στη θέση του τον εύκαμπτο σωλήνα προέκτασης **17** και μετά εκτρέψτε τον στην απαιτούμενη θέση.
- Κατά την αποσύνδεση εκτελέστε τα ανωτέρω βήματα με την αντίστροφη σειρά.

Σύνδεση / αποσύνδεση εύκαμπτου σωλήνα αέρα (βλ. Σχ. 4)

[ESP05-200 T]

- Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **7** στη μονάδα βάσης **11**. Εισαγάγετε τη μύτη **22** στο άνοιγμα **21** αφότου ευθυγραμμίσετε τις προεξοχές της μύτης **22** με τις εγκοπές της οπής **21**. Περιστρέψτε τη μύτη **22** όπως φαίνεται στο σχήμα 4.1.
- Συνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα αέρα **7** στο πιστόλι ψεκασμού ή στο ακροφύσιο καθαρισμού **15**. Τοποθετήστε τη μύτη **23** στο στέλεχος του αξεσουάρ ευθυγραμμίζοντας προηγουμένως τις εγκοπές της μύτης **23** με τις προεξοχές του αξεσουάρ. Περιστρέψτε τη μύτη **23** όπως φαίνεται στο σχήμα 4.2.
- Κατά την αποσύνδεση εκτελέστε τα ανωτέρω βήματα με την αντίστροφη σειρά.

[ESP01-250]

Ενεργοποίηση:

Πιέστε παρατεταμένα το κουμπί **4**.

Απενεργοποίηση:

Αφήστε το κουμπί **4**.

[ESP05-200 T]

Ενεργοποίηση:

Πιέστε και αφήστε το διακόπτη ενεργοποίησης / απενεργοποίησης **9**. Για να ξεκινήσει ο ψεκασμός του υλικού, πιέστε παρατεταμένα το κουμπί **4** του πιστολιού ψεκασμού.

Απενεργοποίηση:

Αφήστε το κουμπί **4** και μετά πιέστε και αφήστε το διακόπτη ενεργοποίησης / απενεργοποίησης **9**.

Σχεδιαστικά χαρακτηριστικά του ηλεκτρικού εργαλείου

Ρύθμισή παροχής ψεκαζόμενου υλικού (βλ. Σχ. 5)

Με το ρυθμιστή **6** μπορείτε να ρυθμίσετε την παροχή του ψεκαζόμενου υλικού, έτσι ώστε να επιτύχετε το επιθυμητό αποτέλεσμα στην εργασία σας.

- Για να μειώσετε την παροχή του ψεκαζόμενου υλικού, περιστρέψτε το ρυθμιστή **6** όπως φαίνεται στο σχήμα 5 (καθώς ψεκάζετε υλικό). Σημειωτέον ότι η υπερβολική μείωση της παροχής του ψεκαζόμενου υλικού οδηγεί σε χειρότερα αποτελέσματα κατεργασίας (ανεπαρκής εμποτισμός, υπερβολικά λεπτό στρώμα βαφής κ.τ.λ.).
- Για να αυξήσετε την παροχή του ψεκαζόμενου υλικού, περιστρέψτε το ρυθμιστή **6** όπως φαίνεται στο σχήμα 5 (καθώς ψεκάζετε υλικό). Σημειωτέον ότι η υπερβολική αύξηση του όγκου του ψεκαζόμενου υλικού προκαλεί τρεξίματα στην επιφάνεια κατεργασίας και στην υπερκατανάλωση ψεκαζόμενου υλικού.

Ρύθμιση σχήματος της δέσμης ψεκασμού (βλ. Σχ. 6)

[ESP05-200 T]

Μπορείτε να ρυθμίσετε το σχήμα της δέσμης ψεκασμού περιστρέφοντας το καπάκι αέρα **2** ανάλογα με την κατεύθυνση κίνησης του πιστολιού ψεκασμού (βλ. Σχ. 6.2-6.4).

- Χαλαρώστε το παξιμάδι ρακόρ **3** (βλ. Σχ. 6.1).
- Περιστρέψτε το καπάκι αέρα **2** στην επιθυμητή θέση (βλ. Σχ. 6.2-6.4).
- Σφίξτε το παξιμάδι ρακόρ **3**.

[ESP05-200 T]

Η βάση **10** έχει σχεδιαστεί να στερεώνει το πιστόλι ψεκασμού κατά τη μετακίνηση του ηλεκτρικού εργαλείου ή κατά τις διακοπές της εργασίας.

Τοποθετήστε τη βάση **10** όπως φαίνεται στο σχήμα 7.1 (τα εξαρτήματα στερεώνονται στις ωτίδες πρέπει να ασφαλιστούν). Μπορείτε να τοποθετήσετε τη βάση **10** στις διάφορες πλευρές της μονάδας βάσης **11**.

Για να αφαιρέσετε τη βάση **10**, τραβήξτε απαλά τις ωτίδες και αφαιρέστε τη βάση όπως φαίνεται στο σχήμα 7.2.

Ιμάντας μεταφοράς (βλ. Σχ. 7)

[ESP05-200 T]

Για να διευκολυνθείτε στη μεταφορά και για να εξασφαλίσετε μεγαλύτερη φορητότητα κατά τη διάρκεια της εργασίας, μπορείτε να χρησιμοποιήσετε τον ιμάντα μεταφοράς **14**. Προσδέστε τον ιμάντα **14** στη μονάδα βάσης **11** (βλέπε σχ. 7.3). Αν είναι απαραίτητο, ρυθμίστε το μήκος του ιμάντα **14** για να διευκολυνθεί η μεταφορά του ηλεκτρικού εργαλείου.

Συστάσεις για το χειρισμό του ηλεκτρικού εργαλείου

Μέτρηση ιξώδους ψεκαζόμενου υλικού (βλ. Σχ. 8)

Το ιξώδες του ψεκαζόμενου υλικού δεν θα πρέπει να υπερβαίνει τη μέγιστη επιτρεπόμενη τιμή (βλ. πίνακα τεχνικών χαρακτηριστικών). Τυχόν πιο παχύρρευστα υλικά θα πρέπει να αραιώνονται. **Μην ξεχνάτε! Χρησιμοποιείτε πάντοτε κατάλληλο διαλύτη, διαφορετικά θα σχηματιστούν σβόλοι, με συνέπεια την έμφραξη του ηλεκτρικού εργαλείου.**

Μετρήστε το ιξώδες χρησιμοποιώντας το χωνί μέτρησης **12**. Η θερμοκρασία του μίγματος θα πρέπει να είναι 20-22°C.

- Ανακατέψτε καλά το μίγμα, βυθίστε το χωνί μέτρησης **12** στο μίγμα και περιμένετε να γεμίσει (βλ. Σχ. 8).

- Υψώστε το χωνί μέτρησης **12** και αφήστε να εκρεύσει υγρό. Μετρήστε το χρόνο εκροής υγρού (DIN-s) από το χωνί μέτρησης **12** χρησιμοποιώντας ένα χρονόμετρο (από την έναρξη της εκροής μέχρι το διαχωρισμό της δέσμης). Προσεγγιστικές συνιστώμενες τιμές ιξώδους για διάφορα υλικά δίνονται πιο κάτω:

- μέσα εμποτισμού, βερνίκια, συνθετικές ρητίνες - χωρίς αραιώση, 30 DIN-s μέγ.;
- συνθετικές βαφές, διαφανή βερνίκια - 15-35 DIN-s;
- ακρυλική βαφή - 20-35 DIN-s;
- συντηρητικά, φυτοφάρμακα, λάδια για ξύλο - χωρίς αραιώση, 35 DIN-s μέγ.;
- μέσα απολύμανσης και καθαρισμού, γυαλιστικά - 35 DIN-s;
- βαφή αυτοκινήτου - 18-22 DIN-s;
- Αφού ολοκληρώσετε τις μετρήσεις, καθαρίστε καλά το χωνί μέτρησης **12** (χρησιμοποιώντας κατάλληλο διαλύτη).

Προετοιμασία επιφάνειας

- Η επιφάνεια κατεργασίας πρέπει να καθαρίζεται, να στεγνώνεται και να απολιπαίνεται.
- Οι σιλιπνές επιφάνειες θα πρέπει να τρίβονται (με γυαλόχαρτο), να καθαρίζονται από τη σκόνη και η επιφάνεια να απολιπαίνεται.
- Οι γύρω επιφάνειες που χρήζουν προστασίας από την απόθεση της "ομίχλης" του ψεκαζόμενου υλικού θα πρέπει να καλύπτονται με παχιά υλικά (χαρτί, μεμβράνη κ.τ.λ.), τα οποία να στερεώνονται με κολλητική ταινία, όποτε είναι απαραίτητο.

Σειρά εκτέλεσης (βλ. Σχ. 9)

- Προετοιμάστε το ψεκαζόμενο υλικό και την επιφάνεια όπως περιγράφεται πιο πάνω.
- Ξεβιδώστε το δοχείο **5**, γεμίστε το με το υλικό που θέλετε να ψεκάσετε και συνδέστε το πιστόλι ψεκασμού.
- Στην περίπτωση του μοντέλου **ESP05-200 T**, ρυθμίστε το σχήμα της δέσμης.
- Ενεργοποιήστε το ηλεκτρικό εργαλείο και ρυθμίστε τον όγκο του ψεκαζόμενου υλικού όπως περιγράφεται πιο πάνω. Η "ομίχλη" του ψεκαζόμενου υλικού θα πρέπει να είναι ομοιογενής και ψιλή.
- Ψεκάστε δοκιμαστικά πάνω σε τμήμα του ίδιου υλικού που δεν χρειάζεστε για να βεβαιωθείτε ότι οι ρυθμίσεις είναι σωστές.
- Ψεκάστε το υλικό από απόσταση 5-30 cm από την επιφάνεια (βλ. Σχ. 9.1).
 - Στην περίπτωση του μοντέλου **ESP01-250** - χρησιμοποιήστε τον εύκαμπο σωλήνα προέκτασης **17** όταν βάφετε οριζόντιες ή κεκλιμένες επιφάνειες.
 - Στην περίπτωση του μοντέλου **ESP05-200 T** - γείρατε ελαφρώς το πιστόλι ψεκασμού όταν βάφετε οριζόντιες ή κεκλιμένες επιφάνειες.
- Ξεκινήστε τον ψεκασμό έξω από τα όρια της επιφάνειας κατεργασίας.
- Μετακινήστε το πιστόλι ψεκασμού κινώντας το βραχίονά σας, όπως φαίνεται στο σχήμα 9.1, όχι μόνο τον καρπό (βλ. Σχ. 9.2). Η απόσταση ανάμεσα στο πιστόλι ψεκασμού και την επιφάνεια κατεργασίας θα πρέπει να είναι σταθερή - έτσι διασφαλίζεται ο ομοιόμορφος ψεκασμός του υλικού.
- Διαγράψτε ομαλές κινήσεις με το πιστόλι ψεκασμού όπως φαίνεται στο σχήμα 9.3. Κάθε λωρίδα θα πρέπει να επικαλύπτεται μερικώς από την επόμενη λωρίδα. Αν καθυστερήσετε το πιστόλι ψεκασμού σε κάποιο σημείο, θα προκληθούν τρεξίματα.
- Μην σταματάτε τον ψεκασμό εντός των ορίων της επιφάνειας κατεργασίας.
- Μην αφήσετε το δοχείο **5** να αδειάσει ενώ εργάζεστε. Ο σωλήνας **18** θα πρέπει να είναι πάντοτε βυθισμένος μέσα στο υγρό, διαφορετικά η διαδικασία ψεκασμού θα διακοπεί, και η επιφάνεια θα ψεκάζεται ανομοιόμορφα.

Συντήρηση του ηλεκτρικού εργαλείου / προληπτικά μέτρα

Πριν εκτελέσετε εργασίες στο ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να το αποσυνδέσετε από το ρεύμα.

Καθαρισμός του ηλεκτρικού εργαλείου (βλ. Σχ. 10-14)



Το ηλεκτρικό εργαλείο πρέπει να καθαρίζεται μετά το πέρας της εργασίας.

- Πιέστε το κουμπί **4**, έτσι ώστε τα υπολείμματα του ψεκαζόμενου υλικού να εισέλθουν στο δοχείο **5**.
- Ξεβιδώστε το δοχείο **5** και απομακρύνετε τα υπολείμματα του ψεκαζόμενου υλικού. Γεμίστε με κατάλληλο διαλύτη το δοχείο **5** και συνδέστε το στο πιστόλι ψεκασμού. Ανακινήστε το πιστόλι ψεκασμού, ενεργοποιήστε το και ψεκάστε το διαλύτη σε άδειο δοχείο. Επαναλάβετε αρκετές φορές μέχρι να καθαρίσει τελείως το πιστόλι ψεκασμού. Αν χρησιμοποιήσατε τον εύκαμπτο σωλήνα προέκτασης **17**, θα πρέπει να είναι τοποθετημένος σε αυτό το βήμα της διαδικασίας καθαρισμού.
- Σκουπίστε το περίβλημα του ηλεκτρικού εργαλείο με πανί εμποτισμένο με κατάλληλο διαλύτη. Αποτρέψτε την εισχώρηση διαλύτη στο ηλεκτρικό εργαλείο.
- Αποσυναρμολογήστε το πιστόλι ψεκασμού όπως φαίνεται στα σχήματα 10-11 και 13.
- Ξεβιδώστε το δοχείο **5** και σκουπίστε το με καθαρό πανί.
- Αφαιρέστε το σωλήνα **18** και βεβαιωθείτε ότι είναι καθαρός. Καθαρίστε τον, αν είναι απαραίτητο.
- Στην περίπτωση του μοντέλου **ESP01-250**, αποσυναρμολογήστε και καθαρίστε το φίλτρο **24** με διαλύτη

και μαλακή βούρτσα και, στη συνέχεια, συναρμολογήστε και τοποθετήστε το φίλτρο **24** στη θέση του.

- Καθαρίστε με τη ράβδο **13** την οπή αναρρόφησης **25**, την οπή αποστράγγισης **26** και το ακροφύσιο **1** (βλ. Σχ. 12 και 14).
- Καθαρίστε με μια βούρτσα και διαλύτη όλα τα μέρη που αφαιρέσατε και τοποθετήστε τα ξανά στη θέση τους τηρώντας αυστηρά τη διαδικασία εγκατάστασης. **Μην ξεχνάτε! Απαγορεύεται αυστηρά η χρήση αιχμηρών αντικειμένων κατά τον καθαρισμό των εξαρτημάτων του πιστολιού ψεκασμού (με εξαίρεση τα προαναφερθέντα εξαρτήματα).**
- Για λόγους προστασίας των εσωτερικών εξαρτημάτων από τη διάβρωση, χύστε μερικές σταγόνες λαδιού με χαμηλό ιξώδες στην οπή αναρρόφησης **25** και την οπή αποστράγγισης **26**.
- Οι οδηγίες συναρμολόγησης εκτελούνται με την αντίστροφη σειρά.

Αντικατάσταση φίλτρων αέρα (βλ. Σχ. 15)

[ESP05-200 T]

- Χρησιμοποιήστε ένα καταβιδί για να αφαιρέσετε το κάλυμμα **8** (βλέπε σχ. 15).
- Αντικαταστήστε το φίλτρο αέρα **27**.
- Τοποθετήστε το κάλυμμα **8** (οι σφικτήρες του καλύμματος **8** πρέπει να ασφαλίσουν).

Ο κατασκευαστής επιφυλάσσεται του δικαιώματος να επιφέρει αλλαγές.

Ελληνικά

Технические характеристики электроинструмента

Пульверизатор		ESP01-250	ESP05-200 T
Код электроинструмента	[127 В ~50/60 Гц]	510001	510018
	[230 В ~50/60 Гц]	510094	510100
Номинальная мощность	[Вт]	80	500
Выходная мощность	[Вт]	80	500
Сила тока при напряжении	127 В [А]	1.20	4.50
	230 В [А]	0.80	2.20
Макс. производительность	[мл/мин]	50-250	0-200
Макс. давление	[бар]	140	0,10-0,20
Макс. вязкость (макс. время вытекания из мерной воронки)	[DIN-s]	35	40
Ø сопла	[мм]	0,80	1,00
	[дюймы]	1/32"	3/64"
Емкость резервуара	[мл]	800	1000
Регулировка формы факела распыления		—	●
Регулировка количества распыляемого материала		●	●
Вес	[кг]	1,65	2,90
	[фунты]	3.64	6.39
Класс безопасности		☐ / II	☐ / II
Звуковое давление	[dB(A)]	86,70	80,00
Акустическая мощность	[dB(A)]	99,70	80,00
Вибрация	[м/с ²]	9,70	0,25

DWT
с наилучшими пожеланиями!

Уважаемый Клиент!

DWT - это широкий спектр электроинструмента. Качество и доступные цены - решение многих задач при ремонтных и строительных работах в домашнем хозяйстве и на производстве. Надеемся, что Вы долгие годы будете с радостью использовать наш электроинструмент. Дополнительную информацию о наших электроинструментах, а также сервисных услугах Вы найдете на странице в Интернете: www.dwt-pt.com.

Команда **DWT**.

Элементы устройства электроинструмента

- 1 Сопло
- 2 Воздушный колпачок

- 3 Накладная гайка
- 4 Кнопка
- 5 Резервуар
- 6 Регулятор количества распыляемого материала
- 7 Воздушный шланг
- 8 Крышка
- 9 Включатель / выключатель
- 10 Держатель пульверизатора
- 11 Базовый блок
- 12 Измерительная воронка *
- 13 Стержень для очистки *
- 14 Переносной ремень *
- 15 Насадка для продувки *
- 16 Вентиляционные отверстия
- 17 Гибкий шланг-удлинитель *
- 18 Трубка
- 19 Гайка
- 20 Контргайка
- 21 Выходное отверстие
- 22 Наконечник для подключения к базовому блоку

Русский

- 23 Наконечник для подключения принадлежностей
- 24 Фильтр
- 25 Отверстие всасывания
- 26 Сливное отверстие
- 27 Воздушный фильтр *

* Принадлежности

Перечисленные, а также изображенные принадлежности, частично не входят в комплект поставки.

Назначение электроинструмента DWT

Электроинструмент предназначен для распыления и нанесения жидких материалов на обрабатываемую поверхность. Позволяет наносить краску, лаки, грунтовки, морилки, защитные и дезинфицирующие материалы, а также распылять воду для смачивания поверхностей.

Указания по технике безопасности

Перед началом работы

- Распыление легковоспламеняющихся материалов увеличивает угрозу возгорания или взрыва, поэтому соблюдайте необходимые меры предосторожности, также на участке выполнения работ должны быть средства пожаротушения.
- После работы с легковоспламеняющимися материалами (например, после смешивания или разбавления краски, или чистки деталей электроинструмента) уберите использованные емкости и ветошь - они могут стать причиной пожара.
- Обеспечьте хорошую вентиляцию помещения, в котором будут проводиться работы - образующиеся при работе газы или пары могут нанести вред вашему здоровью, а также увеличивают угрозу возгорания или взрыва.
- Не проводите работы вблизи с источниками открытого пламени, искр, горячих предметов, двигателей.
- Не распыляйте материалы с температурой воспламенения ниже 21°С - это многократно увеличивает угрозу возгорания или взрыва.
- Перед распылением материала, тщательно изучите инструкцию производителя, чтобы принять соответствующие меры безопасности.
- Не распыляйте неизвестные материалы, либо материалы, опасность которых неизвестна.
- Не распыляйте материалы, которые могут повредить электроинструмент, если поломка электроинструмента произойдет по этой причине, Вы лишитесь права на гарантийный ремонт. Запрещается распылять кислоты, щелочи, материалы с абразивными частицами, материалы содержащие свинец, жидкое стекло, чрезмерно густые материалы, а также другие

материалы с затрудненным распылением и каплеобразованием.

- Установите базовый блок **11** на горизонтальную, невибрирующую поверхность. Воздух, всасываемый сквозь отверстия крышки **8**, должен быть чистым, поэтому не используйте базовый блок **11** в запыленной атмосфере, а также следите за тем, чтобы крышка **8** ничем не была закрыта (только для модели **ESP05-200 T**).

При работе

- Применяйте средства индивидуальной защиты - специальную одежду, очки, перчатки и закрытую обувь.
- Используйте специальные маски, предназначенные для защиты органов дыхания от паров вредных материалов. **Внимание: использование пылезащитных масок или респираторов не даст нужного эффекта - вы можете получить сильное отравление.**
- При распылении легковоспламеняющихся материалов категорически запрещается курить.
- При работе, не направляйте струю распыляемого материала на себя, других лиц или животных. Струя может пробить кожу (даже через перчатки) и впрыснуть распыляемый материал - в этом случае немедленно обратитесь к врачу.
- Следует учитывать, что при работе окружающий воздух наполняется "туманом", состоящим из мелких капель распыляемого материала, который впоследствии оседает на окружающие поверхности. Необходимо закрыть поверхности, на которых нежелательно осаждение "тумана". При проведении работ на улице "туман" подвержен влиянию ветра, что может привести к негативным последствиям (нежелательному окрашиванию предметов, причинению вреда здоровью, загрязнению окружающей среды).
- Не включайте электроинструмент, если в резервуаре нет жидкости - работа "всухую" приведет к быстрому износу деталей электроинструмента.

После окончания работы

- После каждого использования обязательно производите чистку электроинструмента, как описано ниже. Невыполнение чистки или ее неправильное выполнение может привести к поломке электроинструмента, в этом случае Вы лишаетесь права на гарантийный ремонт.
- Утилизируйте остатки распыляемых материалов (лакокрасочные материалы, растворители и др.), строго соблюдая рекомендации производителей.

Монтаж и регулировка элементов электроинструмента

Перед проведением всех процедур электроинструмент обязательно отключить от сети.



Не затягивайте слишком сильно крепежные элементы, чтобы не повредить их резьбу.



Монтаж / демонтаж / настройка некоторых элементов аналогична для всех моделей электроинструментов, в этом случае на пояснительном рисунке конкретная модель не указывается.

Отсоединение / присоединение резервуара (см. рис. 1-2)

Отсоединение / присоединение резервуара 5 производите, как показано на рисунках 1-2.

[ESP05-200 T]

Перед присоединением резервуара 5 необходимо повернуть трубку 18 (см. рис. 2.2), в положение, обеспечивающее наиболее полную выработку материала. Это зависит от того куда будет наклоняться пульверизатор в процессе работы (см. рис. 2.3-2.4).

- Ослабьте контргайку 20 и открутите гайку 19.
- Поверните трубку 18 в желаемое положение.
- Накрутите гайку 19 и зафиксируйте ее положение, затянув контргайку 20.

Присоединение / отсоединение гибкого шланга-удлинителя (см. рис. 3)

[ESP01-250]

- Гибкий шланг-удлинитель 17 позволяет производить распыление материала на горизонтальные поверхности, а также в труднодоступных местах (например, при покраске радиаторов отопления).
- Выкрутите соплло 1 (см. рис. 3).
- Накрутите гибкий шланг-удлинитель 17, после чего изогните его в нужное положение.
- Отсоединение производите в обратной последовательности.

Присоединение / отсоединение воздушного шланга (см. рис. 4)

[ESP05-200 T]

- Присоедините воздушный шланг 7 к базовому блоку 11. Вставьте наконечник 22 в отверстие 21, предварительно совместив выступы на наконечнике 22 с пазами в отверстии 21. Проверните наконечник 22, как показано на рисунке 4.1.
- Присоедините воздушный шланг 7 к пульверизатору или к насадке для продувки 15. Наденьте наконечник 23 на хвостовик принадлежности, предварительно совместив пазы в наконечнике 23 с выступами на принадлежности. Проверните наконечник 23, как показано на рисунке 4.2.
- Отсоединение производите в обратной последовательности.

Ввод в эксплуатацию электроинструмента

Убедитесь в том, что имеющееся напряжение в сети соответствует данным, указанным на приборном щитке электроинструмента.

Включение / выключение электроинструмента

[ESP01-250]

Включение:

Нажмите и удерживайте кнопку 4.

Выключение:

Отпустите кнопку 4.

[ESP05-200 T]

Включение:

Нажмите и отпустите выключатель / выключатель 9. Чтобы начать распыление материала нажмите и удерживайте кнопку 4 на пульверизаторе.

Выключение:

Отпустите кнопку 4, после чего нажмите и отпустите выключатель / выключатель 9.

Конструктивные особенности электроинструмента

Регулировка количества распыляемого материала (см. рис. 5)

При помощи регулятора 6 можно настроить количество распыляемого материала, чтобы получить желаемый результат работы.

- Чтобы уменьшить количество распыляемого материала, вращайте регулятор 6 как показано на рисунке 5 (во время распыления материала). Помните, чрезмерное уменьшение количества распыляемого материала приведет ухудшению результатов обработки (недостаточная пропитка, слишком тонкий слой краски и т.п.).

- Чтобы увеличить количество распыляемого материала, вращайте регулятор 6 как показано на рисунке 5 (во время распыления материала). Помните, чрезмерное увеличение количества распыляемого материала приведет к образованию подтеков на обрабатываемой поверхности и перерасходу распыляемого материала.

Регулировка формы факела распыления (см. рис. 6)

[ESP05-200 T]

Поворачивая воздушный колпачок 2, можно настроить форму факела распыления, в

зависимости от направления перемещения pulverизатора (см. рис. 6.2-6.4).

- Ослабьте накидную гайку **3** (см. рис. 6.1).
- Поверните воздушный колпачок **2** в желаемое положение (см. рис. 6.2-6.4).
- Затяните накидную гайку **3**.

Держатель pulverизатора (см. рис. 7)

[ESP05-200 T]

Держатель **10** предназначен для надежного крепления pulverизатора при перемещении электроинструмента или паузах в процессе работы. Установите держатель **10** как показано на рисунке 7.1 (фиксаторы на лапах должны защелкнуться). Вы можете устанавливать держатель **10** с разных сторон базового блока **11**. Для того чтобы снять держатель **10** слегка потяните руками за лапы и снимите его, как показано на рисунке 7.2.

Переносной ремень (см. рис. 7)

[ESP05-200 T]

Для удобства транспортировки, а также для большей мобильности при работе используйте переносной ремень **14**. Присоедините ремень **14** к базовому блоку **11** (см. рис. 7.3). При необходимости отрегулируйте длину ремня **14**, таким образом, чтобы Вам было удобно, переносить электроинструмент.

Рекомендации при работе электроинструментом

Измерение вязкости распыляемого материала (см. рис. 8)

Вязкость распыляемого материала не должна быть больше, чем максимально допустимая (см. таблицы технических данных). Более густые материалы необходимо разбавлять. **Внимание: всегда используйте подходящий растворитель, в противном случае возможно образование комков, которые приведут к засорению электроинструмента.**

Измерение вязкости производите при помощи измерительной воронки **12**. Температура состава должна быть 20-22°C.

- Тщательно размешайте состав, погрузите в него измерительную воронку **12** и подождите, пока она не наполнится (см. рис. 8).
- Поднимите измерительную воронку **12** вверх и дайте жидкости вытечь. При помощи секундомера измерьте время вытекания жидкости (DIN-s) из измерительной воронки **12** (от начала вытекания до отрыва струи). Ниже приведены примерные рекомендованные значения вязкости для различных материалов:

- пропитки, лаки, синтетические смолы - неразбавленные, макс. 30 DIN-s;
- синтетические краски, прозрачные лаки - 15-35 DIN-s;

- акриловая краска - 20-35 DIN-s;
 - морилки, пестициды, масла для древесины - неразбавленные, макс. 35 DIN-s;
 - дезинфицирующие и моющие материалы, полироль - 35 DIN-s;
 - автомобильная краска - 18-22 DIN-s.
- После окончания измерений тщательно вымойте измерительную воронку **12** (используя подходящий растворитель).

Подготовка поверхности

- Обрабатываемую поверхность необходимо очистить, высушить и обезжирить.
- Глянцевым поверхностям необходимо придать шероховатость (при помощи наждачной бумаги), после чего удалить пыль, возожикшую при обработке, и обезжирить.
- Окружающие поверхности, на которые не должен осесть "туман" из распыляемого материала, должны быть укрыты плотными материалами (бумагой, пленкой и т.п.) и при необходимости оклеены липкой лентой.

Порядок выполнения работ (см. рис. 9)

- Подготовьте распыляемый материал и поверхность, как описано выше.
- Отсоедините резервуар **5**, наполните его распыляемым материалом, и присоедините к pulverизатору.
- Для модели **ESP05-200 T** произведите регулировку формы факела распыления.
- Включите электроинструмент, отрегулируйте количество распыляемого материала, как описано выше. "Туман" распыла должен быть однородным и мелкодисперсным.
- Произведите пробную обработку на ненужном куске такого же материала, чтобы убедиться в правильности выполнения настроек.
- Распыляйте материал с расстояния 5-30 см от поверхности (см. рис. 9.1).
 - Для модели **ESP01-250** - при окраске горизонтальных или наклонных поверхностей используйте гибкий шланг-удлинитель **17**.
 - Для модели **ESP05-200 T** - при окраске горизонтальных или наклонных поверхностей слегка наклоните pulverизатор.
- Процесс распыления начинайте за пределами обрабатываемой поверхности.
- Перемещайте pulverизатор всей рукой, как показано на рисунке 9.1, а не запястьем (см. рис. 9.2). Расстояние между pulverизатором и обрабатываемой поверхностью не должно изменяться - это обеспечит равномерное распыление материала.
- Плавно перемещайте pulverизатор, как показано на рисунке 9.3. Каждая следующая полоса должна частично перекрывать предыдущую. Не задерживайте pulverизатор на одном месте - это приведет к образованию подтеков.

- Не прерывайте распыление в пределах обрабатываемой площади.
- При работе не допускайте опорожнения резервуара **5**. Трубка **18** всегда должна быть погружена в жидкость. В противном случае, процесс распыления прервется, и поверхность будет обработана неравномерно.

Обслуживание / профилактика электроинструмента

Перед проведением всех процедур электроинструмент обязательно отключить от сети.

Чистка электроинструмента (см. рис. 10-14)



После окончания работы обязательно произведите чистку электроинструмента.

- Нажмите кнопку **4**, чтобы остатки распыляемого материала стекли в резервуар **5**.
- Открутите резервуар **5** и слейте остатки распыляемого материала. Залейте подходящий растворитель в резервуар **5**, и присоедините к пульверизатору. Встряхните пульверизатор, после чего включите его и распылите растворитель в пустую емкость. Повторите несколько раз до полной очистки пульверизатора. Если вы работали, используя гибкий шланг-удлинитель **17**, то он должен быть установлен на этом этапе очистки.
- Протрите корпус электроинструмента тряпочкой смоченной в подходящем растворителе. Не допускайте попадания растворителя внутрь электроинструмента.

- Разберите пульверизатор как показано на рисунках 10-11 и 13.
- Открутите резервуар **5** и протрите его чистой тряпкой.
- Снимите трубку **18** и убедитесь, что она чистая. Очистите ее, если необходимо.
- Для модели **ESP01-250** разберите и очистите фильтр **24** при помощи растворителя и мягкой кисточки, после чего соберите и установите фильтр **24** на место.
- При помощи стержня **13** прочистите отверстие всасывания **25**, сливное отверстие **26** и сопло **1** (см. рис. 12 и 14).
- При помощи кисточки и растворителя, очистите все снятые детали, и установите обратно, строго соблюдая последовательность установки. **Внимание: категорически запрещается использовать острые предметы для чистки деталей пульверизатора (кроме вышеуказанных отверстий).**
- Для защиты от коррозии внутренних деталей капните в отверстие всасывания **25** и сливное отверстие **26** несколько капель масла низкой вязкости.
- Сборку производите в обратной последовательности.

Замена воздушного фильтра (см. рис. 15)

[ESP05-200 T]

- При помощи отвертки снимите крышку **8** (см. рис. 15).
- Замените воздушный фильтр **27**.
- Установите крышку **8** (фиксаторы крышки **8** должны защелкнуться).

Оговаривается возможность внесения изменений.

Русский

Технічні характеристики електроінструменту

Пульверизатор		ESP01-250	ESP05-200 T
Код електроінструмента	[127 В ~50/60 Гц] [230 В ~50/60 Гц]	510001 510094	510018 510100
Споживана потужність	[Вт]	80	500
Вихідна потужність	[Вт]	80	500
Сила току при напрузі	127 В [А] 230 В [А]	1.20 0.80	4.50 2.20
Макс. продуктивність	[мл/хв]	50-250	0-200
Макс. тиск	[бар]	140	0,10-0,20
Макс. в'язкість (макс. час витікання з мірної воронки)	[DIN-s]	35	40
Ø сопла	[мм] [дюйми]	0,80 1/32"	1,00 3/64"
Ємність резервуара	[мл]	800	1000
Регулювання форми факела розпилення		–	•
Регулювання кількості матеріалу, що розпилюється		•	•
Вага	[кг] [фунти]	1,65 3.64	2,90 6.39
Клас захисту		□ / II	□ / II
Рівень шуму	[dB(A)]	86,70	80,00
Акустична потужність	[dB(A)]	99,70	80,00
Рівень вібрації	[м/с ²]	9,70	0,25

DWT 3 найкращіми побажаннями!

Шановний Клієнт!

DWT - це широкий спектр електроінструменту. Якість і доступні ціни - вирішення багатьох завдань при ремонтних і будівельних роботах в домашньому господарстві і на виробництві. Сподіваємося, що Ви довгі роки з радістю використовуватимете наш електроінструмент. Додаткову інформацію про наші електроінструменти, а також сервісні послуги Ви знайдете на сторінці в Інтернеті: www.dwt-pt.com.

Команда **DWT**.

Елементи пристрою електроінструменту

- 1 Сопло
- 2 Повітряний ковпачок

- 3 Накідна гайка
- 4 Кнопка
- 5 Резервуар
- 6 Регулятор кількості матеріалу, що розпилюється
- 7 Повітряний шланг
- 8 Кришка
- 9 Вмикач / вимикач
- 10 Тримач пульверизатора
- 11 Базовий блок
- 12 Вимірювальна воронка *
- 13 Стержень для очищення *
- 14 Переносний ремінь *
- 15 Насадка для продувки *
- 16 Вентильні отвори
- 17 Гнучкий шланг-подовжувач *
- 18 Трубка
- 19 Гайка
- 20 Контргайка
- 21 Вихідний отвір
- 22 Наконечник для підключення до базового блоку

Українська

- 23 Наконечник для підключення приладдя
- 24 Фільтр
- 25 Отвір усмоктування
- 26 Зливний отвір
- 27 Повітряний фільтр *

* Приналежності

Перераховані, а також зображені принадлежности, частково не входять у комплект постачання.

Призначення інструменту DWT

Електроінструмент призначений для розпилення і нанесення рідких матеріалів на оброблювану поверхню. Дозволяє наносити фарби, лаки, ґрунтовки, морилки, захисні та дезінфікуючі матеріали, а також розпилювати воду для змочування поверхонь.

Вказання з техніки безпеки при роботі з електроінструментом

Перед початком роботи

- Розпилення легкозаймистих матеріалів збільшує загрозу займання або вибуху, тому дотримуйтесь необхідних запобіжних заходів, також на ділянці виконання робіт мають бути засоби пожежогасіння.
- Після роботи з легкозаймистими матеріалами (наприклад, після змішування або розбавлення фарби, або чистення деталей електроінструменту) приберіть використані ємності та ганчір'я - вони можуть стати причиною пожежі.
- Забезпечте хорошу вентиляцію приміщення, в якому будуть проводитися роботи - газу, що утворюється під час роботи, або пари можуть завдати шкоди вашому здоров'ю, а також збільшують загрозу займання або вибуху.
- Не проводьте роботи поблизу джерел відкритого полум'я, іскор, гарячих предметів, двигунів.
- Не розпилюйте матеріали з температурою займання нижче 21 °С - це багаторазово збільшує загрозу загоряння або вибуху.
- Перед розпиленням матеріалу, ретельно вивчіть інструкцію виробника, щоб вжити відповідних заходів безпеки.
- Не розпилюйте невідомі матеріали, або матеріали, небезпека яких невідома.
- Не розпилюйте матеріали, які можуть пошкодити електроінструмент, якщо поломка електроінструменту станеться з цієї причини, ви позбудетеся права на гарантійний ремонт. Забороняється розпилювати кислоти, луги, матеріали з абразивними частинками, матеріали які містять свинець, рідке скло, надмірно густі матеріали, а також інші матеріали з утрудненим розпиленням і краплеутворенням.

• Встановлюйте базовий блок **11** на горизонтальну, невібруючу поверхню. Повітря, що всмоктується крізь отвори кришки **8**, повинно бути чистим, тому не використовуйте базовий блок **11** у запыленій атмосфері, а також слідкуйте за тим, щоб кришка **8** нічим не була закрита (тільки для моделі **ESP05-200 T**).

При роботі

- Використовуйте засоби індивідуального захисту - спеціальний одяг, окуляри, рукавиці і закрите взуття.
- Використовуйте спеціальні маски, призначені для захисту органів дихання від парів шкідливих матеріалів. **Увага: використання пілозахисних масок або респіраторів не дасть потрібного ефекту - ви можете отримати сильне отруєння.**
- При розпиленні легкозаймистих матеріалів категорично забороняється палити.
- Під час роботи, не направляйте струмінь матеріалу, що розпилюється, на себе, інших осіб або тварин. Струмінь може пробити шкіру (навіть через рукавиці) і впирснутися в матеріал, що розпилюється - в цьому випадку негайно зверніться до лікаря.
- Слід враховувати, що при роботі навколишнє повітря наповнюється "туманом", що складається з дрібних крапель матеріалу, що розпилюється, який згодом осідає на навколишні поверхні. Необхідно закрити поверхні, на яких небажане наповнення "туману". При проведенні робіт на вулиці "туман" піддається до впливу вітру, що може призвести до негативних наслідків (небажаному фарбуванню предметів, загодіяння шкоди здоров'ю, забрудненню навколишнього середовища).
- Не вмикайте електроприлад, якщо в резервуарі немає рідини - робота "всуху" призведе до швидкого зносу деталей електроінструменту.

Після закінчення роботи

- Після кожного використання обов'язково проводьте чистення електроінструменту, як описано нижче. Невиконання чистення або його неправильне виконання може призвести до поломки електроінструменту, в цьому випадку Ви втрачаєте право на гарантійний ремонт.
- Утилізуйте залишки матеріалів, що розпилюються (лакофарбові матеріали, розчинники та ін), строго дотримуючись рекомендацій виробників.

Монтаж та регулювання елементів електроінструменту

Перед проведенням усіх процедур електроінструмент обов'язково відключити від мережі.



Не затягуйте дуже сильно кріпильні елементи, щоб не пошкодити їх різьблення.



Монтаж / демонтаж / налаштування деяких елементів аналогічне для усіх моделей електроінструментів, в цьому випадку на малюнку пояснення конкретна модель не вказується.

Від'єднання / приєднання резервуара (див. мал. 1-2)

Від'єднання / приєднання резервуара **5** виконуйте, як показано на малюнках 1-2.

[ESP05-200 T]

Перед приєднанням резервуара **5** необхідно повернути трубку **18** (див. мал. 2.2), в положення, що забезпечує найбільш повний виробіток матеріалу. Це залежить від того куди буде нахилитися пультверизатор в процесі роботи (див. мал. 2.3-2.4).

- Послабте контргайку **20** і відкрутіть гайку **19**.
- Поверніть трубку **18** в бажане положення.
- Накрутіть гайку **19** і зафіксуйте її положення, затягнувши контргайку **20**.

Приєднання / від'єднання гнучкого шланга-подовжувача (див. мал. 3)

[ESP01-250]

- Гнучкий шланг-подовжувач **17** дозволяє проводити розпилювання матеріалу на горизонтальні поверхні, а також у важкодоступних місцях (наприклад, при фарбуванні радіаторів опалення).
- Вкрутіть согло **1**.
- Накрутіть гнучкий шланг-подовжувач **17**, після чого вигніть його в потрібне положення.
- Від'єднання виконуйте в зворотній послідовності.

Приєднання / від'єднання повітряного шланга (див. мал. 4)

[ESP05-200 T]

- Приєднайте повітряний шланг **7** до базового блоку **11**. Вставте наконечник **22** в отвір **21**, попередньо поєднавши виступи на наконечнику **22** з пазами в отворі **21**. Проверніть наконечник **22**, як показано на малюнку 4.1.
- Приєднайте повітряний шланг **7** до пультверизатора або до насадки для продування **15**. Надягніть наконечник **23** на хвостовик приладдя, попередньо поєднавши пазу в наконечнику **23** з виступами на приладді. Проверніть наконечник **23**, як показано на малюнку 4.2.
- Від'єднання виконуйте в зворотній послідовності.

Введення у експлуатацію електроінструмента

Переконаєтеся в тім, що наявна напруга в мережі відповідає даним, зазначеним на приладовому щитку електроінструмента.

Вмикання / вимикання електроінструмента

[ESP01-250]

Уклюдити:

Натисніть і утримуйте кнопку **4**.

Виклюдити:

Відпустіть кнопку **4**.

[ESP05-200 T]

Уклюдити:

Натисніть і відпустіть вмикач / вимикач **9**. Щоб почати розпилення матеріалу натисніть і утримуйте кнопку **4** на пультверизаторі.

Виклюдити:

Відпустіть кнопку **4**, після чого натисніть і відпустіть вмикач / вимикач **9**.

Конструктивні особливості електроінструменту

Регулювання кількості матеріалу, що розпилюється (див. мал. 5)

За допомогою регулятора **6** можна налаштувати кількість матеріалу, що розпилюється, щоб отримати бажаний результат роботи.

- Щоб зменшити кількість матеріалу, що розпилюється, обертайте регулятор **6** як показано на малюнку 5 (під час розпилення матеріалу). Пам'ятайте, надмірне зменшення кількості матеріалу, що розпилюється, призведе до погіршення результатів обробки (недостатнє насичення, занадто тонкий шар фарби і т.ін.).
- Щоб збільшити кількість матеріалу, що розпилюється, обертайте регулятор **6** як показано на малюнку 5 (під час розпилення матеріалу). Пам'ятайте, надмірне збільшення кількості матеріалу, що розпилюється, призведе до утворення патьоків на поверхні, що обробляється і перевитрат матеріалу, що розпилюється.

Регулювання форми факела розпилення (див. мал. 6)

[ESP05-200 T]

Повертаючи повітряний ковпачок **2**, можна налаштувати форму факела розпилення, залежно від напрямку переміщення пультверизатора (див. мал. 6.2-6.4).

- Відпустіть накидну гайку **3** (див. мал. 6.1).

- Поверніть повітряний ковпачок **2** в бажане положення (див. мал. 6.2-6.4).
- Затягніть накидну гайку **3**.

Тримач пульверизатора (див. мал. 7)

[ESP05-200 T]

Тримач **10** призначений для надійного кріплення пульверизатора при переміщенні електроінструменту або паузах в процесі роботи.

Встановіть тримач **10** як показано на малюнку 7.1 (фіксатори на лапах повинні замкнутися). Ви можете встановлювати утримувач **10** з різних сторін базового блоку **11**.

Для того щоб зняти утримувач **10** злегка потягніть руками за лапи і зніміть його, як показано на малюнку 7.2.

Переносний ремінь (див. мал. 7)

[ESP05-200 T]

Для зручності транспортування, а також для більшої мобільності при роботі використовуйте переносний ремінь **14**. Приєднайте ремінь **14** до базового блоку **11** (див. мал. 7.3). При необхідності відрегулюйте довжину ремня **14**, таким чином, щоб Вам було зручно, переносити електроінструмент.

Рекомендації при роботі електроінструментом

Вимірювання в'язкості матеріалу, що розпилюється (див. мал. 8)

В'язкість матеріалу, що розпилюється, не повинна бути більше, ніж максимально допустима (див. таблицю технічних даних). Більш густі матеріали необхідно розбавляти. **Увага: завжди використовуйте відповідний розчинник, в протилежному випадку можливе утворення грудок, які призведуть до засмічення електроінструменту.**

Вимірювання в'язкості виконується за допомогою вимірювальної воронки **12**. Температура розчину повинна бути 20-22 °C.

- Ретельно розмішайте розчин, занурте в нього вимірювальну воронку **12** і почекайте, поки вона не наповниться (див. мал. 8).

- Підніміть вимірювальну воронку **12** вгору і дайте рідині витекти. За допомогою секундоміра виміряйте час витікання рідини (DIN-s) з вимірювальної воронки **12** (від початку витікання до відриву струменя). Нижче наведені приблизні рекомендовані значення в'язкості для різних матеріалів:

- просочення, лаки, синтетичні смоли - нерозбавлені, макс. 30 DIN-s;
- синтетичні фарби, прозорі лаки - 15-35 DIN-s;

- акрилова фарба - 20-35 DIN-s;
- морилки, пестициди, масла для деревини - нерозбавлені, макс. 35 DIN-s;
- дезінфікуючі та миючі матеріали, поліроль - 35 DIN-s;
- автомобільна фарба - 18-22 DIN-s;
- Після закінчення вимірів ретельно вимийте вимірювальну воронку **12** (використовуючи підходящий розчинник).

Підготовка поверхні

- Оброблювану поверхню необхідно очистити, висушити і знежирити.
- Глянсовим поверхням необхідно надати шорсткості (за допомогою наждачного паперу), після чого видалити пил, що виник при обробці, і знежирити.
- Навколишні поверхні, на які не повинен осісти "туман" з матеріалу, що розпилюється, повинні бути укриті щільними матеріалами (папером, плівкою і т.п.) і при необхідності обклеєні липкою стрічкою.

Порядок виконання робіт (див. мал. 9)

- Підготуйте матеріал для розпилення і поверхню, як описано вище.
- Відкрутіть резервуар **5**, наповніть його матеріалом для розпилення, і приєднайте до пульверизатора.
- Для моделі **ESP05-200 T** відрегулюйте форму факела розпилення.
- Увімкніть електроінструмент, відрегулюйте кількість матеріалу, що розпилюється, як описано вище. "Туман" розпилу повинен бути однорідним і дрібнодисперсним.
- Проведіть пробну обробку на непотрібному шматку такого ж матеріалу, щоб переконатися в правильності виконання налаштувань.
- Розпилюйте матеріал з відстані 5-30 см від поверхні (див. мал. 9.1).
 - Для моделі **ESP01-250** - при фарбуванні горизонтальних або похилих поверхонь використовуйте гнучкий шланг-подоєувач **17**.
 - Для моделі **ESP05-200 T** - при фарбуванні горизонтальних або похилих поверхонь злегка нахиліть пульверизатор.
- Процес розпилення починайте за межами оброблюваної поверхні.
- Переміщайте пульверизатор всією рукою, як показано на малюнку 9.1, а не зап'ястям (див. мал. 9.2). Відстань між пульверизатором і оброблюваною поверхнею не повинна змінюватися - це забезпечить рівномірне розпилення матеріалу.
- Плавно переміщуйте пульверизатор, як показано на малюнку 9.3. Кожна наступна смуга повинна частково перекривати попередню. Не затримуйте пульверизатор на одному місці - це призведе до утворення патьоків.
- Не переривайте розпорошення в межах оброблюваної площі.

- Під час роботи не допускайте спорожнення резервуара **5**. Трубка **18** завжди повинна бути занурена в рідину. В іншому випадку, процес розпилення перевереться, і поверхня буде оброблена нерівномірно.

Обслуговування / профілактика електроінструмента

Перед проведенням усіх процедур електроінструмент обов'язково відключити від мережі.

Чищення електроінструменту (див. мал. 10-14)



Після закінчення роботи обов'язково зробіть чистку електроінструменту.

- Натисніть кнопку **4**, щоб залишки матеріалу, що розпилюється, стекли в резервуар **5**.
- Відкрутіть резервуар **5** і злийте залишки матеріалу. Залийте відповідний розчинник в резервуар **5**, і приєднайте до пульверизатора. Струсніть пульверизатор, після чого увімкніть його та розпиліть розчинник в порожню ємність. Повторіть кілька разів до повного очищення пульверизатора. Якщо ви працювали, використовуючи гнучкий шланг-подоєжувач **17**, то він повинен бути встановлений на цьому етапі очищення.
- Протріть корпус електроінструмента ганчіркою змоченою у відповідному розчиннику. Не допускайте попадання розчинника всередину електроінструменту.

- Розберіть пульверизатор як показано на малюнках 10-11 і 13.

- Відкрутіть резервуар **5** і протріть його чистою ганчіркою.

- Зніміть трубку **18** і переконайтеся, що вона чиста. Очистіть її, якщо необхідно.

- Для моделі **ESP01-250** розберіть і очистіть фільтр **24** за допомогою розчинника і м'якого пензлика, після чого зберіть і встановіть фільтр **24** на місце.

- За допомогою стрижня **13** прочистіть отвір всмоктування **25**, зливний отвір **26** і сопло **1** (див. мал. 12 і 14).

- За допомогою пензлика і розчинника, очистіть всі зняті деталі, і встановіть назад, суворо дотримуючись послідовності установки. **Увага: категорично забороняється використовувати гострі предмети для чищення деталей пульверизатора (крім вищевказаних отворів).**

- Для захисту від корозії внутрішніх деталей капніть в отвір всмоктування **25** і зливний отвір **26** кілька крапель олії низької в'язкості.

- Складання робіть у зворотній послідовності.

Заміна повітряного фільтра (див. мал. 15)

[ESP05-200 T]

- За допомогою викрутки зніміть кришку **8** (див. мал. 15).

- Замініть повітряний фільтр **27**.

- Встановіть кришку **8** (фіксатори кришки **8** повинні замкнутися).

Қозғалтқыш құралдың сипаттамалары

Шашыратқыш құрылғы		ESP01-250	ESP05-200 T
Қозғалтқыш құралдың коды	[127 В ~50/60 Гц] [230 В ~50/60 Гц]	510001 510094	510018 510100
Атаулы қуаты	[Вт]	80	500
Қажетті қуат	[Вт]	80	500
Электр тогы кернеуі	127 В [ампер] 230 В [ампер]	1.20 0.80	4.50 2.20
Өнімділік	[мл/мин]	50-250	0-200
Макс. шашырау қысымы	[бар]	140	0,10-0,20
Макс. тұтқырлық (өлшеуіш ыдыстан макс. өту уақыты)	[DIN]	35	40
Шашыратқыш Ø	[мм] [дюйм]	0,80 1/32"	1,00 3/64"
Құмыраның көлемі	[мл]	800	1000
Басқарылмалы шашыратқыш		–	•
Ауа шығысын реттейтін диффузор		•	•
Салмағы	[кг] [фунт]	1,65 3.64	2,90 6.39
Қауіпсіздік класы		□ / II	□ / II
Дыбыс қысымы	[дБ(А)]	86,70	80,00
Акустикалық күші	[дБ(А)]	99,70	80,00
Өлшенетін тербеліс	[м/с ²]	9,70	0,25

DWT
сәлем жолдайды!

Қымбатты тұтынушы,

DWT қозғалтқыш құралдардың әр алуан жинағын ұсынады. Сапа мен орынды бағалар үйдегі жөндеу мен құрылыс мәселелерінің және өнеркәсіптік міндеттемелердің шешімі. Қозғалтқыш құралдарымыз сізге ұзақ уақыт қызмет көрсетеді деп үміттенеміз. Қозғалтқыш құралдарымыз туралы көбірек мәліметті www.dwt-pt.com торабымыздың веб-беттерінде таба аласыз.

DWT тобы.

Қозғалтқыш құралдың құрамдастары

- 1 Бүріккіш
- 2 Пневмоцилиндрдің қақпағы

- 3 Бекіткіш сомын
- 4 Тұтқыш
- 5 Құмыра
- 6 Шашырау көлемін реттеуіш
- 7 Ауа жіберетін шланг
- 8 Жапқыш
- 9 Қосу/өшіру батырмасы
- 10 Шашыратқыш құралдың ұстаушысы
- 11 Негізгі құрылғы
- 12 Өлшеуіш шұңғыма *
- 13 Сүмбі *
- 14 Бекіту белдігі *
- 15 Үрлеп тазартатын шашыратқыш *
- 16 Ауа алмасатын тесіктер
- 17 Иілгіш ұзарту шлангы *
- 18 Түтік
- 19 Сомын
- 20 Қысатын сомын
- 21 Сыртқа шығаратын аузы
- 22 Негізгі құрылғыға қосатын ұштық
- 23 Құрамдастарды қосатын ұштық

Қазақ тілі

- 24 Сүзгі
- 25 Сорутөсігі
- 26 Суыңгіш төсігі
- 27 Ауа сүзгісі *

* Қосымша құрамдастар

Кейбір суреттелген немесе сипатталған құрамдастар стандарттық жабдықтау ретінде қосылмаған.

DWT
қозғалтқыш құралын қолдану салалары

Бұл құрал сұйық затты алдын ала дайындалған жерге шашу немесе қолдану үшін арналған. Ол арқылы бояуды, жылтыр сырды, тегістегіш затты, қорғайтын және дезинфекциялаушы заттарды қолдану мүмкін, сондай-ақ ол арқылы суы беті дымқыл жерлерге шашыратуға болады.

Қозғалтқыш құралды қолдану барысындағы қауіпсіздік шаралары

Қолдануды бастау алдында

- Шашырылатын жалындағыш заттар өрт не жарылу қауіпін ұлғайтады, сол себептен барлық нұсқауларды орындап, жақын маңда өрт сөндіру саймандары бар екеніне көз жеткізіңіз.
- Жалындағыш заттармен жұмыс істегеннен кейін (мысалы, бояуды араластырып немесе сұйылтқаннан кейін немесе қозғалтқыш құралдың кез келген бөлігін тазалағаннан кейін) барлық қолданылған ыдыс пен киімді шығарып тастаңыз, өйткені олар өртке әкелуі мүмкін.
- Жұмыс жасалатын жерде ауа жақсы алмасып тұрғанына көз жеткізіңіз - жұмыс барысында жиналатын газ немесе буланған заттар денсаулығыңызға зиян келтіріп немесе өрт немесе жарылуға әкелуі мүмкін.
- Ашық жалын немесе ұшқындардың, ыстық заттардың, қозғалтқыштардың қасында жұмыс жасамаңыз.
- 21°C-тан төмен жалындану нүктесі бар заттарды шашпаңыз - ол өрт немесе жарылу қауіпін ұлғайтады.
- Затту шашырату алдында, тиісті қауіпсіздік шараларға кірісу үшін өндіруші нұсқауын мұқият оқыңыз.
- Белгісіз немесе қауібі белгісіз заттарды шашпаңыз.
- Қозғалтқыш құралына зиян келтіретін ешқандай заттарды қолданбаңыз; құрылғы одан бұзылатын болса, оның кепілдігі жойылады. Қышқыл, сілті, күйдіргіш бөлшектері бар заттар, қорғасын, сұйық әйнек, аса қою заттар және сол секілді шашыратуға қиын немесе тамшыға айналмайтын заттарды қолдануға тыйым салынады.
- Негізгі құрылғыны 11 тербеліс жоқ көлденең жерге орнатыңыз. Жапқыш 8 тесіктерінен

алмасып тұратын ауа таза болуы керек; сондықтан негізгі құрылғыны 11 шаңды жерде қолданбаңыз; сондай-ақ жапқыштың 8 үстіне еш нәрсе жабылмағанына көз жеткізіңіз (тек ESP05-200 T моделі үшін).

Қолдану барысында

- Жеке қорғану заттарды - арнаулы жұмыс киім, қолғап және жабық аяқ киім, қолданыңыз.
- Дем алатын жолдарды зиянды заттардың булануынан сақтайтын әдейі масканы киіңіз. **Ескерту! Шаңнан қорғайтын маска не респиратор дұрыс қорғауды қамтамасыз етпейді - қатты улануға ұшырауыңыз мүмкін.**
- Шашырылатын жалынғыш заттардың қасында төмеке шөгуге қатал түрде тыйым салынады.
- Жұмыс кезінде шашырап жатқан затты өзіңізге, басқа адамдар немесе жануарларға қаратып шашыратпаңыз. Шашыраған зат теріңізді тесіп (тілті қолғаптан өтеді) тері астына кіріп кетуі мүмкін - бұл жағдайда лезде медициналық жәрдем алыңыз.
- Жұмыс кезінде ауа шашыраған заттың тамшыларынан тұратын "шаңға" толатынын және айналаға үздіксіз қонып отыратынын есте сақтаңыз. Ондай "шаң" қонбасын деген жерлерді жауып тастау керек. Сыртта жұмыс істегенде, мұндай "шаң" желге қосылып жағымсыз жағдайларға әкелуі мүмкін (кездейсоқ заттарды бояу, денсаулыққа зиян келтіру, қоршаған ортаны ластау).
- Қозғалтқыш құралды оның құмырасында сұйық зат болмаса іске қоспаңыз - босқа жұмыс істеген заттың құрамдастары тез тозады.

Жұмысты аяқтағанда

- Қозғалтқыш құралды әр қолданғаннан кейін төменде көрсетілгендей тазалап отыру керек. Құрылғыны дұрыс немесе мүлде тазаламау оның бұзылуына әкелуі мүмкін, ондай жағдай кепілдікті жояды.
- Шашырылатын заттардың қалдықтарын (бояулар, еріткіштер т.т.) жою өндірушінің нұсқауы бойынша жасалауы керек.

Қозғалтқыш құралдың бөлшектерін орнату және жөнге салу

Қозғалтқыш құралмен кез келген жұмысты бастау алдында оны тоқтан ажыратып тастаңыз.



Бекіткіш бөлшектер бұрандаларын бұзып алмау үшін тым қатты тартпаңыз.



Кейбір элементтерді бекіту / шығару / орнату жолдары барлық қозғалтқыш құралдарда бірдей, бұл жағдайда ерекше модельдер суреттелмеген.

Құмыраны **5** 1-2 суреттерінде көрсетілгендей қосыңыз / ажыратыңыз.

[ESP05-200 T]

Құмыраны **5** қосу алдында, түтікті **18** (2.2 сур. қараңыз) ол сұйық затты барынша алатындай орнатыңыз. Ол шашыратқыш құралды жұмыс кезінде қай жаққа еңкейткеніне байланысты (2.3-2.4 сур. қараңыз).

- Қысатын сомынды **20** босатып бұрап шығарыңыз **19**.
- Түтікті **18** керекті жаққа қаратыңыз.
- Сомынды **19** бұрап қысатын сомынды **20** тартуарқылы бекітіңіз.

Иілгіш ұзарту шлангты қосу / ажырату (3 сур. қараңыз)

[ESP01-250]

- Иілгіш ұзарту шланг **17** сұйық затты қолденен жерлерге сондай-ақ қол жетуге қиын жерлерге (мысалы жылыту батареялары) жеткізуге мүмкіндік береді.
- Бүріккішті **1** бұрап шығарыңыз (3 сур. қараңыз).
- Иілгіш ұзарту шлангты **17** бұрап кигізіңіз, содан кейін керекті жаққа майыстырыңыз.
- Ажырату үшін, осы қадамдарды кері тәртіппен жасаңыз.

Ауа жіберетін шлангты қосу / ажырату (4 сур. қараңыз)

[ESP05-200 T]

- Ауа жіберетін шлангты **7** негізгі құрылғыға **11** қосыңыз. Ұштықты **22** тесікке **21** ұштықтың **22** ілгері шығып тұрған жерін тесіктің **21** ойық жерімен сәйкес келтіріп салыңыз. Ұштықты **22** 4.1 суретінде көрсетілгендей айналдырыңыз.
- Ауа жіберетін шлангты **7** шашыратқышқа немесе үрлеп тазартатын шашыратқышқа **15** қосыңыз. Ұштықты **23** құрамдастың негізіне, ұштықтың **23** ойық жерін құрамдастың ілгері шығып тұрған жерімен сәйкес келтіріп орнатыңыз. Ұштықты **23** 4.2 суретінде көрсетілгендей айналдырыңыз.
- Ажырату үшін, осы қадамдарды кері тәртіппен жасаңыз.

**Қозғалтқыш құралды
алғашқы рет іске қосу**

Әрдайым дұрыс электр кернеуін қолданыңыз: Қозғалтқыш құралдың электр кернеуі құралдың жеке мәліметтері бар тілімшеде көрсетілген электр кернеуіне сәйкес болуы керек.

[ESP01-250]

Қосу:

Батырманы басып ұстап тұрыңыз **4**.

Өшіру:

Қосу батырмасы **4**.

[ESP05-200 T]

Қосу:

Қосу / өшіру батырмасын **9** басыңыз содан кейін жіберіңіз. Шашыратуды бастау үшін, шашыратқыш құрылғысындағы батырманы **4** басып ұстаңыз.

Өшіру:

Батырманы жіберіңіз **4**, содан соң басып қосу / өшіру батырмасын **9** жіберіңіз.

**Қозғалтқыш құралдың
алғашқы рет іске қосу**

Шашырылатын заттың көлемін реттеу (5 сур. қараңыз)

Реттеуіш **6** тетікті қолданып, қалаған жұмыс нәтижесіне жету үшін шашырылатын заттың көлемін реттей аласыз.

- Шашырату көлемін азайту үшін, реттеуіш **6** тетікті **5** сур. көрсетілгендей айналдырыңыз (шашырату кезінде). Сұйық заттың көлемін айтарлықтай азайту, қолданудың жағымсыз нәтижелеріне әкеледі (жеткіліксіз сіңу, бояудың тым жұқа қабаты).
- Шашырату көлемін көбейту үшін, реттеуіш **6** тетікті **5** сур. көрсетілгендей айналдырыңыз (шашырату кезінде). Сұйық заттың көлемін айтарлықтай көбейтсе, сұйық зат шашқан жерден ағып әдеттегіден көп жұмсалады.

Шашырататын заттың шығуын реттеу (6 сур. қараңыз)

[ESP05-200 T]

Сіз сұйық заттың шашырауын пневмоцилиндрдің қақпағын **2** айналдырып бүріккіштің қозғалуы бағытына байланысты лайықтай аласыз (6.2-6.4 сур. қараңыз).

- Бекіткіш сомынды **3** босатыңыз (6.1 сур. қараңыз).
- Пневмоцилиндрдің қақпағын **2** қалауыңыз бойынша бұраңыз (6.2-6.4 сур. қараңыз).
- Бекіткіш сомынды **3** қысып тартыңыз.

Шашыратқыш құралдың ұстаушысы (7 сур. қараңыз)

[ESP05-200 T]

Ұстаушы **10** құралдың қозғалыс кезінде немесе жұмыс арасындағы үзілістер кезінде шашыратқышты қорғау үшін арналған.

Ұстаушыны **10** 7.1 суретінде көрсетілгендей орнатыңыз (тістеріндегі тәтіктер сарт өтіп жабылып қалуы керек). Ұстаушыны **10** негізгі құрылғының **11** бірнеше жағынан орната аласыз. Ұстаушыны **10** шығару үшін 7.2 суретінде көрсетілгендей тәтіктерін ақырын ғана тартып ұстаушыны шығарыңыз.

Белдікті қолдану (7 сур. қараңыз)

[ESP05-200 T]

Құралды ары-бері тасу үшін және жұмыс кезінде оңайлықпен жылжыту үшін бекіту белдікті **14** қолданыңыз. Белдікті **14** негізгі құрылғыға **11** қосыңыз (7.3 сур. қараңыз). Керек болса, белдіктің **14** ұзындығын лайықтаңыз сонда құралды тасу оңайға түседі.

Қозғалтыш құралды қолдану бойынша Ұсыныстар

Сұйық заттың тұтқырлығын өлшеу (8 сур. қараңыз)

Сұйық заттың тұтқырлығы максималды рұқсат етілген мөлшерден аспауы керек (техникалық деректер кестесін қараңыз). Қою заттарды сұйылту керек. **Ескерту! Әрдайым тиісті еріткішті қолданыңыз, әйтпесе бөлшектер пайда болып, құралды бітел тастауы мүмкін.**

Өлшеуіш шұңғыманы қолданып қосыныдының тұтқырлығын өлшеніңіз **12**. Қосындының температурасы 20-22°C болуы тиіс.

• Қосындыны жақсылап араластырып, өлшеуіш шұңғыманы **12** қосындыға батырыңыз, ол толғанша күтіңіз (8 сур. қараңыз).

• Өлшеуіш шұңғыманы **12** көтеріп сұйық затты ағызыңыз. Сұйық заттың ағып шыққан уақытын (DIN) өлшеуіш шұңғымға **12** арқылы секундомер көмегімен өлшеніңіз (ағу басталған сәттен сорғалап бөлінгеніне дейін). Түрлі заттарға берілген шамалы тұтқырлық мөлшерлері төменде көрсетілген:

- сіндіріш заттар, сырлар, синтетикалық қарамай - араласпаған макс. 30 DIN;
- синтетикалық бояулар, мөлдір сырлар - 15-35 DIN;
- акрил бояулары - 20-35 DIN;
- консерванттар, пестицидтер, ағашқа арналған майлар - араласпаған, макс. 35 DIN;
- дезинфекциялық және тазалаушы заттар - 35 DIN;
- авто бояулар - 18-22 DIN.

• Өлшеп болғаннан кейін өлшеуіш шұңғыманы **12** жақсылап тазалаңыз (тиісті еріткішті қолданыңыз).

Жұмыс бетін дайындау

• Жұмыс беті таза, құрғақ және майлы емес болуы керек.

• Жылтыр жерді (егеуқұм қағазымен) сырлау керек, шаңды сүрту керек, майын кетіру керек. Айналадағы жерлерді оларға шашырыған заттың "шаңы" отырмауы үшін (қағаз, пленка, т.т.) жұқа заттармен жауып, керек болса жабысқақ таспамен айналдырып бекіту керек.

Жұмыс тәртібі (9 сур. қараңыз)

• Жоғарыда көрсетілгендей шашырылатын затты және жұмыс бетін дайындаңыз.

• Құмыраны **5** шығарып, оған шашырылатын затты толтырып, шашыратқыш құрылғысына бекітіңіз.

• **ESP05-200 T** моделі үшін шашырау бағытын реттеңіз.

• Қозғалтқыш құралды қосып, жоғарыда көрсетілгендей шашырылатын заттың көлемін лайықтаңыз. Шашыраған "шаң" біркелкі және жарарлық болуы керек.

• Лайықтағаныңыз дұрыс болғанына көз жеткізу үшін керексіз затқа шашыратып сынап көріңіз.

• 5-30 см. аралығынан шашыңыз (9.1 сур. қараңыз).

• **ESP01-250** моделі үшін - иілгіш ұзарту шлангыты **17** келденең немесе қиғаш беттерге шашу үшін қолданыңыз.

• **ESP05-200 T** моделі үшін - келденең немесе қиғаш беттерге шашу үшін шашыратқышты аздап еңкейтеңіз.

• Шашыратуды белгілеген шекаралардан ары бастаңыз.

• Шашыратқыш құрылғыны білегіңізді ғана емес қолыңызды жылжытқан секілді 9.1 сур. көрсетілгендей жылжытыңыз (9.2 сур. қараңыз). Шашыратқыш құрылғы мен жұмыс бетінің аралығы әрдайым бірдей болып тұру керек, сонда қосынды бір келкі болып түседі.

• Шашыратқыш құрылғыны 9.3 сур. көрсеткендей бір қалыпты жылжытыңыз. Әр келесі сызық алдыңғы сызықты жартылай жабуы керек. Шашыратқыш құрылғыны бір орында тоқтатып ұстамаңыз - ол аға бастайды.

• Шашыратуды жұмыс бетінде тоқтапаңыз.

• Құмыра **5** жұмыс барысында босап қалмауы керек. Түтік **18** әрдайым қосындыға батып тұруы керек, әйтпесе шашырату тоқтап қалып, жұмыс беті бір қалыпты жабылмайды.

Қозғалтқыш құралды жөндеу / алдын алу шаралары

Қозғалтқыш құралмен кез кезлген жұмысты бастау алдында оны тоқтан ажыратып тастаңыз.

Қозғалтқыш құралды тазалау (10-14 сур. қараңыз)



Қозғалтқыш құралды жұмыстың аяғында тазалау керек.

- Батырманы **4** басыңыз, сонда қосындының қалғаны құмыраға **5** ағады.
- Құмыраны **5** бұрап шығарыңыз содан кейін қосындының қалғанын ағызып тастаңыз. Тиісті еріткішті құмыраға **5** құйып оны шашыратқыш құрылғысына орнатыңыз. Шашыратқыш құрылғыны шайқап, оны қосыңыз және еріткішті бос құмыраға шашыңыз. Шашыратқыш құрылғы әбден таза болғанша, бірнеше рет қайталаңыз. Егер сіз иілгіш ұзарту шлангты **17** қолданып жұмыс істесеңіз, оны тазалау кезінде орнату керек.
- Қозғалтқыш құралдың сыртың шүберекті тиісті еріткішке матырып сүртіңіз. Еріткіш қозғалтқыш құрал ішіне кірік кетпесін.
- Шашыратқыш құрылғыны 10-11 және 13 сур. көрсетілгендей бөлшектеңіз.
- Құмыраны **5** бұрап шығарыңыз таза шүберекпен сүртіңіз.
- Түтікті **18** шығарып ол таза болғанын тексеріңіз. Керек болса, тазалаңыз.
- **ESP01-250** моделі үшін, оны бөлшектеп сүзгіні **24** еріткіш пен құрғақ шүберекті қолданып тазалаңыз, содан кейін қайтадан жинап сүзгіні **24** орнына салыңыз.
- Шыбықты **13** қолданып сору тесігін **25**, сүсіңгіш тесігін **26** және бүріккішті **1** тазалаңыз (12 және 14 сур. қараңыз).
- Қылшақ пен еріткішті қолданып, барлық бөлшектерді тазалап, оларды қайтадан дәл нұсқау бойынша орнатыңыз. **Ескерту! Шашыратқыш құрылғының бөлшектерін тазалауға (жоғарыда айтылған ұяшықтарды қоспағанда) қатал түрде тыйым салынады.**
- Ішкі бөлшектерді тат басудан қорғау үшін, сору тесігіне **25** қою майдың бірнеше тамшысын тамызып тесікті **26** құрғатыңыз.
- Қайта құру әрекетін кері тәртіппен жасаңыз.

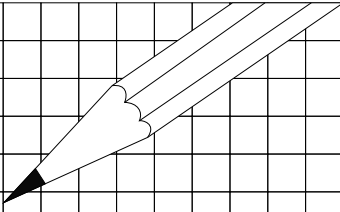
Ауа сүзгісін ауыстыру (15 сур. қараңыз)

[ESP05-200 T]

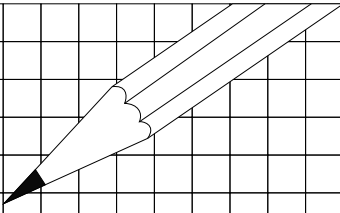
- Жапқышты **8** шығару үшін бұрағышты қолданыңыз (15 сур. қараңыз).
- Ауа сүзгісін **27** ауыстырыңыз.
- Жапқышты **8** орнатыңыз (жапқыштың **8** тетіктері сарт етіп жабылуы керек).

Өндіруші өзгерістер енгізуі мүмкін.

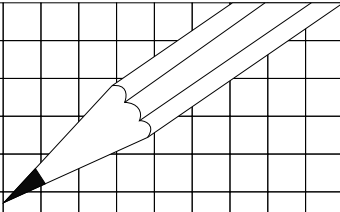
Қазақ тілі



for viewing only



for viewing only



for viewing only



DWT SWISS AG
SWITZERLAND
TEL.: +41 [091] 6000888
E-MAIL.: info@dwt-pt.com
WWW.DWT-PT.COM

